

ELEKTRONISCHE REGISTRIERKASSE

TE-2000

BESTEN DANK
IHR KASSENBN
KOMMEN SIE BALD
WIEDER !

FLEISCH
MILCH
MEDIZIN
TIEFKÜHLKOST
DELIKATESSEN



Eu Di U.K.

BEDIENUNGSANLEITUNG

CASIO®

Sicherheitsmaßnahmen

- Um dieses Produkt sicher und richtig verwenden zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und halten Sie die beschriebenen Bedienungsvorgänge ein.
Nach dem Lesen der Anleitung, bewahren Sie diese für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.
Bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz sorgfältig auf.
- Beachten Sie immer die unter Warnung und Vorsicht an dem Produkt angegebenen Informationen.

Über die Icons

In dieser Anleitung werden verschiedene Icons verwendet, um sicheren Betrieb dieses Produktes hervorzuheben und Verletzungen des Kassierers und anderen Personals sowie Sachschäden und Beschädigungen dieses Produktes zu vermeiden. Diese Icons und Definitionen sind nachfolgend aufgeführt.



Zeigt an, dass ernsthafte Verletzungs- oder Todesgefahr vorliegt, wenn falsch verwendet.



Zeigt an, dass Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr vorliegt, wenn falsch verwendet.

Beispiele für die Icons

Um die Risiken und möglichen Beschädigungen anzuzeigen, werden die folgenden Typen von Icons verwendet.



Das Symbol des gleichseitigen Dreiecks \triangle schließt Warnsymbole ein. In diesem gleichseitigen Dreieck ist der eigentliche Typ der Vorsichtsmaßnahme dargestellt (in diesem Beispiel: Stromschlaggefahr).



Das Kreissymbol mit der durchgehenden diagonalen Linie \otimes zeigt an, dass etwas verboten ist (in diesem Beispiel: Demontage ist verboten).



Das schwarze Kreissymbol \bullet gibt eine Information an, die ausgeführt werden muss. In diesem Symbol ist der Typ des tatsächlich auszuführenden Vorganges aufgeführt (in diesem Beispiel: der Netzstecker ist von der Netzdose abzuziehen).

Warnung!

Handhabung der Registrierkasse



Sollte es jemals zu Fehlbetrieb der Registrierkasse kommen, sollte diese Rauch oder ungewöhnlichen Geruch entwickeln, oder sollte ein anderer nicht normaler Zustand auftreten, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter in der Nähe der Registrierkasse ab, und achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in die Registrierkasse eindringen. Sollten jemals Wasser oder Fremdkörper in das Innere der Registrierkasse gelangen, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Kurzschluss-, Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Sollten Sie jemals die Registrierkasse fallen lassen oder beschädigen, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Kurzschluss-, Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Versuchen Sie niemals Reparaturen selbst auszuführen, da dies äußerst gefährlich ist. Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.
-

Warnung!



Versuchen Sie niemals ein Zerlegen oder Modifizieren der Registrierkasse. An bestimmten Komponenten im Inneren der Registrierkasse liegt Hochspannung an, sodass Feuer- und Stromschlaggefahr besteht.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst, um alle Reparatur- und Wartungsarbeiten ausführen zu lassen.
-

Netzstecker und Netzdose



Verwenden Sie nur eine geeignete Netzdose (100 V bis 240 V). Die Verwendung einer Netzdose mit unterschiedlicher Spannung führt zu Fehlbetrieb sowie Feuer- und Stromschlaggefahr. Falls die Netzdose überlastet wird, kommt es Überhitzungs- und Feuergefahr.



Achten Sie darauf, dass der Netzstecker bis zum Anschlag in die Netzdose eingesteckt ist. Ein loser Netzstecker führt zu Stromschlag-, Überhitzungs- und Feuergefahr.

- Verwenden Sie niemals die Registrierkasse mit beschädigten Netzstecker. Schließen Sie den Netzstecker auch niemals an eine lockere Netzdose an.
-



Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um den an den Kontakten des Netzsteckers angesammelten Staub zu entfernen. Feuchtigkeit kann zu schlechter Isolation und damit zu Stromschlaggefahr führen, wenn der Staub an den Kontakten des Netzsteckers verbleibt.



Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Netzstecker nicht beschädigt werden, und versuchen Sie niemals eine Modifikation dieser Teile. Fortgesetzte Verwendung mit einem beschädigten Netzkabel kann zu Verschlechterung der Isolation, Freilegung der internen Drähte und Kurzschluss führen, wodurch es zu Stromschlag- und Feuergefahr kommt.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst, wenn Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Netzkabel oder Netzstecker ausgeführt werden müssen.
-

Vorsicht!



Stellen Sie die Registrierkasse niemals auf einer instabilen oder schrägen Fläche ab. Anderenfalls kann die Registrierkasse, besonders wenn die Schublade geöffnet wird, herunter fallen, wodurch es zu Fehlbetrieb sowie Feuer- und Stromschlaggefahr kommen kann.



Stellen Sie die Registrierkasse nicht an den folgenden Stellen auf.

- Bereiche, in welchen die Registrierkasse hoher Luftfeuchtigkeit oder starker Staubeentwicklung bzw. heißer oder kalter Luft ausgesetzt wird.
- Bereiche mit direkter Sonneneinstrahlung, in einem geschlossenen Kraftfahrzeug oder an einem Ort mit sehr hohen Temperaturen.

Die obigen Bedingungen können zu Fehlbetrieb sowie zu Feuergefahr führen.



Biegen Sie das Netzkabel niemals übermäßig ab, achten Sie darauf, dass dieses nicht zwischen Tisch und Möbeln eingeklemmt wird, und stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf dem Netzkabel ab. Anderenfalls kann das Netzkabel beschädigt oder kurzgeschlossen werden, wodurch Feuer- und Stromschlaggefahr verursacht werden können.



Fassen Sie immer den Netzstecker an, wenn Sie diesen von der Netzdose abtrennen. Ziehen Sie niemals direkt an dem Netzkabel, da dieses sonst beschädigt oder kurzgeschlossen werden kann, wodurch es zu Feuer- und Stromschlaggefahr kommt.



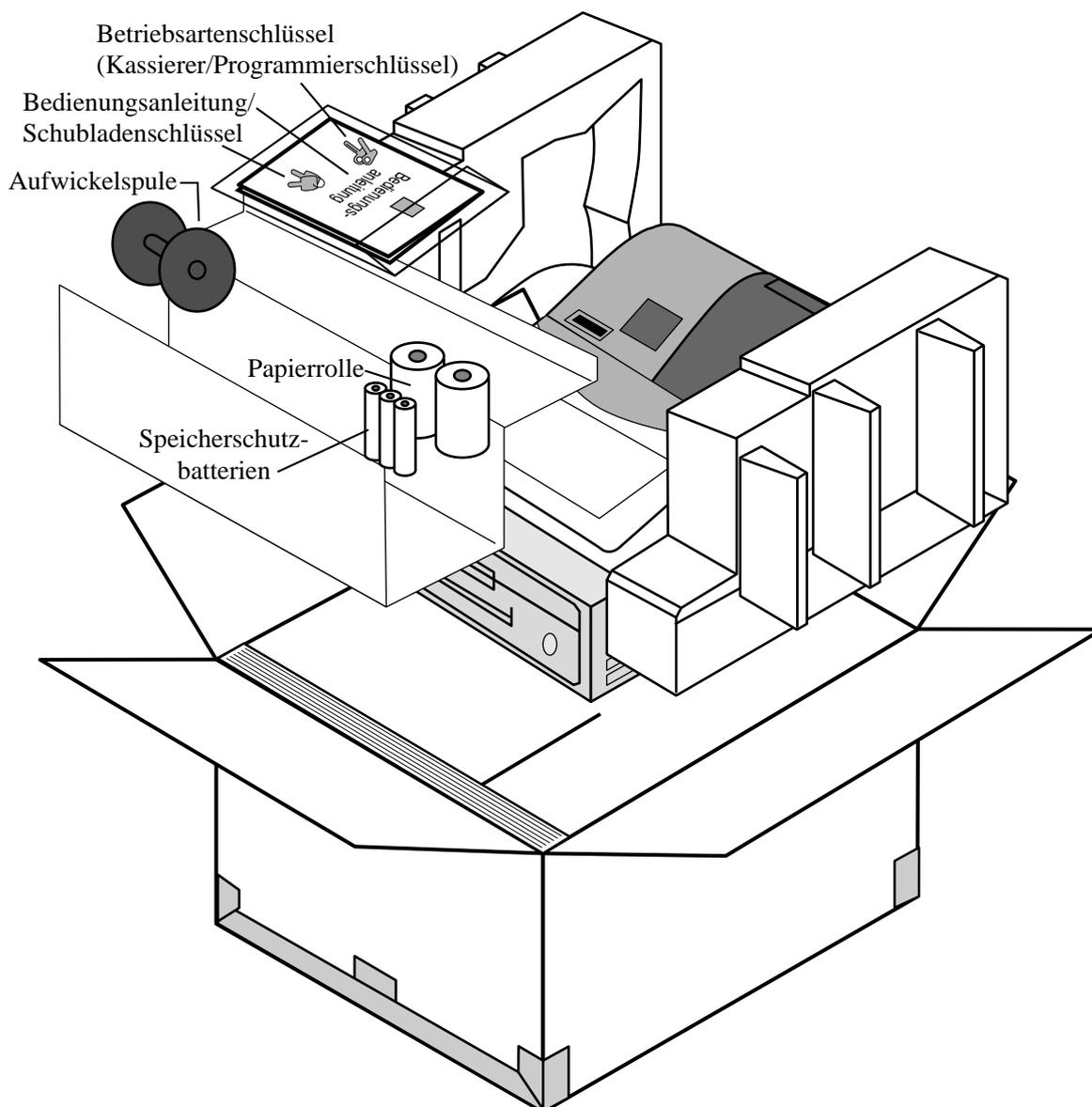
Berühren Sie niemals den Netzstecker mit nassen Händen. Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr. Ziehen Sie niemals direkt an dem Netzkabel, da dieses sonst beschädigt oder kurzgeschlossen werden kann, wodurch es zu Feuer- und Stromschlaggefahr kommt.

Berühren Sie niemals den Druckkopf und die Walze.

Einleitung & Inhalt	4
Wollen wir beginnen	7
Entfernen Sie die Registrierkasse aus ihrer Verpackung.	7
Entfernen Sie das Klebeband, mit dem Teile der Registrierkasse festgehalten werden.	7
Setzen Sie die drei Speicherschutzbatterien ein.	7
Setzen Sie den Kassenbon/Journalstreifen ein.	9
Schließen Sie die Registrierkasse an eine Netzdose an.	11
Stecken Sie den mit „PGM“ markierten Betriebsartenschlüssel in den Betriebsartenschalter.	11
Drehen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position „REG“.	11
Stellen Sie das Datum ein.	12
Stellen Sie die Zeit ein.	12
Steuertabelle programmieren	13
Vorstellung des Modells TE-2000	17
Allgemeine Anleitung	17
Papierrolle, Kassenbon-Ein/Aus-Taste, Betriebsartenschlüssel, Schublade, Schubladenschloss	17
Betriebsartenschalter, Verriegeln/Entriegeln des Mehrzweckeneinschubs	18
Anzeige	19
Tastatur	20
Grundlegende Operationen und Einstellungen	22
Ablesen der Druckausgaben	22
Verwendung Ihrer Registrierkasse	23
Anzeige von Zeit und Datum	24
Entnahme von Münzen für Geldwechsel	24
Vorbereitung und Verwendung der Warengruppentasten	25
Registrieren der Warengruppentasten	25
Programmieren der Warengruppentasten	26
Registrieren der Warengruppentasten durch Programmieren von Daten	27
Vorbereitung und Verwendung von PLUs	28
Programmieren von PLUs	28
Registrieren von PLUs	29
Vorbereitung und Verwendung von %-Nachlässen/Aufschlägen	30
Programmieren von %-Nachlässen/Aufschlägen	30
Registrieren von %-Nachlässen/Aufschlägen	31
Vorbereitung und Verwendung von BAR-Nachlässen	32
Programmieren von BAR-Nachlässen	32
Registrieren von BAR-Nachlässen	33
Registrieren von Kredit- und Scheckzahlungen	34
Registrieren von zurückgegebenen Artikeln in der REG-Betriebsart	35
Registrieren von zurückgegebenen Artikeln in der RF-Betriebsart	36
Registrieren von Einzahlungen	37
Registrieren von Auszahlungen	37
Berichtigungen in einer Registrierung	38
Registrieren von Nichtverkäufen	40
Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts	41
Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen	42
Verkäufer-Steuerungsfunktion	42
An- und Abmelden des Verkäufers	42
Kassenbonformat nach Abschluss der Transaktion, allgemeine Druckersteuerung, Eingabepflicht, Maschinenmerkmale	43
Über die Kassenbonausgabe nach Transaktionsabschluss	43

Programmieren der allgemeinen Druckersteuerung	44
Programmieren der Eingabepflicht und Verkäuferkontrollfunktion	45
Programmieren der Auslese/Rückstellungsbericht-Drucksteuerung	46
Einstellen einer Geschäfts-/Maschinennummer	46
Programmieren der Verkäufer	47
Programmieren der Verkäufersnummer	47
Programmieren des Übungsstatus für einen Verkäufer	47
Programmieren der Beschreibungen und Meldungen	48
Programmieren der Berichtbeschreibung, Gesamtsumme, Sonderzeichen, des Berichtstitels, der Kassenbonnmeldung und des Verkäufersnamens	48
Berichtbeschreibung	48
Gesamtsumme, Sonderzeichen	49
Berichtstitel	49
Verkäufername	49
Kassenbon-Meldung	50
Programmieren der Warengruppentasten-Beschreibung	50
Programmieren der PLU-Beschreibung	51
Programmieren der Funktionstasten-Beschreibung	52
Programmieren der Kassenbonnmeldung/Logostempel-Kontrollfunktion	52
Eingabe von Zeichen	53
Verwendung der Zeichentastatur	53
Eingabe von Zeichen mittels Code	54
Programmieren der Merkmale der Warengruppentasten	55
Programmieren der Merkmale in Reihe	55
Programmieren der Merkmale direkt	56
Programmieren der PLU-Merkmale	57
Programmieren der Merkmale in Reihe	57
Programmieren der Merkmale direkt	58
Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten	61
Programmierung des Währungswechsels	62
Programmieren des Wechselkurses	62
Programmieren des Währungswechsels	62
Programmieren der Funktionstastenmerkmale	65
Bargeld-, Kredit-, Schecktaste	65
Einzahlung, Auszahlung, Minus-Taste	66
#/Nichtverkaufs-Taste, Diskonttaste und Aufschlagtaste	66
Rechnerfunktionen	67
Über die Sommerzeit	68
Ausdrucken der Auslese-/Rückstellberichte (X/Z)	69
Auslesen des Programms der Registrierkasse	75
Störungsbeseitigung	78
Wenn es zu einem Fehler kommt	78
Wenn die Registrierkasse nicht arbeitet	79
Bei Stromausfall	80
Wenn das L-Symbol auf der Anzeige erscheint	80
Wartung durch den Anwender und Optionen	81
Austauschen des Journalstreifens	81
Austauschen der Kassenbon-Papierrolle	82
Optionen	82
Technische Daten	83
Index	84

Auspacken der Registrierkasse



Willkommen an der CASIO TE-2000!

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl einer elektronischen Registrierkasse von CASIO, die für jahrelangen und zuverlässigen Betrieb konstruiert wurde.

Die Bedienung einer CASIO Registrierkasse ist einfach und kann ohne spezielles Training gemeistert werden. Alles Wissenswerte ist in dieser Anleitung enthalten; halten Sie daher diese Anleitung für Nachschlagzwecke bereit. Falls Fragen über Punkte auftauchen sollten, die nicht in dieser Anleitung behandelt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren CASIO Fachhändler.

Der Netzstecker dieser Registrierkasse muss verwendet werden, um den Netzstrom zu unterbrechen. Bitte achten Sie darauf, dass die verwendete Netzdose in der Nähe der Registrierkasse angeordnet und leicht zugänglich ist.

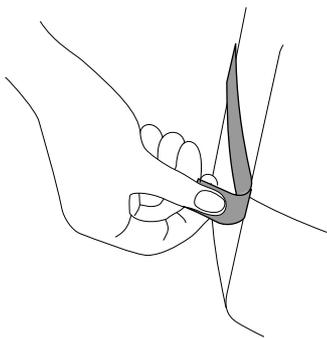
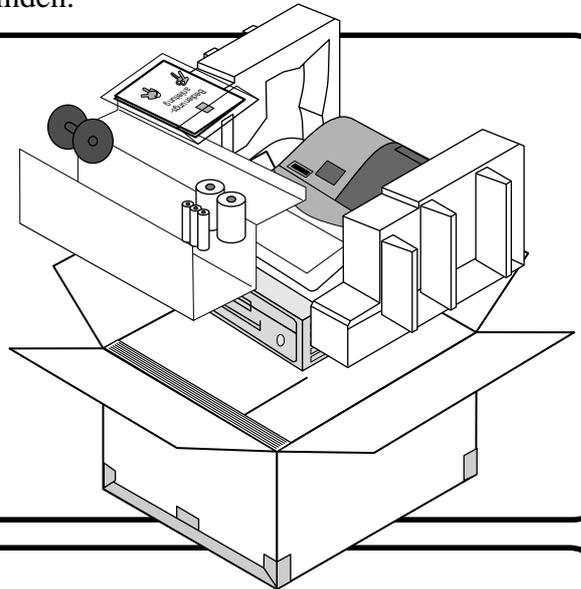
Bitte bewahren Sie alle Informationen für spätere Nachschlagzwecke auf.

Wollen wir beginnen

Dieser Abschnitt beschreibt das Auspacken und die Bereitstellung der Registrierkasse für den Betrieb. Sie sollten diesen Abschnitt der Bedienungsanleitung durchlesen, auch wenn Sie bereits früher eine Registrierkasse verwendet haben. Nachfolgend sind die grundlegenden Einstellvorgänge beschrieben und die Seiten aufgeführt, auf welchen Sie weitere Einzelheiten finden.

1. Entfernen Sie die Registrierkasse aus ihrer Verpackung.

Achten Sie darauf, dass alle Teile und das Zubehör vorhanden sind.



2. Entfernen Sie das Klebeband, mit dem Teile der Registrierkasse festgehalten werden.

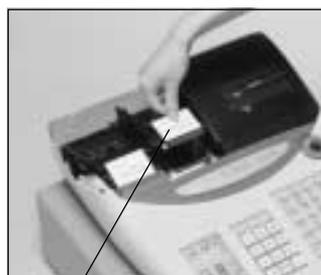
Entfernen Sie auch den kleinen Plastikbeutel, der am Druckerdeckel festgeklebt ist. Er enthält die Betriebsartenschlüssel.

3. Setzen Sie die drei Speicherschutzbatterien ein.

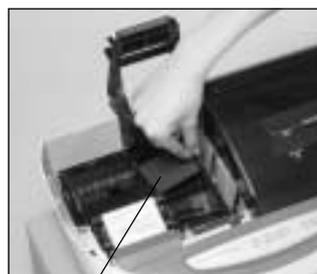


Druckerdeckel

1. Nehmen Sie den Druckerdeckel ab, und öffnen Sie den Walzenarm.



Walzenarm



Batteriefachdeckel

2. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab. Schieben Sie diesen zur Seite, und ziehen Sie ihn danach hoch.

3. Setzen Sie die drei Speicherschutzbatterien ein. (Fortsetzung...)



3. Achten Sie auf die (+) und (-) Markierungen im Batteriefach. Setzen Sie drei neue SUM-3 (UM-3) Batterien so ein, dass ihre positiven (+) und negativen (-) Enden in die markierten Richtungen weisen.



4. Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

5. Schließen Sie den Walzenarm, und bringen Sie den Druckerdeckel wieder an.

Wichtig!

Diese Batterien schützen die im Speicher Ihrer Registrierkasse gespeicherten Informationen bei Stromausfall oder wenn Sie den Netzstecker ziehen. Setzen Sie daher unbedingt diese Batterien ein.

Vorsicht!

Falsche Verwendung der Batterien kann zu einem Bersten oder Auslaufen führen, wodurch das Innere der Registrierkasse beschädigt werden kann. Beachten Sie daher die folgenden Punkte.

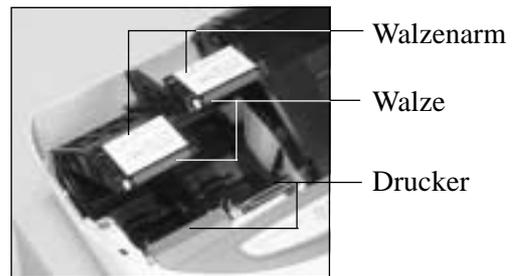
- Achten Sie darauf, dass die positiven (+) und negativen (-) Enden der Batterien in die im Batteriefach markierten Richtungen weisen, wenn Sie die Batterien einsetzen.
- Mischen Sie niemals Batterien unterschiedlichen Typs.
- Mischen Sie niemals alte und neue Batterien.
- Belassen Sie niemals verbrauchte Batterien in dem Batteriefach.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Registrierkasse für längere Zeit nicht verwendet werden soll.
- Erneuern Sie die Batterien mindestens einmal pro Jahr, unabhängig von der Verwendungshäufigkeit der Registrierkasse während dieser Zeitspanne.

Warnung!

- Versuchen Sie niemals die mit der Registrierkasse mitgelieferten Batterien aufzuladen.
- Setzen Sie die Batterien keine direkten Wärme aus, schließen Sie diese nicht kurz, und zerlegen Sie die Batterien nicht.

Halten Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kleinkindern. Falls Ihr Kind eine Batterie verschlucken sollte, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

4. Setzen Sie den Kassensbon/Journalstreifen ein.



Wichtig!

Nehmen Sie die Druckkopfschutzfolie von dem Drucker ab, und schließen Sie den Walzenarm.

Vorsicht! (bei Handhabung des Thermopapiers)

- Berühren Sie niemals den Druckkopf und die Walze.
- Packen Sie das Thermopapier unmittelbar vor der Verwendung aus.
- Vermeiden Sie Hitze und direkte Sonneneinstrahlung.
- Vermeiden Sie staubige oder feuchte Orte für die Lagerung.
- Kratzen Sie nicht auf dem Papier.
- Bewahren Sie das bedruckte Papier nicht unter den folgenden Bedingungen auf:
Hohe Luftfeuchtigkeit und Temperatur/direkte Sonneneinstrahlung/Kontakt mit Kleber, Verdünner oder Radiergummi.

Einsetzen der Kassensbon-Papierrolle



Schritt 1

Nehmen Sie den Druckerdeckel ab.



Schritt 4

Führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens über den Drucker.



Schritt 2

Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 5

Schließen Sie langsam den Walzenarm, bis dieser richtig einrastet.



Schritt 3

Achten Sie darauf, dass der Papierstreifen von der Unterseite von der Papierrolle abgerollt wird, und setzen Sie die Papierrolle in die Papieraufnahme hinter dem Drucker ein.



Fertigstellung

Bringen Sie den Druckerdeckel wieder an, und führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens durch den Papierabschneideschlitz. Reißen Sie den überstehenden Papierstreifen ab.

Einsetzen der Journalstreifen-Papierrolle



Schritt 1

Nehmen Sie den Druckerdeckel ab.



Schritt 2

Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 7

Führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens in die Nut in der Welle der Aufwickelspule ein, und wickeln Sie den Papierstreifen um zwei oder drei Windungen um die Welle.



Schritt 3

Achten Sie darauf, dass der Papierstreifen von der Unterseite der Papierrolle abgerollt wird, und setzen Sie die Papierrolle in die Papieraufnahme hinter dem Drucker ein.



Schritt 8

Bringen Sie die Papierführung der Aufwickelspule wieder an.



Schritt 4

Führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens über den Drucker.



Schritt 9

Setzen Sie die Aufwickelspule hinter dem Drucker und über der Papierrolle ein.



Schritt 5

Schließen Sie langsam den Walzenarm, bis dieser richtig einrastet.



Schritt 10

Drücken Sie die **JOURNAL FEED** Taste, um den Papierstreifen zu spannen.

Während der Installation der Maschine, drücken Sie die **JOURNAL FEED** Taste nach dem Einschalten der Stromversorgung.



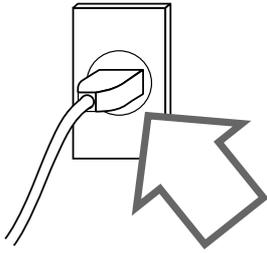
Schritt 6

Entfernen Sie die Papierführung der Aufwickelspule.



Fertigstellung

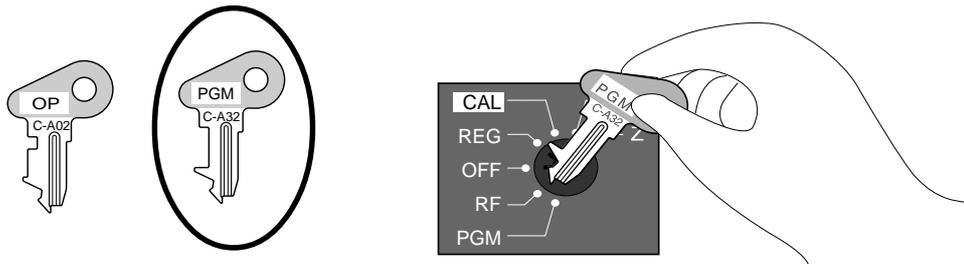
Bringen Sie den Druckerdeckel wieder an.



5. Schließen Sie die Registrierkasse an eine Netzdose an.

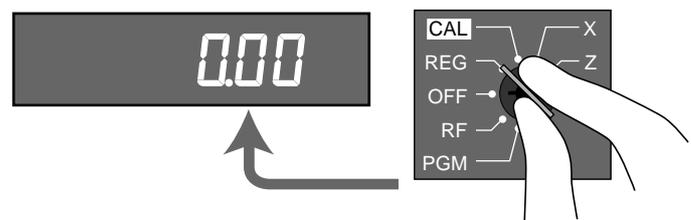
Überprüfen Sie unbedingt den Aufkleber (Nennspannung) an der Seite der Registrierkasse, um sicherzustellen, dass die Nennspannung der Registrierkasse mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

6. Stecken Sie den mit „PGM“ markierten Betriebsartenschlüssel in den Betriebsartenschalter.

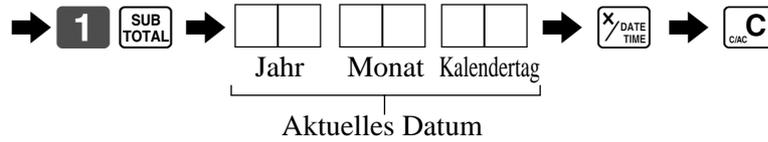
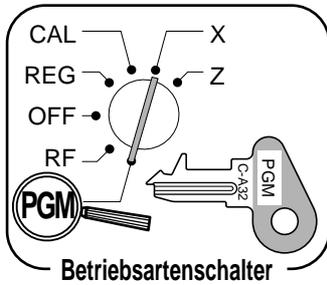


7. Drehen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position „REG“.

Das Display sollte nun die folgende Anzeige enthalten.



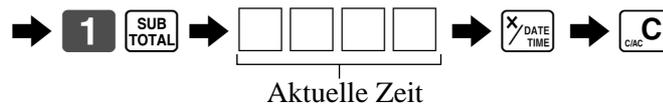
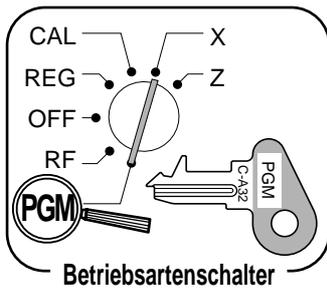
8. Stellen Sie das Datum ein.



Beispiel:

15. März 2002 ⇨ 0 2 0 3 1 5

9. Stellen Sie die Zeit ein.



Beispiel:

08:20 AM ⇨ 0 8 2 0

09:45 PM ⇨ 2 1 4 5

10. Steuertabelle programmieren

Diese Registrierkasse kann automatisch bis zu vier verschiedene Umsatzsteuern berechnen. Die Umsatzsteuerberechnungen beruhen auf Steuersätzen, sodass Sie die Steuersätze, den Steuertyp (Add-in-Steuer oder Add-on-Steuer) und den Rundungstyp programmieren müssen. Achten Sie darauf, dass für bestimmte örtliche Steueranforderungen spezielle Rundungsmethoden (Seite 15) zur Verfügung stehen.

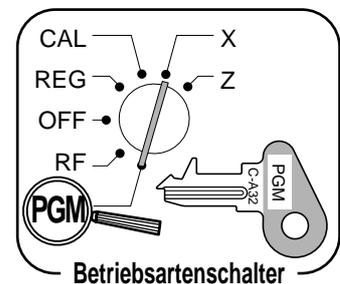
Wichtig!

Nachdem Sie die Steuerberechnung programmiert haben, müssen Sie auch individuell spezifizieren, welche Warengruppen (Seite 26) und PLUs (Seite 28) zu besteuern sind.

Programmieren der Steuerberechnungen (ohne spezielle Rundung)

Bereiten Sie die folgenden Daten vor:

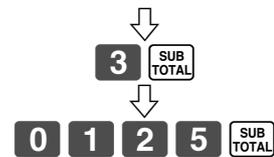
1. Steuersätze
2. Rundungsmethode für Steuerberechnung (Aufrunden/Abrunden/Abschneiden)
3. Steuerberechnungssystem (Add-on-Steuer/Add-in-Steuer)



Programmiervorgang

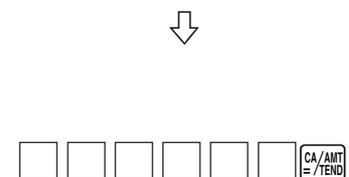
Steuertabelle 1 zuordnen.>

- 0 2 2 5** eingeben, um Steuertabelle 2 zuzuordnen.
- 0 3 2 5** eingeben, um Steuertabelle 3 zuzuordnen.
- 0 4 2 5** eingeben, um Steuertabelle 4 zuzuordnen.



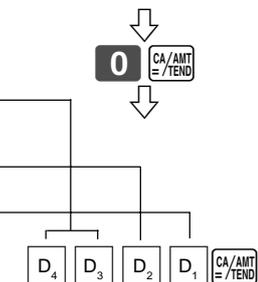
Steuersatz eingeben (2 Stellen für Ganzzahl und 4 Dezimalstellen).

Beispiel: 16% = **1 6**
7% = **7**



Rundungsmethode, Steuerberechnungsmethode eingeben.

Aufrunden	9	0		
Abrunden	5	0		
Abschneiden	0	0		
Immer „0“			0	
Add-on-Steuer				2
Add-in-Steuer				3



Den Vorgang abschließen..>



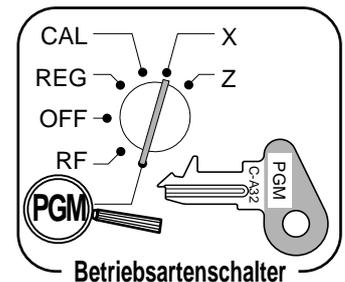
10. Steuertabelle programmieren (Fortsetzung...)

Programmierung der Steuerberechnungen (mit spezieller Rundung)

Bereiten Sie die folgenden Daten vor:

1. Steuersätze
2. Rundungsmethode für Steuerberechnung (Aufrunden/Abrunden/Abschneiden)
3. Steuerberechnungssystem (Keine Steuer/Add-on-Steuer/Add-in-Steuer)
4. Rundungssystem (Spezielle Rundung 1/Spezielle Rundung 2/Spezielle Rundung 3/ Dänische Rundung/ Australische Rundung) : nur wirksam für Steuertabelle 1

Programmiervorgang



Steuertabelle 1 zuordnen.>

- 0 2 2 5 eingeben, um Steuertabelle 2 zuzuordnen.
- 0 3 2 5 eingeben, um Steuertabelle 3 zuzuordnen.
- 0 4 2 5 eingeben, um Steuertabelle 4 zuzuordnen.

Steuersatz eingeben (2 Stellen für Ganzzahl und 4 Dezimalstellen).

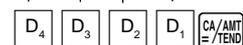
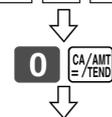
- Beispiel: 16% = 1 6
- 7% = 7
- Keine Steuer = 0



Rundungsmethode, Steuerberechnungsmethode eingeben.

Aufrunden	9	0		
Abrunden	5	0		
Abschneiden	0	0		
Spezielle Rundung 1 *			1	
Spezielle Rundung 2 *			2	
Spezielle Rundung 3 *			6	
Spezielle Rundung 4 *			3	
Spezielle Rundung 5 *			7	
Add-on-Steuer				2
Add-in-Steuer				3

* Siehe nächste Seite.



Den Vorgang abschließen.>



10. Über die spezielle Rundung...

Neben dem Abschneiden, Abrunden und Aufrunden können Sie auch „spezielle Rundung“ für Zwischensummen und Gesamtsummen spezifizieren. Die spezielle Rundung wandelt die letzte (ganz rechte) Stelle eines Betrags auf „0“ oder „5“ um, um den Steueranforderungen von bestimmten Gebieten zu entsprechen.

① Spezielle Rundung 1

Letzte (ganz rechte) Stelle		Rundungsergebnis	Beispiele:
0 ~ 2	⇒	0	1,21 → 1,20
3 ~ 7	⇒	5	1,26 → 1,25
8 ~ 9	⇒	10	1,28 → 1,30

② Spezielle Rundung 2

Letzte (ganz rechte) Stelle		Rundungsergebnis	Beispiele:
0 ~ 4	⇒	0	1,12 → 1,10
5 ~ 9	⇒	10	1,55 → 1,60

③ Spezielle Rundung 3

Letzten (ganz rechten) 2 Stellen		Rundungsergebnis	Beispiele:
00 ~ 24	⇒	0	1,24 → 1,00
25 ~ 74	⇒	50	1,52 → 1,50
75 ~ 99	⇒	100	1,77 → 2,00

④ Spezielle Rundung 4 (Dänische Rundung)

Bei der Dänischen Rundung trifft die Rundungsmethode auf die Zwischensumme zu, abhängig davon, ob Sie die Transaktion durch Eingabe eines übergebenen Betrags abschließen oder nicht.

- Wenn ein Abschluss erfolgt, ohne einen übergebenen Betrag einzugeben:
- Wenn ein Abschluss bei Eingabe eines übergebenen Betrags erfolgt:

Letzten (ganz rechten) 2 Stellen der Zwischensumme		Rundungsergebnis	Letzten (ganz rechten) 2 Stellen des Wechselgeldes		Rundungsergebnis
00 ~ 12	⇒	00	00 ~ 12	⇒	00
13 ~ 37	⇒	25	13 ~ 37	⇒	25
38 ~ 62	⇒	50	38 ~ 62	⇒	50
63 ~ 87	⇒	75	63 ~ 87	⇒	75
88 ~ 99	⇒	100	88 ~ 99	⇒	100

⑤ Spezielle Rundung 5 (Australische Rundung)

Letzte (ganz rechte) Stelle		Rundungsergebnis	Beispiele:
0 ~ 2	⇒	0	1,21 → 1,20
3 ~ 7	⇒	5	1,26 → 1,25
8 ~ 9	⇒	10	1,28 → 1,30

• Teilweise übergebene Beträge (Zahlungen): für Dänische Rundung

Die übergebenen Beträge und der Wechselgeldbetrag werden nicht gerundet, wenn der Kunde eine teilweise Zahlung ausführt. Wenn eine teilweise Zahlung zu einem verbleibenden Saldo im Bereich von 1 bis 12 führt, wird die Transaktion abgeschlossen, als ob kein verbleibender Saldo vorhanden ist.

• Anzeige und Ausdrucken von Zwischensummen: für Dänische und Australische Rundung

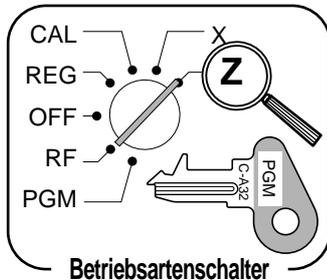
Wenn Sie die **SUB TOTAL** Taste drücken, wird die nicht gerundete Zwischensumme ausgedruckt und am Display angezeigt. Falls die Registrierkasse für die Anwendung eines Add-on-Steuersatzes eingestellt ist, wird der Add-on-Steuerbetrag in die Zwischensumme eingeschlossen, die ausgedruckt und angezeigt wird.

Wichtig!

Wenn Sie die Dänische Rundung verwenden, können Sie die **CA/AMT (=TEND)** Taste verwenden, um den übergebenen Betrag zu registrieren, dessen beiden letzten (ganz rechten) Stellen 00, 25, 50 oder 75 betragen. Diese Resriktion trifft nicht auf die **CH** und **CHK** Tasten zu.

11. Nur für Australien

Sie können manche programmierbare Optionen für die Australische GST-Steuer einstellen, indem Sie den folgenden Vorgang verwenden.



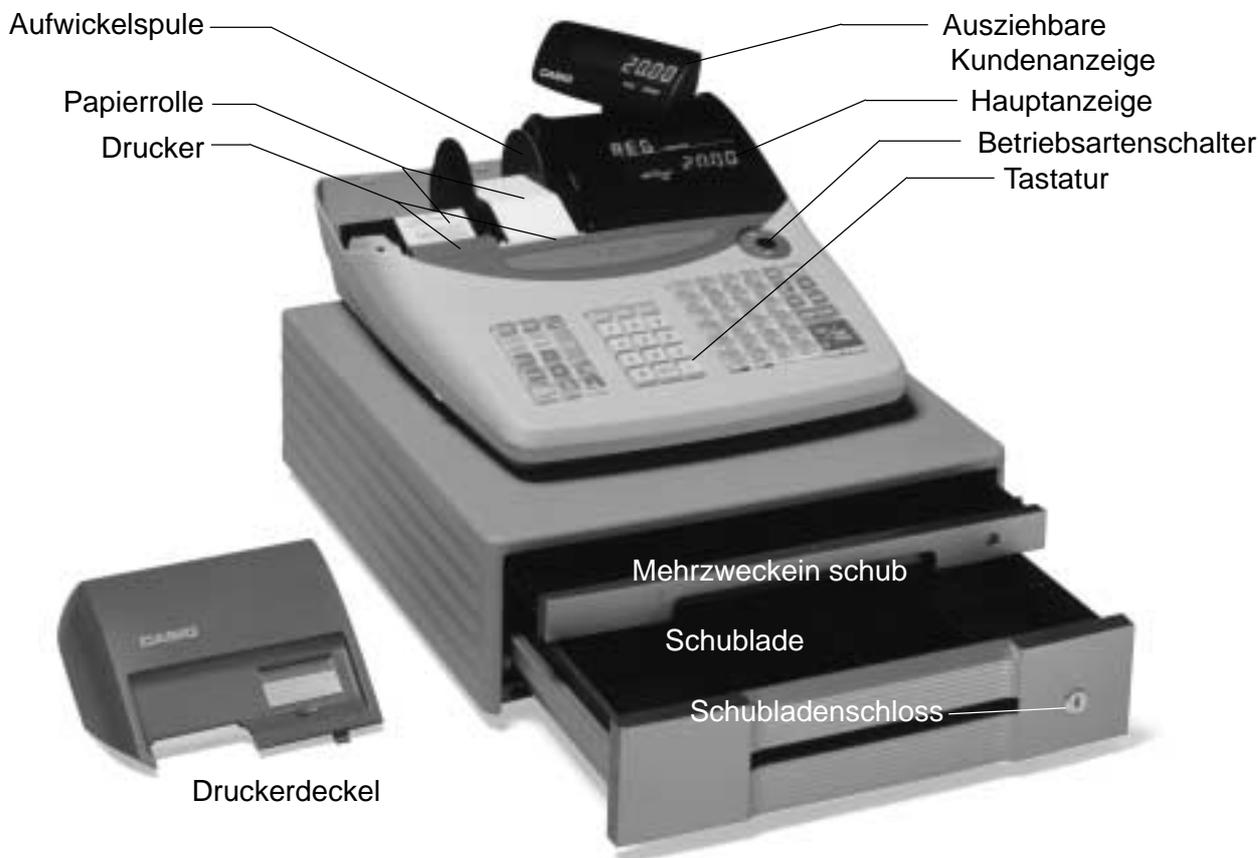
Nach Beendigung dieses Vorganges wird die Meldung „GST system was changed“ auf dem Kassensbon ausgedruckt, und die folgenden Punkte werden ausgeführt:

- ① Das Steuersymbol (*) wird ausgedruckt.
- ② Der steuerpflichtige Betrag wird ausgelassen.
- ③ „GST INCLUDED“ wird auf die TX1 Beschreibung eingestellt.
- ④ „TAXABLE AMT“ wird auf die TA1 Beschreibung eingestellt.
- ⑤ Die Gesamtsummenzeile wird auch bei direktem (Bar) Verkauf ausgedruckt.
- ⑥ Die Australische Rundung ist eingestellt.
- ⑦ „\$“ ist als das Währungssymbol eingestellt.
- ⑧ „MOF message“ wird auf dem Kassensbon ausgedruckt.
- ⑨ Die Steuer (10% Steuersatz, Add-in-Steuer, Abrundung) wird auf die Steuertabelle 1 eingestellt.
Keine Daten sind für andere Steuertabellen eingestellt.
- ⑩ Der steuerpflichtige Betrag und der Steuerbetrag ohne TA1/TX1 werden auf dem Bericht nicht ausgedruckt.
- ⑪ Restriktion (auf 0, 5) an der letzten Betragsstelle für Bargeldverkäufe, Einzahlungen, Auszahlungen und Gelddeklarationen.

Vorstellung des Modells TE-2000

Allgemeine Anleitung

Dieser Abschnitt der Anleitung stellt Ihnen die Registrierkasse vor und erläutert die verschiedenen Teile.

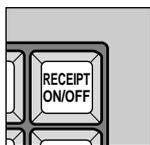


Papierrolle

Sie können die Papierrolle für das Ausdrucken der Kassenbons und des Journalstreifens verwenden (Seite 9 ~ 10).

Kassenbon-Ein/Aus-Taste

Wenn Sie die Registrierkasse für das Ausdrucken von Kassenbons verwenden, können Sie diese Taste (nur in den Betriebsarten REG und RF) benutzen, um den Drucker ein- oder auszuschalten. Falls ein Kunde nach einem Kassenbon fragt, wenn das Ausdrucken des Kassenbons durch diese Taste ausgeschaltet ist, dann können Sie einen Kassenbon nach Abschluss der Transaktion ausgeben (Seite 43).



Betriebsartenschlüssel

Es gibt zwei Typen von Betriebsartenschlüssel: Programmierschlüssel (markiert mit „PGM“) und Bedienschlüssel (markiert mit „OP“). Mit dem Programmierschlüssel kann der Betriebsartenschalter auf jede Position gestellt werden, wogegen der Bedienschlüssel nur die Wahl der Positionen **REG**, **CAL** und **OFF** gestattet.

Schublade

Die Schublade öffnet automatisch, wenn Sie eine Registrierung abschließen oder einen Auslese- bzw. Rückstellbericht ausgeben. Die Schublade öffnet nicht, wenn sie mit dem Schubladenschlüssel verschlossen ist.

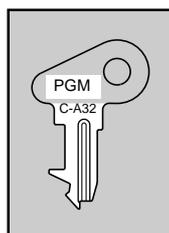
Schubladenschloss

Verwenden Sie den Schubladenschlüssel, um die Schublade zu verriegeln oder zu entriegeln.

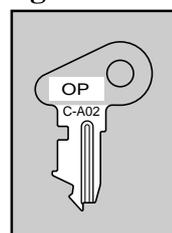
Mehrzweckein Schub

Dieser Einschub kann immer geöffnet werden, wenn der Verriegelungsknopf auf die Entriegelungsposition gestellt ist.

Verwenden Sie den Verriegelungsknopf, um diesen Einschub zu verriegeln oder zu entriegeln.



Programmierschlüssel

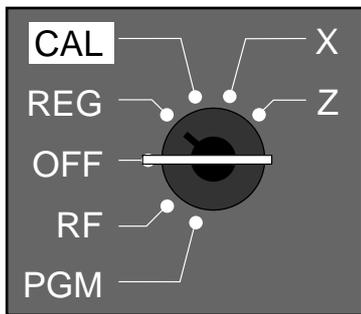


Bedienschlüssel

Vorstellung des Modells TE-2000

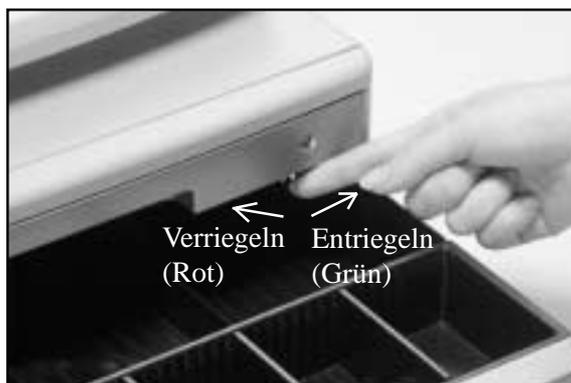
Betriebsartenschalter

Verwenden Sie die Betriebsartenschlüssel, um die Position des Betriebsartenschalters zu verstellen und die gewünschte Position zu wählen.



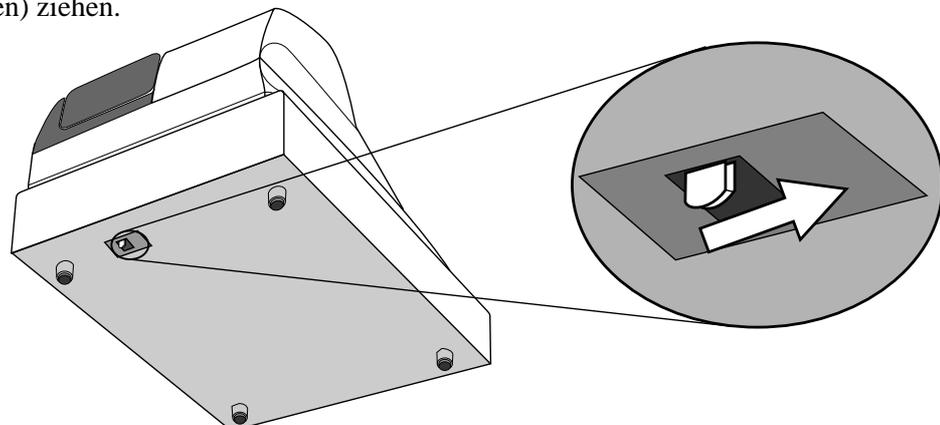
Betriebsartenschalter	Betriebsartbezeichnung	Beschreibung
Z	Rückstellen	Drückt die im Speicher abgespeicherten Verkaufsdaten aus und löscht die Daten anschliessend.
X	Auslesen	Drückt die im Speicher abgespeicherten Verkaufsdaten aus ohne die Daten zu löschen.
CAL	Taschenrechner	In dieser Betriebsart können Sie die Registerkasse wie einen Taschenrechner benutzen.
REG	Registrieren	Verwenden Sie diese Betriebsart für die normale Registrierung.
OFF	Bereitschaft	Bereitschaft der Registrierkasse.
RF	Retoure	Verwenden Sie diese Betriebsart für das Registrieren von Rückzahlungen.
PGM	Program	Verwenden Sie diese Betriebsart für das Programmieren der Registrierkasse.

Verriegeln/Entriegeln des Mehrzweckeingabebereichs



Wenn die Schublade nicht öffnet

Bei Stromausfall oder Störung der Maschine öffnet die Schublade nicht automatisch. Auch in diesen Fällen können Sie die Schublade öffnen, indem Sie an dem Schubladen-Freigabehebel (siehe unten) ziehen.



Wichtig!

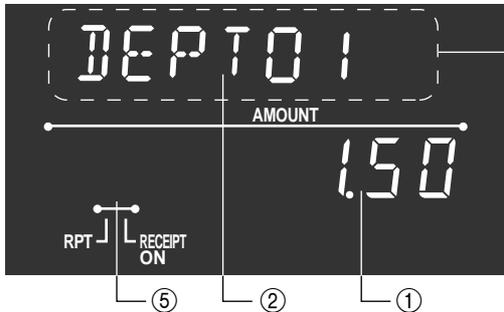
Die Schublade öffnet nicht, wenn sie mit dem Schubladenschlüssel abgesperrt ist.

Anzeige

Hauptanzeige

(alphanumerisches + numerisches Anzeige)

Postenregistrierung (nach Warengruppe/PLU)



Alphanumerisches
Anzeige

Ausziehbare Kundenanzeige

(numerisches Anzeige)



Wiederholte Registrierung



Summierungsoperation



① Betrag/Menge

Dieser Teil der Anzeige zeigt die Geldbeträge an. Kann aber auch verwendet werden, um die aktuelle Zeit anzuzeigen. (Das aktuelle Datum wird in der alphanumerischen Anzeige angezeigt.)

② Posten/Tastenbeschreibung

Wenn Sie einen Posten oder eine Taste registrieren, erscheint hier die Posten/Tastenbeschreibung. Auch die Betriebsartenbeschreibung wird hier angezeigt.

③ Anzahl der Wiederholungen

Wenn Sie eine wiederholte Registrierung ausführen (Seite, 25, 29), erscheint hier die Anzahl der Wiederholungen.

Achten Sie darauf, dass für die Anzahl der Wiederholungen nur eine Stelle angezeigt wird. Dies

bedeutet, dass „5“ gleich 5, 15 oder sogar 25 Wiederholungen bedeuten kann.

④ Gesamtsummen/Wechselgeldanzeigen

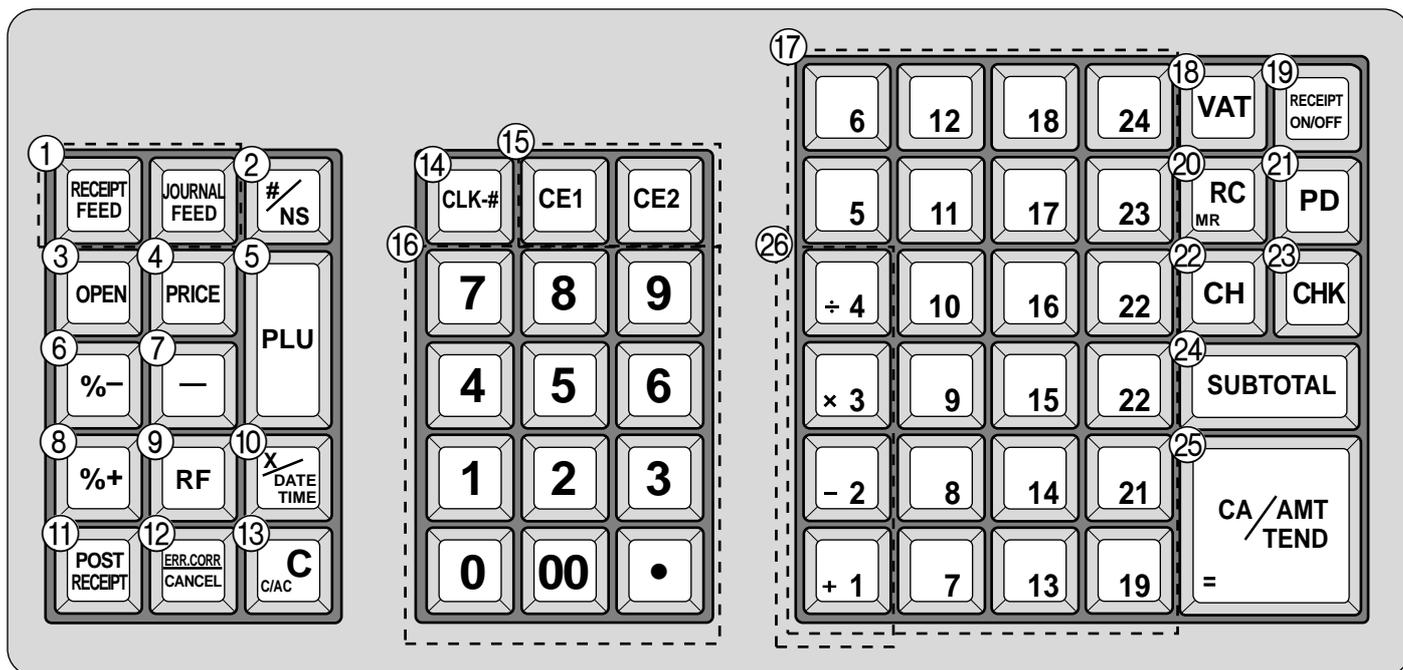
Wenn die TOTAL-Anzeige aufleuchtet, ist der angezeigte Wert der Gesamtbetrag oder der Zwischensummenbetrag.

Wenn die CHANGE-Anzeige aufleuchtet, dann entspricht der angezeigte Wert dem zurückzugebenden Wechselgeld.

⑤ Kassenbon-Ein/Aus-Anzeige

Wenn die Registrierkasse auf die Betriebsart „Kassenbon ausgeben“ eingestellt ist, leuchtet die Unterstreichung an dieser Stelle auf (nur während REG/RF-Betriebsart und Bereitschaft).

Tastatur



• Registrierbetriebsart

- ① **Papiervorschubtaste** Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Papiervorschub des Druckers zu betätigen.
- ② **Nichtaddier/Nichtverkauftaste** Nichtaddiertaste: Drücken Sie diese Taste nach einer Nummerneingabe, um eine Referenznummer (Schecknummer, Kreditkartennummer usw.) während einer Transaktion auszudrucken.
Nichtverkauftaste: Drücken Sie diese Taste, um die Schublade zu öffnen, ohne etwas zu registrieren.
- ③ **Öffnungstaste** Verwenden Sie diese Taste, um die Begrenzung der Anzahl der Stellen, die für einen Einheitspreis eingegeben werden können, vorübergehend freizugeben.
- ④ **Preistaste** Verwenden Sie diese Taste, um Einheitspreise für Unter-Warengruppen zu registrieren.
- ⑤ **PLU-Taste** Verwenden Sie diese Taste, um PLU- (Unter-Warengruppen) Nummern einzugeben.
- ⑥ **Diskonttaste** Verwenden Sie diese Taste zum Registrieren von Diskonten.
- ⑦ **Minustaste** Verwenden Sie diese Taste, um Werte für Subtraktionen einzugeben.
- ⑧ **Aufschlagtaste** Verwenden Sie diese Taste zum Registrieren von Aufschlägen.
- ⑨ **Rückzahlungstaste** Verwenden Sie diese Taste, um Beträge zurückzahlen und bestimmte Eingaben zu stornieren.
- ⑩ **Multiplikation/Datum/Uhrzeittaste** Verwenden Sie diese Taste, um eine Menge (Stückzahl) für eine Multiplikation einzugeben. Zwischen den Transaktionen können Sie mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum anzeigen.
- ⑪ **Taste für Kassenbon nach Transaktionsabschluss** Verwenden Sie diese Taste zur Ausgabe eines Kassenbons nach Transaktionsabschluss (Seite 43).
- ⑫ **Fehlerberichtigungs/Löschtaste** Verwenden Sie diese Taste, um Registrierfehler zu korrigieren und die Registrierung von gesamten Transaktionen zu löschen.
- ⑬ **Löschtaste** Verwenden Sie diese Taste, um eine Eingabe zu löschen, die noch nicht registriert wurde.
- ⑭ **Verkäufernummerntaste** Verwenden Sie diese Taste für die An- und Abmeldung der Verkäufer an der Registrierkasse.
- ⑮ **Währungsumwandlungstaste** Verwenden Sie diese Taste für die Berechnung des Zwischensummenbetrags oder des fälligen Zahlungsbetrags in einer Fremdwährung (Seite 62).
- ⑯ **Zehnertastatur** Verwenden Sie diese Tasten, um Zahlen einzugeben.

- ⑰ **Warengruppentasten** $\boxed{+ 1}$, $\boxed{- 2}$, \sim $\boxed{24}$
Verwenden Sie diese Tasten, um Artikel für Warengruppen zu registrieren.
- ⑱ **Mehrwertsteuertaste** $\boxed{\text{VAT}}$
Drücken Sie diese Taste, um die Mehrwertsteuer-Einheiten auszudrucken.
- ⑲ **Kassenbon-Ein/Aus-Taste** $\boxed{\text{RECEIPT ON/OFF}}$
Drücken Sie diese Taste zwei Mal, um den Status „Kassenbon-Ausgabe“ oder „kein Kassenbon“ zu ändern. Im Falle der „Kassenbon-Ausgabe“ leuchtet die „RECEIPT ON“-Anzeige auf.
- ⑳ **Einzahlungstaste** $\boxed{\text{RC MR}}$
Drücken Sie diese Taste nach der numerischen Eingabe, um Einzahlungen zu registrieren, die nichts mit den Transaktionen zu tun haben.
- ㉑ **Auszahlungstaste** $\boxed{\text{PD}}$
Drücken Sie diese Taste nach der numerischen Eingabe, um Auszahlungen aus der Schublade zu registrieren.
- ㉒ **Kredittaste** $\boxed{\text{CH}}$
Verwenden Sie diese Taste für das Registrieren eines Kreditverkaufes.
- ㉓ **Schecktaste** $\boxed{\text{CHK}}$
Verwenden Sie dieses Taste für das Registrieren eines übergebenen Schecks.
- ㉔ **Zwischensummentaste** $\boxed{\text{SUB TOTAL}}$
Drücken Sie diese Taste, um die gegenwärtige Zwischensumme (einschließlich der Add-on-Steuer) anzuzeigen und auszudrucken.
- ㉕ **Taste für übergebenen Bargeldbetrag** $\boxed{\text{CA/AMT =/TEND}}$
Drücken Sie diese Taste, um einen Bargeldverkauf zu registrieren.

• Rechnerbetriebsart

- ② **Schubladen-Öffnungstaste** $\boxed{\# / \text{NS}}$
- ⑥ **Diskonttaste** $\boxed{\% -}$
- ⑬ **Lösch/Gesamtlöschstaste** $\boxed{\text{C}}$
- ⑯ **Zehnertastatur** $\boxed{0}$, $\boxed{1}$, \sim $\boxed{9}$, $\boxed{00}$, $\boxed{\cdot}$
- ⑳ **Arithmetische Operationstasten** $\boxed{+ 1}$, $\boxed{- 2}$, $\boxed{\times 3}$ und $\boxed{+ 4}$
- ㉑ **Speicheraufruftaste** $\boxed{\text{RC MR}}$
- ㉕ **Ergebnistaste** $\boxed{\text{CA/AMT =/TEND}}$

Ablezen der Druckausgaben

- Der Journalstreifen und die Kassensbons sind Berichte aller Transaktionen und Operationen.
- Der auf den Kassensbons und dem Journalstreifen ausgedruckte Inhalt ist identisch, mit Ausnahme der Datums-/Logo-Meldungs-/Werbespruch-/Fußzeilen-Druckzeilen. (Diese werden auf den Kassensbons und den Berichten ausgedruckt.)
- Sie können die Journalstreifen-Auslassfunktion wählen (Seite 44).
Falls Sie die Journalstreifen-Auslassfunktion wählen, druckt die Registrierkasse nur dem Gesamtbetrag jeder Transaktion und nur die Einzelheiten für Aufschläge, Abschläge und Reduktionen auf dem Journalstreifen aus, ohne jedoch die Registrierungen der Warengruppen- und PLU-Artikel auszudrucken.
- Sie können die folgenden Punkte auf den Kassensbons und Journalstreifen weglassen.
 - Zeit
 - Fortlaufende Nummer
 - Steuerpflichtiger Status
 - Steuerpflichtiger Betrag

Kassensbon-Beispiel

***** * * * THANK YOU * ** CALL AGAIN ** * *****	Firmenlogo oder grafisches Logo
* COMMERCIAL MESSAGE * * COMMERCIAL MESSAGE * * COMMERCIAL MESSAGE * * COMMERCIAL MESSAGE * * COMMERCIAL MESSAGE *	Werbemeldung
REG 15-03-2002 12:34 CLERK 01 0001-000123	Betriebsart/Datum/Zeit Verkäufer/Maschinen- Nr./Fortlaufende Nr.
DEPT01 T1 .1.00 DEPT02 T1 .2.00 5 X @1.00 DEPT03 T2 .5.00 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 5% .0.15 TAX-AMT 2 .5.00 TAX 2 4% .0.20 TAX .0.35 TOTAL .8.35 CASH .10.00 CHANGE .1.65	Steuerpflichtiger Betrag mit Steuersatz Gesamtsteuer
7 No	Postenzähler
*** BOTTOM MESSAGE *** *** BOTTOM MESSAGE *** *** BOTTOM MESSAGE *** *** BOTTOM MESSAGE *** *** BOTTOM MESSAGE ***	Abschlussmeldung

Journalstreifen-Beispiel (Postenzeile enthalten) (normale Höhe)

REG 12:33 CLERK 01 0001-000122 DEPT01 .1.00 DEPT02 .2.00 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 .0.15 TAX .0.15 CASH .3.15	
REG 12:34 CLERK 01 0001-000123 DEPT01 T1 .1.00 DEPT02 T1 .2.00 5 X @1.00 DEPT03 T2 .5.00 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 5% .0.15 TAX-AMT 2 .5.00 TAX 2 4% .0.20 TAX .0.35 TOTAL .8.35 CASH .10.00 CHANGE .1.65	
REG 12:35 CLERK 01 0001-000124 DEPT01 T1 .1.00 DEPT02 T1 .2.00 5 X @1.00 DEPT03 T2 .5.00	

Journalstreifen-Beispiel (Postenzeile ausgelassen) (halbe Höhe)

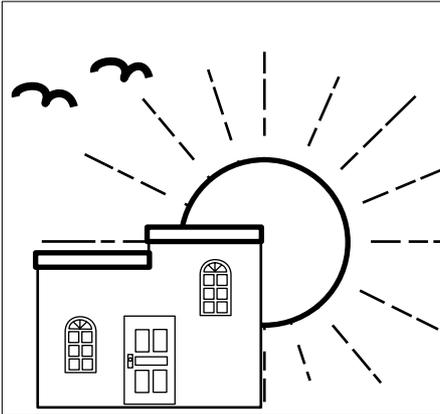
REG 15-03-2002 12:32 CLERK 01 0001-000121 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 .0.15 TAX .0.15 CASH .3.15	
REG 15-03-2002 12:33 CLERK 01 0001-000122 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 5% .0.15 TAX .0.15 CASH .3.15	
REG 15-03-2002 12:34 CLERK 01 0001-000123 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 5% .0.15 TAX-AMT 2 .5.00 TAX 2 4% .0.20 TAX .0.35 TOTAL .8.35 CASH .10.00 CHANGE .1.65	
REG 15-03-2002 12:35 CLERK 01 0001-000124 TAX-AMT 1 .3.00 TAX 1 5% .0.15 TAX-AMT 2 .5.00 TAX 2 4% .0.20	

In den in dieser Anleitung enthaltenen Bedienungsbeispielen sind die Druckbeispiele so dargestellt, als ob die Papierrolle für die Kassensbons verwendet wird. Dabei wird nicht die tatsächliche Größe dargestellt. Die tatsächlichen Kassensbons weisen eine Breite von 58 mm auf. Alle Kassensbon- und Journalstreifen-Beispiele entsprechen der Druckausgabe.

Verwendung Ihrer Registrierkasse

Nachfolgend sind die allgemeinen Bedienungsvorgänge beschrieben, die Sie einhalten sollten, um die Registrierkasse optimale verwenden zu können.

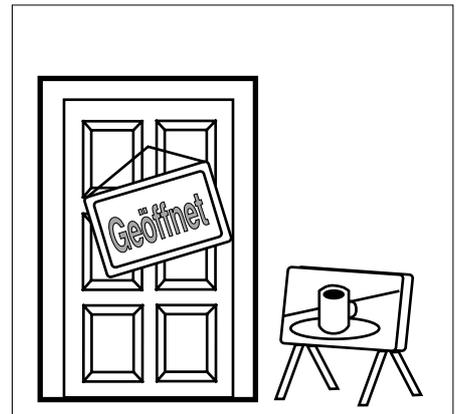
VOR den Geschäftsstunden ...



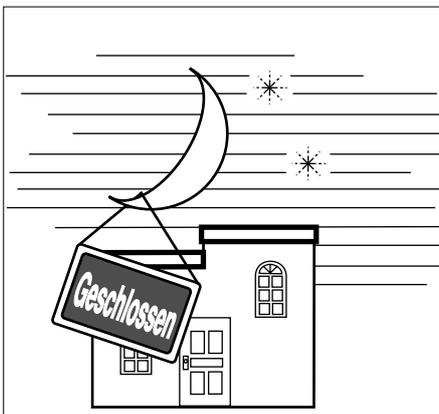
- Achten Sie darauf, dass die Registrierkasse richtig an eine Netzdose angeschlossen ist. Seite 11
- Stellen Sie sicher, dass ausreichend Papier auf der Papierrolle vorhanden ist. Seite 9, 10
- Lesen Sie die finanziellen Gesamtsummen aus, um sicherzustellen, dass diese alle auf Null gestellt sind. Seite 70
- Kontrollieren Sie die Uhrzeit und das Datum. Seite 24

WÄHREND der Geschäftsstunden ...

- Registrieren Sie die Transaktionen. Seite 25
- Lesen Sie regelmäßig die Gesamtsummen aus. Seite 69



NACH den Geschäftsstunden ...



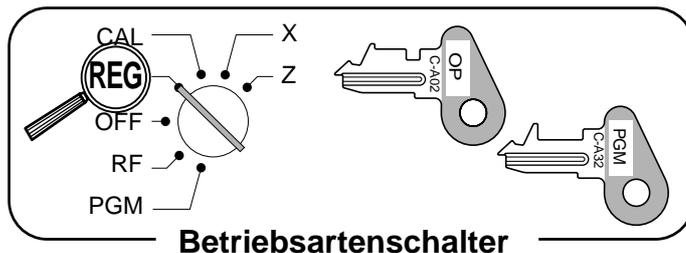
- Stellen Sie die täglichen Gesamtsummen zurück. Seite 41
- Entfernen Sie den Journalstreifen. Seite 81
- Entleeren Sie die Schublade und belassen Sie diese geöffnet. Seite 18
- Bringen Sie das Bargeld und den Journalstreifen in das Büro.

Grundlegende Operationen und Einstellungen

Anzeige von Zeit und Datum

Sie können die Zeit und das Datum auf dem Display der Registrierkasse anzeigen, wenn keine Registrierung ausgeführt wird.

Anzeigen und Löschen der Zeit und des Datums



TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE



Kalendertag -
Monat - Jahr

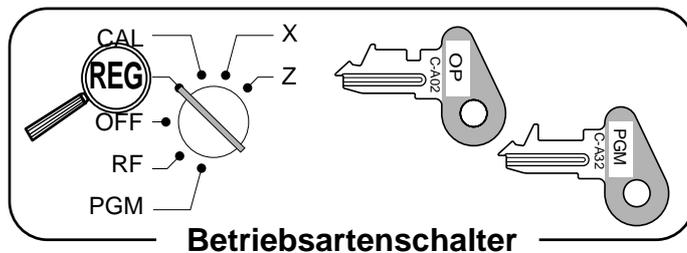
Stunden -
Minuten (24-
Stunden-System)



Entnahme von Münzen für Geldwechsel

Sie können den folgenden Vorgang verwenden, um die Schublade zu öffnen, ohne einen Artikel zu registrieren. Diese Operation muss nach einem Verkauf ausgeführt werden.

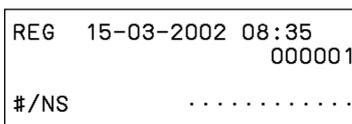
(Sie können die Taste an Stelle der Taste verwenden. Siehe Seite 37.)



Öffnen der Schublade ohne Verkauf

TASTENBETÄTIGUNG

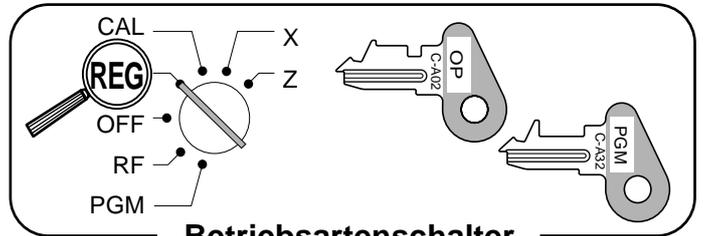
KASSENBN



Vorbereitung und Verwendung der Warengruppentasten

Registrieren der Warengruppentasten

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die Warengruppentasten für die verschiedenen Arten der Registrierung verwenden können.



Einzelpostenverkauf

TASTENBETÄTIGUNG

Posten	Einheitspreis	\$1,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Bargeld	\$1,00

1 00

Einheitspreis

+ 1

Warengruppe

**CA/AMT
=/TEND**

KASSENBN

REG	15-03-2002 08:40	Betriebsart/Datum/Zeit
	000002	Fortlaufende Nr.
DEPT01	· 1.00	Warengruppenbeschreibung/ Einheitspreis
CASH	· 1.00	Gesamt bargeldbetrag

Wiederholung

TASTENBETÄTIGUNG

Posten	Einheitspreis	\$1,50
	Menge	3
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00

1 5 0 + 1

+ 1

+ 1

**SUB
TOTAL**

**1 0 00 CA/AMT
=/TEND**

KASSENBN

REG	15-03-2002 08:45	
	000003	
DEPT01	· 1.50	
DEPT01	· 1.50	Wiederholung
DEPT01	· 1.50	Wiederholung
TOTAL	· 4.50	
CASH	· 10.00	
CHANGE	· 5.50	

Multiplikation

TASTENBETÄTIGUNG

Posten	Einheitspreis	\$1,00
	Menge	12,5
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00

1 2 · 5 **X/DATE
TIME**

Menge (4 Stellen für die
Ganzzahl/2 Dezimalstellen)

1 00 + 1

**SUB
TOTAL**

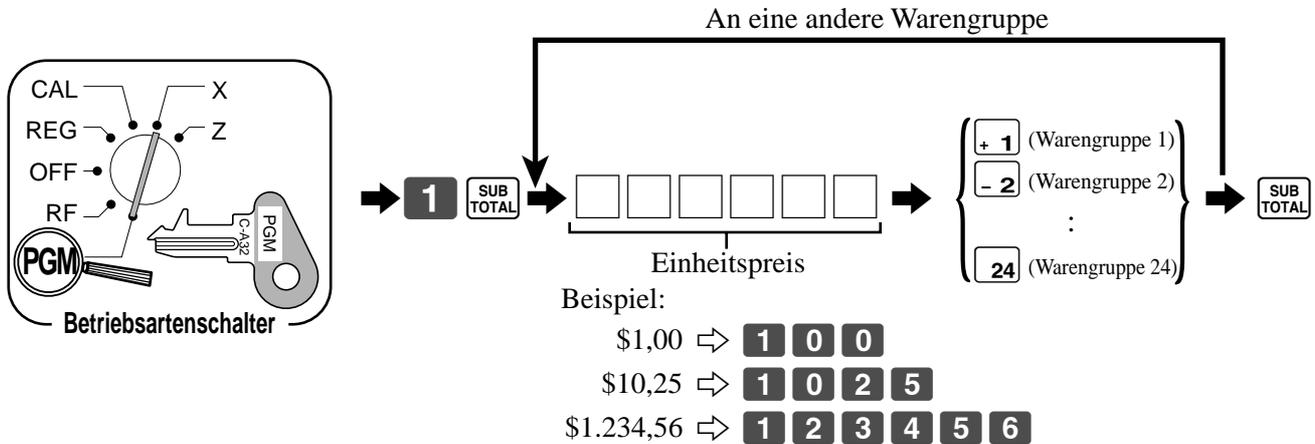
**2 0 00 CA/AMT
=/TEND**

KASSENBN

REG	15-03-2002 08:50	
	000004	
12.5 X	@ 1.00	Menge/Einheitspreis
DEPT01	· 12.50	
TOTAL	· 12.50	
CASH	· 20.00	
CHANGE	· 7.50	

Programmieren der Warengruppentasten

Programmieren eines Einheitspreises für jede Warengruppe

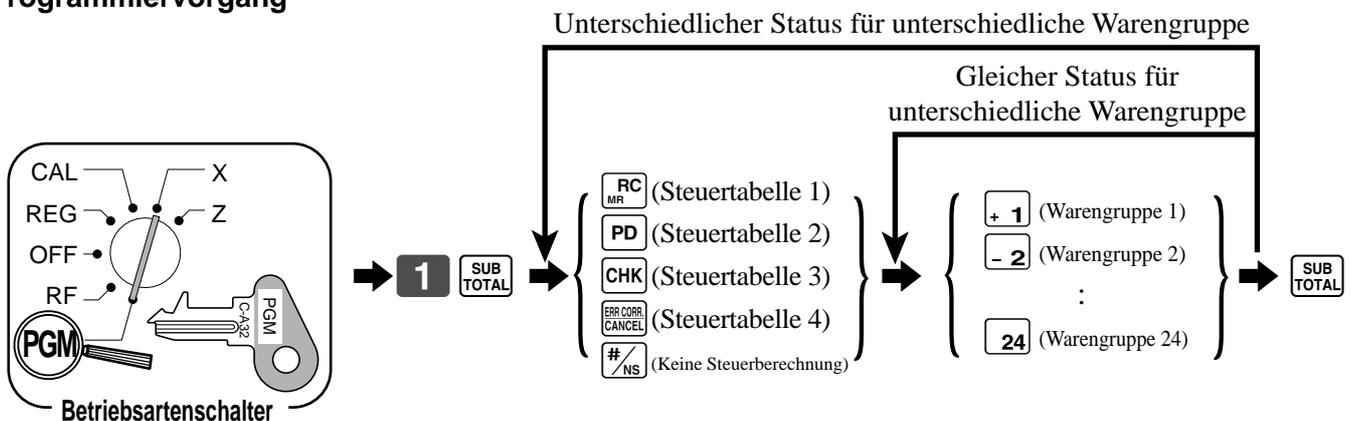


Programmieren des Steuerberechnungsstatus für jede Warengruppe

Steuerberechnungsstatus

Diese Spezifikation definiert, welche Steuertabelle für die automatische Steuerberechnung verwendet werden soll. Für Informationen über die Einstellung der Steuertabellen siehe Seite 13.

Programmiervorgang



Hinweis: Steuersymbole

T1: Steuertabelle 1

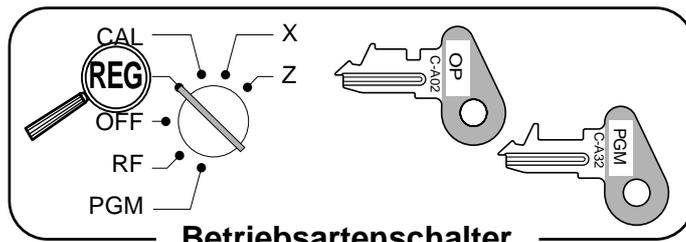
T2: Steuertabelle 2

T3: Steuertabelle 3

T4: Steuertabelle 4

Alle Warengruppen sind für keine Steuerberechnung initialisiert.

Registrieren der Warengruppentasten durch Programmieren von Daten



Voreingestellter Preis

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBRON

Posten	Einheitspreis	(\$1,00)
	Menge	1
	Warengruppe	2
Zahlungsart	Bargeld	\$1,00

(): Voreingestellter Wert

- 2

CA/AMT
= /TEND

```
REG 15-03-2002 08:55
      000005
DEPT02      . 1.00
CASH        . 1.00
```

Warengruppenbeschreibung/
Einheitspreis

Voreingestellter Steuerstatus (Add-on-Steuer)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBRON

Posten 1	Einheitspreis	(\$2,00)
	Menge	5
	Warengruppe	3
	Steuerpflichtig	(1)
Posten 2	Einheitspreis	(\$2,00)
	Menge	1
	Warengruppe	4
	Steuerpflichtig	(2)
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00

(): Voreingestellter Wert

5 X/DATE
TIME

3

4

SUB
TOTAL

CA/AMT
= /TEND

2 0 00

```
REG 15-03-2002 09:00
      000006
      5 X @2.00
DEPT03      . 10.00
DEPT04      . 2.00
TAX-AMT 1   . 10.00
TAX 1       . 0.50
TAX-AMT 2   . 2.00
TAX 2       . 0.12
TOTAL       . 12.62
CASH        . 20.00
CHANGE      . 7.38
```

Steuerstatussymbole *

Steuerpflichtiger Betrag 1

Steuer 1

Steuerpflichtiger Betrag 2

Steuer 2

* Um die Steuerstatussymbole auszudrucken, siehe Seite 44.

Voreingestellter Steuerstatus (Add-in-Steuer)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBRON

Posten 1	Einheitspreis	(\$2,00)
	Menge	5
	Warengruppe	3
	Steuerpflichtig	(1)
Posten 2	Einheitspreis	(\$2,00)
	Menge	1
	Warengruppe	4
	Steuerpflichtig	(2)
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00

(): Voreingestellter Wert

5 X/DATE
TIME

3

4

SUB
TOTAL

CA/AMT
= /TEND

2 0 00

```
REG 15-03-2002 09:05
      000007
      5 X @2.00
DEPT03      . 10.00
DEPT04      . 2.00
TOTAL       . 12.00
CASH        . 20.00
CHANGE      . 8.00
```

Steuerstatussymbole *

* Um die Steuerstatussymbole auszudrucken, siehe Seite 44.

Vorbereitung und Verwendung von PLUs

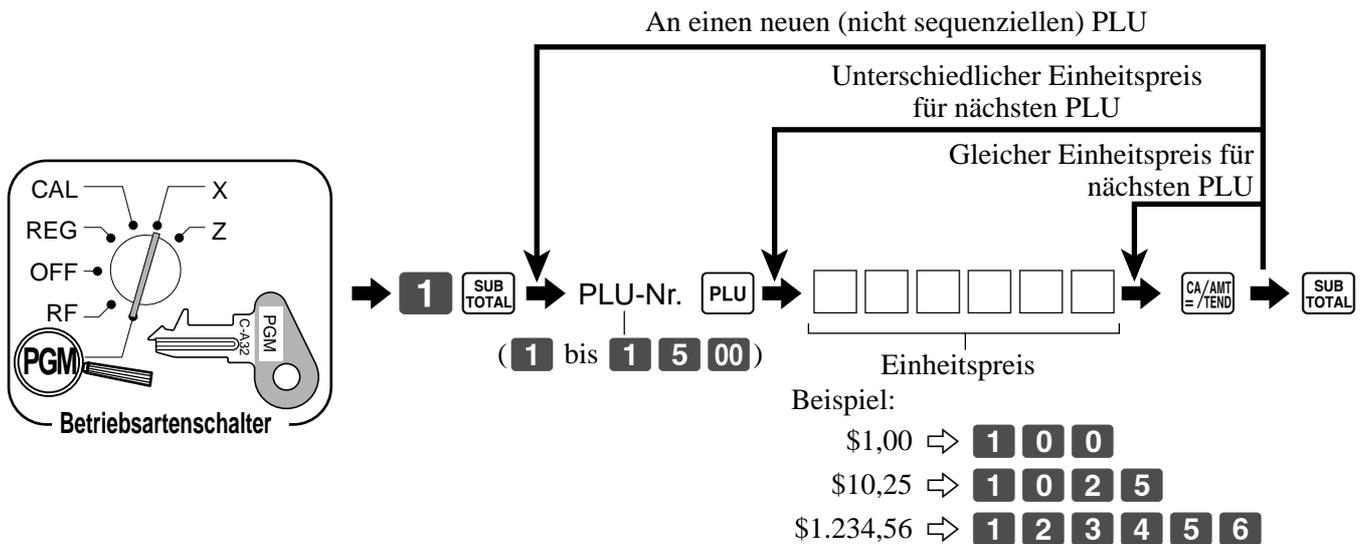
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die PLUs vorbereiten und verwenden können.

VORSICHT:

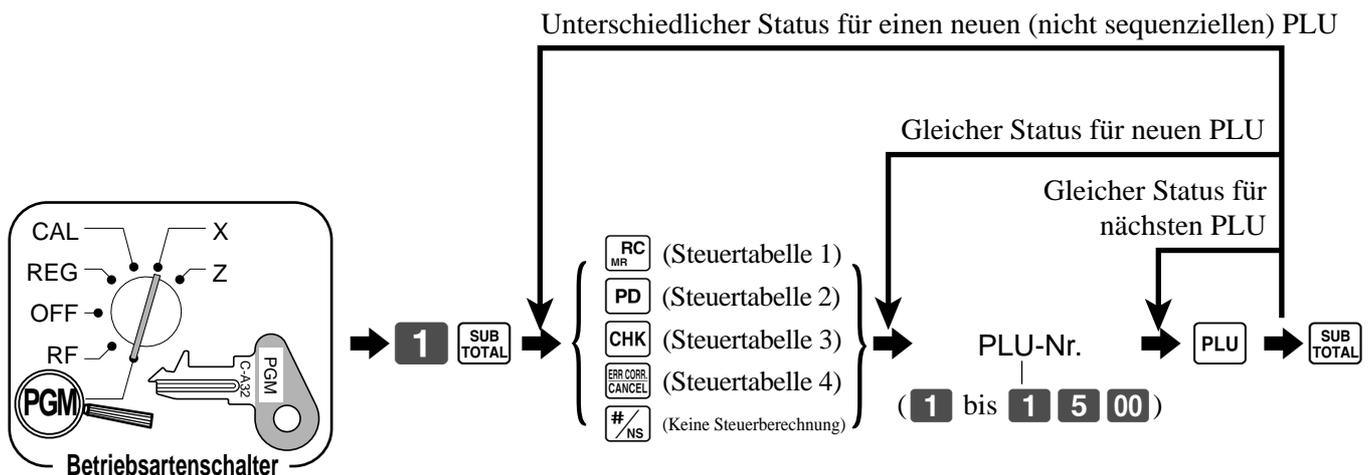
Bevor Sie die PLUs verwenden, müssen Sie zuerst der Registrierkasse mitteilen, wie sie die Registrierung handhaben soll.

Programmieren von PLUs

Programmieren eines Einheitspreises für jeden PLU



Programmieren des Steuerberechnungsstatus für jeden PLU



Hinweis: Steuersymbole

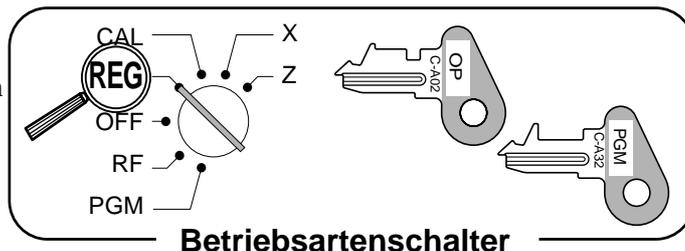
- T1: Steuertabelle 1
- T2: Steuertabelle 2
- T3: Steuertabelle 3
- T4: Steuertabelle 4

Alle PLUs sind für keine Steuerberechnung initialisiert.

Registrieren von PLUs

Die nachfolgenden Beispiele zeigen, wie Sie die PLUs in verschiedenen Arten von Registrierungen verwenden können.

Für die Registrierung nach Unter-Warengruppe siehe „Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen“ auf Seite 60.



PLU-Einzelpostenverkauf

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Einheitspreis	(\$2,50)
	Menge	1
	PLU	14
Zahlungsart	Bargeld	\$3,00

(): Voreingestellter Wert

1 4
PLU-Code

PLU

SUB
TOTAL

3 00 CA/AMT
=/TEND

REG	15-03-2002 09:10	
		000008
PLU0014		· 2.50
TOTAL		· 2.50
CASH		· 3.00
CHANGE		· 0.50

PLU-Beschreibung/
Einheitspreis

PLU-Wiederholung

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Einheitspreis	(\$2,50)
	Menge	3
	PLU	14
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00

(): Voreingestellter Wert

1 4 PLU

PLU

PLU

SUB
TOTAL

1 0 00 CA/AMT
=/TEND

REG	15-03-2002 09:15	
		000009
PLU0014		· 2.50
PLU0014		· 2.50
PLU0014		· 2.50
TOTAL		· 7.50
CASH		· 10.00
CHANGE		· 2.50

PLU-Multiplikation

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Einheitspreis	(\$1,20)
	Menge	15
	PLU	2
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00

(): Voreingestellter Wert

1 5 X DATE
TIME

Menge (4 Stellen für
Ganzzahl/2 Dezimalstellen)

2 PLU

SUB
TOTAL

2 0 00 CA/AMT
=/TEND

REG	15-03-2002 09:20	
		000010
15	X	@ 1.20
PLU0002		· 18.00
TOTAL		· 18.00
CASH		· 20.00
CHANGE		· 2.00

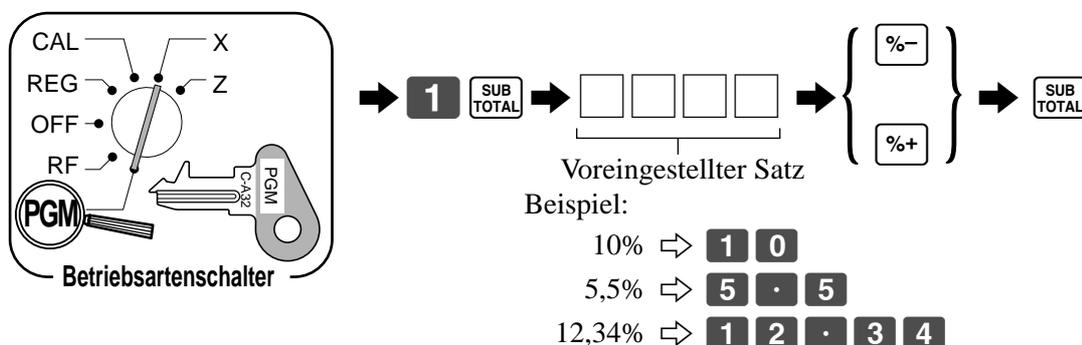
Vorbereitung und Verwendung von %-Nachlässen/Aufschlägen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie %-Nachlässe und Aufschläge vorbereiten und registrieren können.

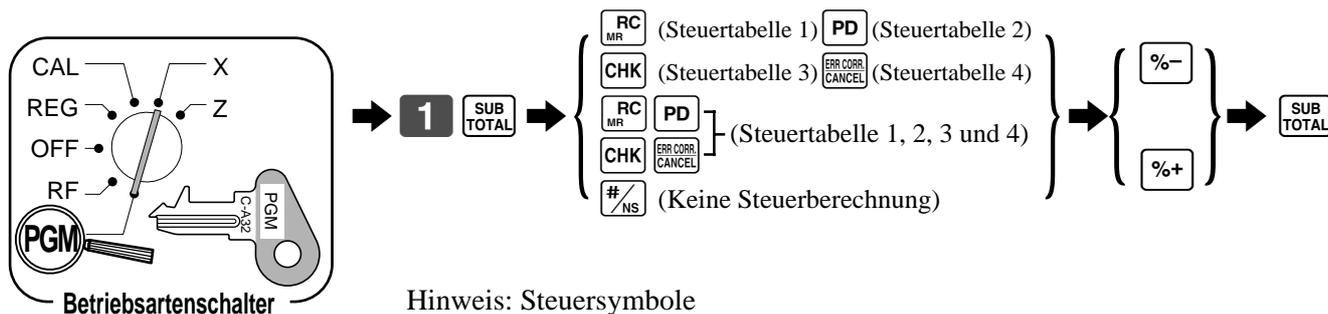
Programmierung von %-Nachlässen/Aufschlägen

Sie können die $\boxed{\% -}$ Taste für die Registrierung von Nachlässe (prozentuale Abnahme) und die $\boxed{\% +}$ Taste für die Registrierung von Nachlässe (prozentuale Zunahme) verwenden.

Programmieren eines Prozentsatzes für die $\boxed{\% -}$ Taste und $\boxed{\% +}$ Taste



Programmieren des Steuerstatus für die $\boxed{\% -}$ Taste und $\boxed{\% +}$ Taste



Hinweis: Steuersymbole

T1: Steuertabelle 1

T2: Steuertabelle 2

T3: Steuertabelle 3

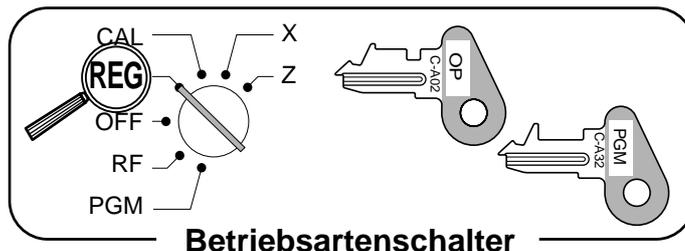
T4: Steuertabelle 4

*: Steuertabelle 1, 2, 3 und 4

Der Steuerstatus für die Tasten $\boxed{\% -}$ und $\boxed{\% +}$ ist für keine Steuerberechnung initialisiert.

Registrieren von %-Nachlässen/ Aufschlägen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die $\boxed{\% -}$ / $\boxed{\% +}$ Taste in verschiedenen Arten der Registrierung verwenden können.



Nachlass für Posten und Zwischensummen

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$5,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
Posten 2	Einheitspreis	(\$10,00)
	Menge	1
	PLU	16
Nachlass	Satz	(5%)
Zwischensummen-Nachlass	Satz	3,5%
Zahlungsart	Bargeld	\$15,00

(): Voreingestellter Wert

5 00 + 1
1 6 PLU
% -
Legt den voreingestellten Diskontsatz an den zuletzt registrierten Posten an.
SUB TOTAL
3 . 5 % -
Der Eingabewert hat Vorrang über den voreingestellten Wert.
SUB TOTAL
1 5 00 CA/AMT = /TEND

REG	15-03-2002 10:30	
	000013	
DEPT01		· 5.00
PLU0016		· 10.00
5%		
% -		-0.50
ST		· 14.50
3.5%		
% -		-0.51
TOTAL		· 13.99
CASH		· 15.00
CHANGE		· 1.01

Aufschläge für Posten und Zwischensummen

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	(\$10,00)
	Menge	1
	Warengruppe	4
Aufschlag	Satz	7%
Posten 2	Einheitspreis	(\$5,00)
	Menge	1
	PLU	32
Zwischensummen-Aufschlag	Satz	(5%)
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00

(): Voreingestellter Wert

+ 4
7 % +
Verwendet den eingegebenen Wert als einen Aufschlagssatz (7%).
SUB TOTAL
3 2 PLU
SUB TOTAL
% +
Verwendet den voreingestellten Aufschlagssatz (5%) für die Zwischensumme.
SUB TOTAL
2 0 00 CA/AMT = /TEND

REG	15-03-2002 13:15	
	000037	
DEPT04		· 10.00
7%		
% +		· 0.70
PLU0032		· 5.00
ST		· 15.70
5%		
% +		· 0.79
TOTAL		· 16.49
CASH		· 20.00
CHANGE		· 3.51

- Sie können manuell Sätze mit bis zu 4 Stellen (0.01% bis 99.99%) eingeben.

Steuerpflichtiger Status der $\boxed{\% -}$ und $\boxed{\% +}$ Taste

- Wenn Sie eine Nachlass-/Aufschlag-operation an dem zuletzt registrierten Posten ausführen, wird die Steuerberechnung für den Nachlass-/Aufschlag-betrag in Abhängigkeit von dem für diesen Posten programmierten Steuerstatus berechnet.
- Wenn Sie eine Nachlass-/Aufschlag-operation an einer Zwischensumme ausführen, wird die Steuerberechnung für die Zwischensumme in Abhängigkeit von dem für die $\boxed{\% -}$ Taste oder $\boxed{\% +}$ Taste programmierten Steuerstatus ausgeführt.

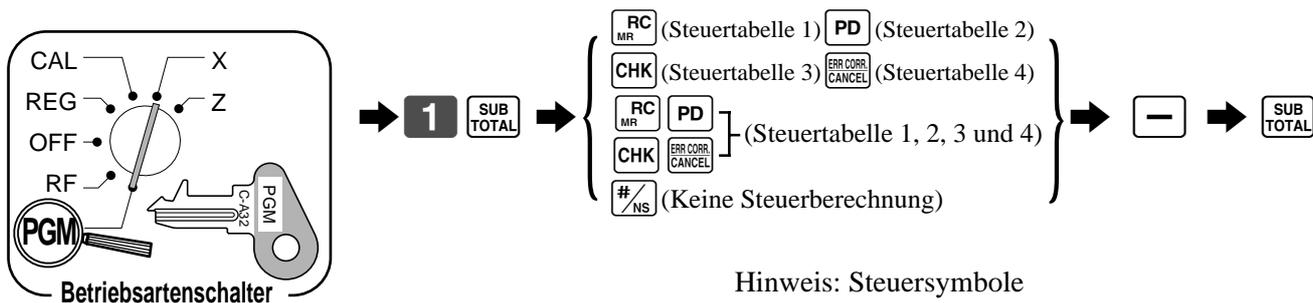
Vorbereitung und Verwendung von BAR-Nachlässen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie BAR-Nachlässe vorbereiten und verwenden können.

Programmieren von BAR-Nachlässen

Sie können die  Taste verwenden, um Einzelposten- oder Zwischensummenbeträge zu reduzieren. Der folgende Vorgang lässt Sie die Steuerberechnungsmethode für die  Taste programmieren.

Programmieren des Steuerberechnungsstatus



Hinweis: Steuersymbole

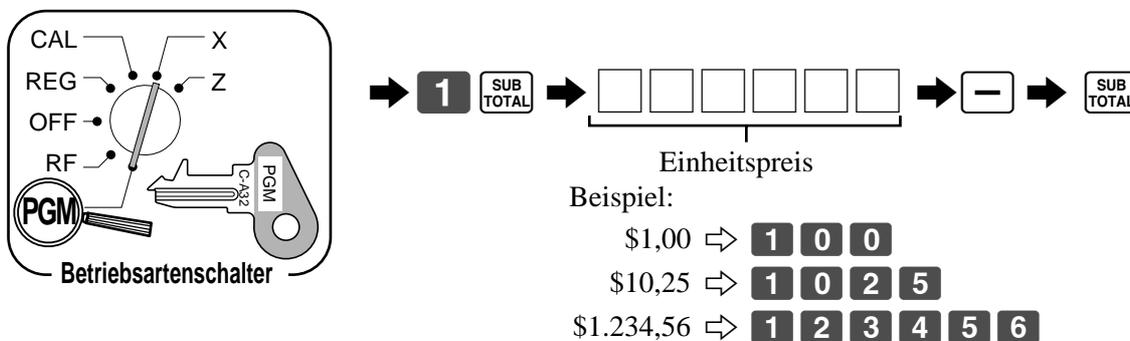
- T1: Steuertabelle 1
- T2: Steuertabelle 2
- T3: Steuertabelle 3
- T4: Steuertabelle 4
- *: Steuertabelle 1, 2, 3 und 4

Der Steuerstatus für die  Taste ist für keine Steuerberechnung initialisiert.

Steuerpflichtiger Status der Taste

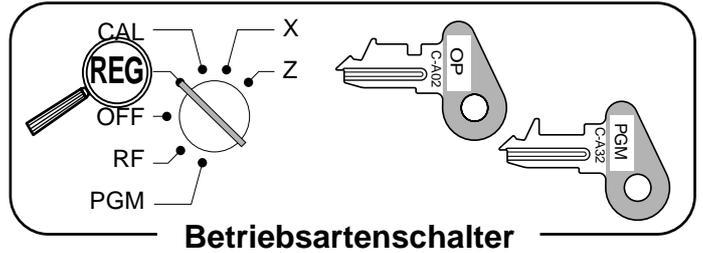
Die Steuerberechnung für den Nachlassbetrag wird in Abhängigkeit von dem für die  Taste programmierten Steuerstatus ausgeführt, unabhängig davon, ob der Nachlass für den letzten registrierten Posten oder eine Zwischensumme ausgeführt wird.

Programmieren des voreingestellten Nachlassbetrags



Registrieren von BAR-Nachlässen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die  Taste in verschiedenen Arten von Registrierungen verwenden können.



Nachlass für Posten

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$5,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
BAR-Nachlässen	Betrag	\$0,25
Posten 2	Einheitspreis	(\$6,00)
	Menge	1
	PLU	45
BAR-Nachlässen	Betrag	(\$0,50)
Zahlungsart	Bargeld	\$11,00



 Reduziert den zuletzt registrierten Betrag um den eingegebenen Betrag.





```

REG 15-03-2002 10:35
      000014
DEPT01          .5.00
-              -0.25
PLU0045         .6.00
-              -0.50
TOTAL          .10.25
CASH           .11.00
CHANGE         .0.75
    
```

(): Voreingestellter Wert

- Sie können Nachlasswerte mit bis zu 7 Stellen manuell eingeben.
- Der Betrag, den Sie für den Nachlass eingeben, wird weder von dem Warengruppen- noch von dem PLU-Summenregister subtrahiert.

Nachlass für Zwischensumme

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$3,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
Posten 2	Einheitspreis	\$4,00
	Menge	1
	Warengruppe	2
Zwischensummen-BAR-Nachlässen	Betrag	\$0,75
Zahlungsart	Bargeld	\$7,00





 Reduziert die Zwischensumme um den hier eingegebenen Wert.

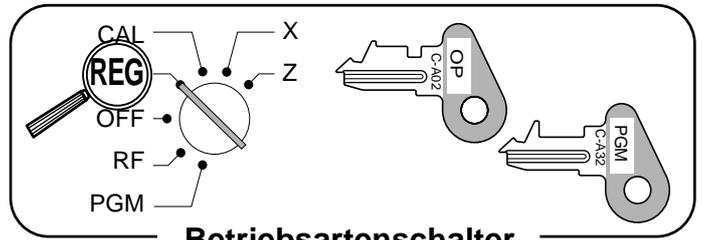


```

REG 15-03-2002 10:40
      000015
DEPT01          .3.00
DEPT02          .4.00
-              -0.75
TOTAL          .6.25
CASH           .7.00
CHANGE         .0.75
    
```

Registrieren von Kredit- und Scheckzahlungen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie Kredit- und Scheckzahlungen registrieren können.



Scheck

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN

Posten	Einheitspreis	\$10,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Scheck	\$10,00

1 0 00 + 1
SUB TOTAL
1 0 00 CHK

```
REG 15-03-2002 10:50
      000018
DEPT01
TOTAL      · 10.00
CHECK      · 10.00
CHANGE     · 0.00
```

Kredit

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN

Posten	Einheitspreis	\$15,00
	Menge	1
	Warengruppe	4
Referenz	Nummer	0123
Zahlungsart	Kredit	\$15,00

1 5 00 ± 4
SUB TOTAL
0 1 2 3 #/NS
CH

```
REG 15-03-2002 10:55
      000019
DEPT04
#/NS      · 15.00
CHARGE    · 15.00
```

Referenz-Nr.

Gemischte Bezahlung (Bargeld, Kredit und Scheck)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN

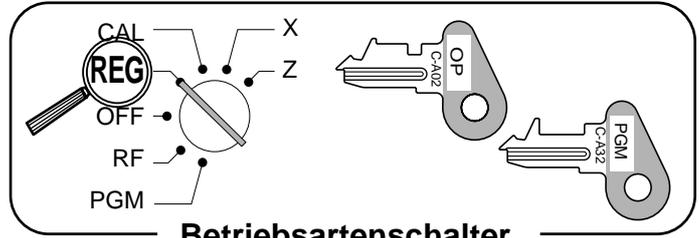
Posten	Einheitspreis	\$55,00
	Menge	1
	Warengruppe	4
Zahlungsart	Scheck	\$30,00
	Bargeld	\$5,00
	Kredit	\$20,00

5 5 00 ± 4
SUB TOTAL
3 0 00 CHK
5 00 CA/AMT =/TEND
CH

```
REG 15-03-2002 11:00
      000020
DEPT04
TOTAL      · 55.00
CHECK      · 30.00
CASH       · 5.00
CHARGE     · 20.00
```

Registrieren von zurückgegebenen Artikeln in der REG-Betriebsart

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die **RF** Taste in der REG-Betriebsart verwenden können, um von den Kunden zurückgegebene Artikel zu registrieren.



TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$2,35
	Menge	1
Posten 2	Warengruppe	1
	Einheitspreis	\$2,00
Posten 2	Menge	1
	Warengruppe	2
Posten 3	Einheitspreis	(\$1,20)
	Menge	1
Posten 3	PLU	1
	Einheitspreis	\$2,35
Posten 1 zurückgegeben	Menge	1
	Warengruppe	1
Posten 3 zurückgegeben	Einheitspreis	(\$1,20)
	Menge	1
Posten 3 zurückgegeben	PLU	1
	Zahlungsart	Bargeld \$2,00

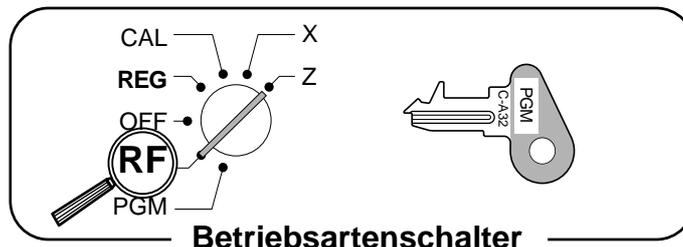
(): Voreingestellter Wert

2 3 5 + 1
2 00 - 2
1 PLU
RF
2 3 5 + 1
Durch Drücken der **RF** Taste wird spezifiziert, dass der nächste registrierte Posten zurückgegeben wird.
RF
1 PLU
Sie müssen die **RF** Taste vor der Registrierung jedes zurückgegebenen Postens drücken.
SUB TOTAL
CA/AMT = /TEND

REG	15-03-2002 11:05	
		000021
DEPT01		.2.35
DEPT02		.2.00
PLU0001		.1.20
REFUND	.....
DEPT01		-2.35
REFUND	.....
PLU0001		-1.20
CASH		.2.00

Registrieren von zurückgegebenen Artikeln in der RF-Betriebsart

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die RF-Betriebsart verwenden können, um von den Kunden zurückgegebene Artikel zu registrieren.



Betriebsartenschalter

Normale Rückzahlungstransaktion

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$1,50
zurück- gegeben	Menge	2
	Warengruppe	1
Posten 2	Einheitspreis	(\$1,20)
zurück- gegeben	Menge	6
	PLU	2
Zahlungsart	Bargeld	\$10,20

(): Voreingestellter Wert

1 5 0 + 1
+ 1
6 DATE TIME
2 PLU
SUB TOTAL
CA/AMT = /TEND

RF	15-03-2002 11:10	000022
DEPT01		. 1.50
DEPT01		. 1.50
6 X	@1.20	
PLU0002		. 7.20
CASH		. 10.20

Symbol für RF-Betriebsart

Reduktion des bezahlten Betrags für Rückzahlung

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$4,00
zurück- gegeben	Menge	1
	Warengruppe	3
Reduktion	Betrag	\$0,15
Posten 2	Einheitspreis	(\$1,20)
zurück- gegeben	Menge	1
	PLU	2
Diskont	Satz	(5%)
Zahlungsart	Bargeld	\$4,99

(): Voreingestellter Wert

4 00 x 3
1 5 -
2 PLU
%-
SUB TOTAL
CA/AMT = /TEND

RF	15-03-2002 11:15	000023
DEPT03		. 4.00
-		-0.15
PLU0002		. 1.20
5%		
%-		-0.06
CASH		. 4.99

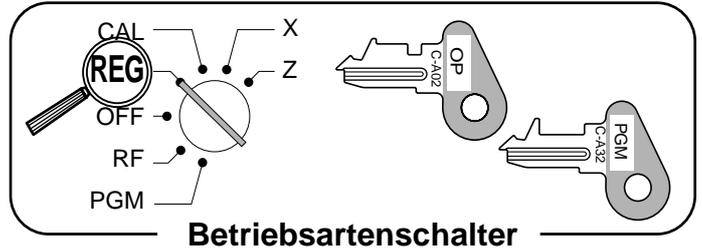
Symbol für RF-Betriebsart

Wichtig!

Um fehlerhafte Registrierung in der RF-Betriebsart zu vermeiden, stellen Sie den Betriebsartenschalter sofort wieder auf die frühere Position zurück.

Registrieren von Einzahlungen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie Einzahlungen registrieren können. Diese Registrierung muss außerhalb des Verkaufs ausgeführt werden.



TASTENBETÄTIGUNG

Eingezahlter Betrag	\$700,00
---------------------	----------

7	00	00	RC
---	----	----	----

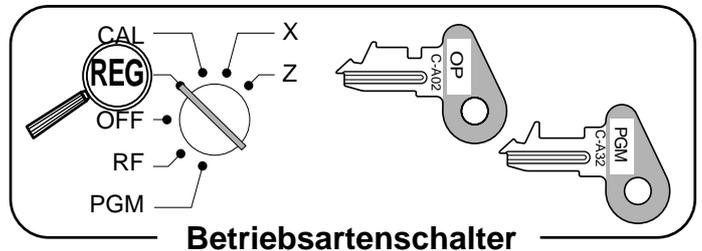
Der Betrag kann bis zu 8 Stellen aufweisen.

KASSENBN

REG	15-03-2002	11:20	000024
RC			· 700.00

Registrieren von Auszahlungen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie aus der Registrierkasse ausbezahlte Beträge registrieren können. Diese Registrierung muss außerhalb des Verkaufs ausgeführt werden.



TASTENBETÄTIGUNG

Ausgezahlter Betrag	\$1,50
---------------------	--------

1	5	0	PD
---	---	---	----

Der Betrag kann bis zu 8 Stellen aufweisen.

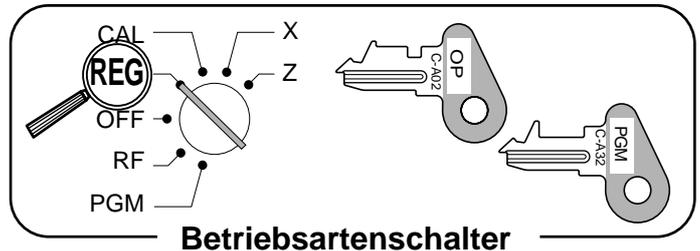
KASSENBN

REG	15-03-2002	11:30	000025
PD			· 1.50

Berichtigungen in einer Registrierung

Es gibt drei Verfahren für die Berichtigungen einer Registrierung.

- Berichtigung eines Postens, den Sie eingegeben aber noch nicht registriert haben.
- Berichtigung des zuletzt eingegebene und bereits registrierten Postens.
- Stornieren alle Posten in einer Transaktion.



Betriebsartenschalter

Berichtigung eines Postens, den Sie eingegeben aber noch nicht registriert haben

TASTENBETÄTIGUNG

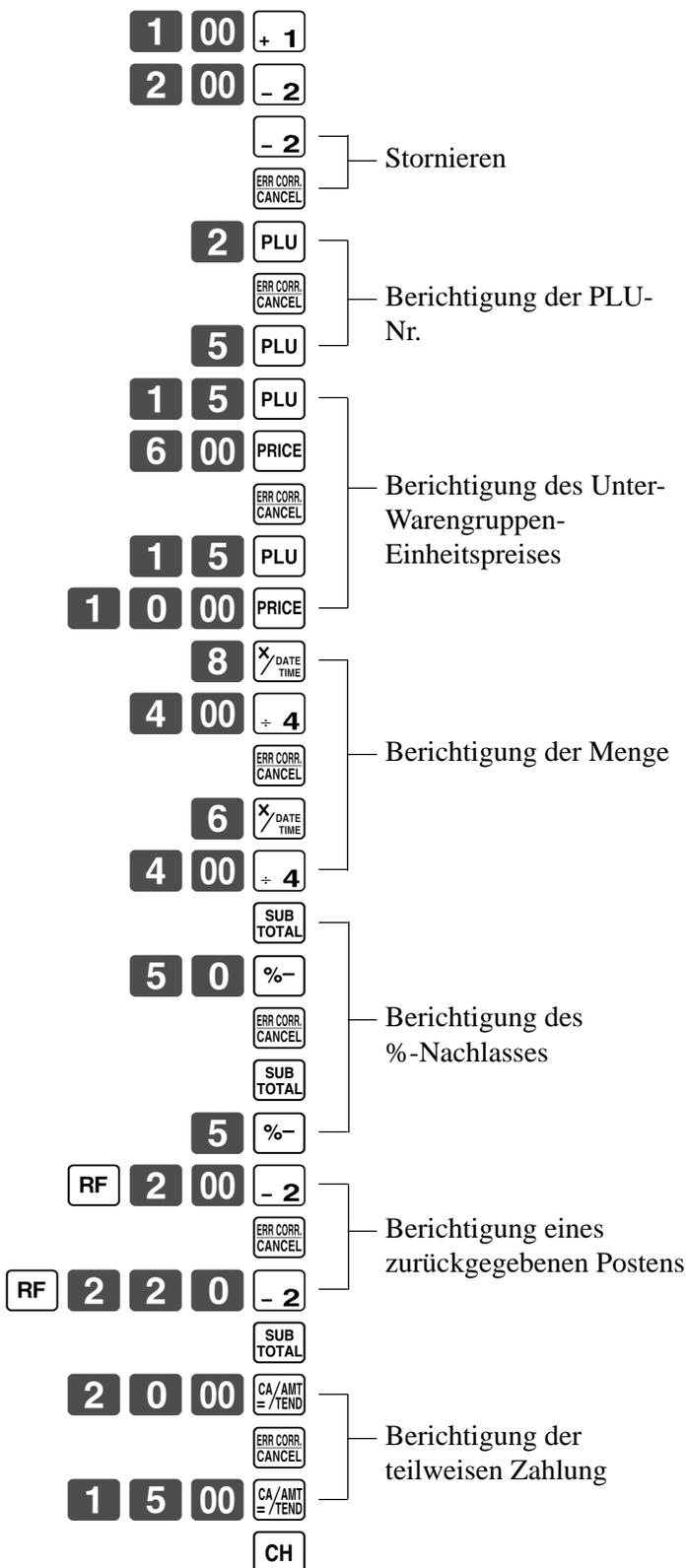
KASSENBON

<p>2 00</p> <p>1 00 C <small>C/CAC</small></p> <p>1 2 + 1</p> <p>1 1 X/DATE TIME</p> <p>2 00 - 2</p> <p>2</p> <p>3 C <small>C/CAC</small></p> <p>1 5 PLU</p> <p>6 00</p> <p>1 5 C <small>C/CAC</small></p> <p>1 5 PLU</p> <p>Die Unter-Waregruppen-Nr. erneut eingeben.</p> <p>1 0 00 PRICE</p> <p>1 0 00 SUB TOTAL</p> <p>1 0 00</p> <p>1 5 00 C <small>C/CAC</small></p> <p>1 5 00 CA / AMT = / TEND</p> <p>CH</p>	<p>— Berichtigung des Einheitspreises</p> <p>— Berichtigung der Menge</p> <p>— Berichtigung der PLU-Nr.</p> <p>— Berichtigung des Unter-Waregruppen-Einheitspreises (Für Registrierung siehe Seite 60.)</p> <p>— Berichtigung eines teilweise übergebenen Betrags</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>REG</td> <td>15-03-2002</td> <td>11:35</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>000026</td> </tr> <tr> <td>DEPT01</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">. 1.00</td> </tr> <tr> <td>11</td> <td>X</td> <td></td> <td style="text-align: right;">@2.00</td> </tr> <tr> <td>DEPT02</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">.22.00</td> </tr> <tr> <td>PLU0003</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">. 1.30</td> </tr> <tr> <td>PLU0015</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">. 10.00</td> </tr> <tr> <td>TOTAL</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">.34.30</td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">.15.00</td> </tr> <tr> <td>CHARGE</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">.19.30</td> </tr> </table>	REG	15-03-2002	11:35					000026	DEPT01			. 1.00	11	X		@2.00	DEPT02			.22.00	PLU0003			. 1.30	PLU0015			. 10.00	TOTAL			.34.30	CASH			.15.00	CHARGE			.19.30
REG	15-03-2002	11:35																																								
			000026																																							
DEPT01			. 1.00																																							
11	X		@2.00																																							
DEPT02			.22.00																																							
PLU0003			. 1.30																																							
PLU0015			. 10.00																																							
TOTAL			.34.30																																							
CASH			.15.00																																							
CHARGE			.19.30																																							

Berichtigung des zuletzt eingegebene und bereits registrierten Postens

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

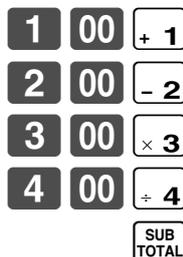


REG	15-03-2002	11:40	
			000027
DEPT01			-1.00
DEPT02			-2.00
DEPT02			-2.00
ERR CORR			-2.00
PLU0002			-1.20
ERR CORR			-1.20
PLU0005			-1.50
PLU0015			-6.00
ERR CORR			-6.00
PLU0015			-10.00
8 X		@4.00	
DEPT04			-32.00
ERR CORR			-32.00
6 X		@4.00	
DEPT04			-24.00
ST			-38.50
50%			
%-			-19.25
ERR CORR			-19.25
ST			-38.50
5%			
%-			-1.93
REFUND		.....
DEPT02			-2.00
ERR CORR			-2.00
REFUND		.....
DEPT02			-2.20
TOTAL			-34.37
CASH			-20.00
ERR CORR			-20.00
CASH			-15.00
CHARGE			-19.37

Grundlegende Operationen und Einstellungen

Stornieren aller Posten in einer Transaktion

TASTENBETÄTIGUNG



Die **SUB TOTAL** Taste muss gedrückt werden, um die Transaktion zu stornieren.



KASSENBON

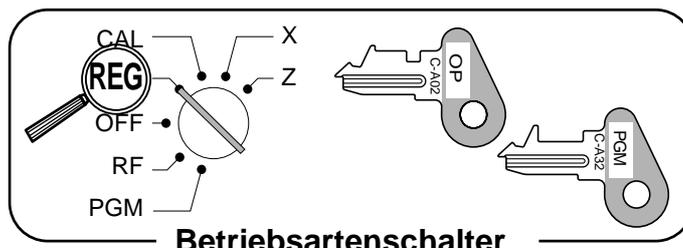
REG	15-03-2002	11:45	
			000028
DEPT01			· 1.00
DEPT02			· 2.00
DEPT03			· 3.00
DEPT04			· 4.00
CANCEL TTL	.....	

Wichtig!

- Achten Sie darauf, dass die Anzahl der Posten, die in einer zu stornierenden Transaktion enthalten ist, begrenzt ist (24~40 Posten), abhängig von der Kompliziertheit der Transaktion. Falls Sie versuchen, eine Transaktion zu stornieren, die diese Grenze übersteigt, kommt es zu einem Fehler.
Falls es zu einem Fehler kommt, registrieren Sie diese Posten in der RF-Betriebsart.
- Sie können die Registrierkasse so programmieren, dass diese Operation nicht gestattet ist.

Registrieren von Nichtverkäufen

Sie können den folgenden Vorgang verwenden, um die Schublade zu öffnen, ohne einen Verkauf zu registrieren. Diese Operation muss außerhalb des Verkaufs ausgeführt werden.



TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

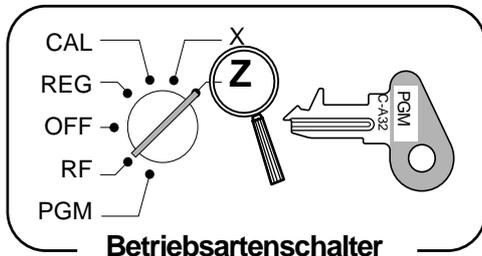
REG	15-03-2002	11:50	
			000029
#/NS	.....	

Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts

Dieser Bericht zeigt die täglichen Verkaufssummen.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON



Betriebsartenschalter



Z	15-03-2002	12:00		Rückstellungsbetriebsart/Datum/Zeit
		000030		Fortlaufende Nr.
0000	DAILY	Z	0001	Berichtcode/Berichtstitel/Rückstellsymbol/ Rückstellzähler
DEPT01	QT	15		Warengruppenbeschreibung/Postenzahl *1
				Warengruppenbetrag *1
DEPT02	QT	19		
DEPT03	QT	31		
NON-LINK	DPT	QT	10	Anzahl der Posten der nicht verknüpften Warengruppen
				Betrag der nicht verknüpften Warengruppen

GRASS TOTAL	QT	253		Brutto-Postenzahl
				Brutto-Verkaufsbetrag
NET TOTAL	No	100		Kundenzahl
				Netto-Verkaufsbetrag
CASH-INDW				Bargelbetrag in Schublade
CHARGE-INDW				Kreditbetrag in Schublade
CHECK-INDW				Scheckbetrag in Schublade
TAX-AMT 1				Steuerpflichtiger Betrag 1 *2
TAX 1				Steuerbetrag 1 *2
TAX-AMT 2				Steuerpflichtiger Betrag 2 *2
TAX 2				Steuerbetrag 2 *2
TAX-AMT 3				Steuerpflichtiger Betrag 3 *2
TAX 3				Steuerbetrag 3 *2
ROUNDING AMT				Rundungsbetrag (nur Australien)
CANCEL TTL	No	2		Anzahl der Stornierungen
				Stornierungsbetrag
RF-MODE TTL	No	2		Anzahl der Rückzahlungsoperationen (Betriebsart) *3
				Betrag der Rückzahlungsoperationen (Betriebsart) *3

CASH	No	81		Anzahl der Bargeldverkäufe
				Betrag der Bargeldverkäufe
CHARGE	No	10		Anzahl der Kreditverkäufe
				Betrag der Kreditverkäufe
CHECK	No	9		Anzahl der Scheckverkäufe
				Betrag der Scheckverkäufe
RC	No	2		Anzahl der Einzahlungen
				Betrag der Einzahlungen
PD	No	1		Anzahl der Auszahlungen
				Betrag der Auszahlungen
-	No	8		Anzahl der Subtraktionen
				Betrag der Subtraktionen
%-	No	10		Anzahl der Abschläge
				Betrag der Abschläge
%+	No	1		Anzahl der Aufschläge
				Betrag der Aufschläge
REFUND	No	7		Anzahl der Rückzahlungsoperationen (Taste) *3
				Betrag der Rückzahlungsoperationen (Taste) *3
ERR CORR	No	10		Anzahl der Fehlerberichtigungen
				Betrag der Fehlerberichtigungen
#/NS	No	5		Anzahl der Nichtverkäufe

GRND TTL			0000001217.63	Nicht rückstellbare Gesamtverkaufssumme *3

*1 Warengruppen mit Nullsummen (Betrag und Postenzahl sind Null) werden nicht ausgedruckt.

*2 Der steuerpflichtige Betrag und der Steuerbetrag werden nur ausgedruckt, wenn die entsprechende Steuertabelle programmiert wurde.

*3 Diese Posten können durch die Programmierung weggelassen werden.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Dieser Abschnitt beschreibt fortgeschrittene Einstellungen und Operationen, die Sie in Abhängigkeit von Ihren Verkaufsbedingungen benötigen.

Verkäufer-Steuerungsfunktion

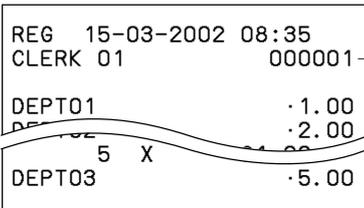
Ausdrucken des Verkäufersnamens auf Kassenbon/Journalstreifen und der Verkaufssummen pro Verkäufer. Um die Verkäuferfunktion zu verwenden, siehe Seite 45.

An- und Abmelden des Verkäufers

Wenn ein Verkäufer mit der Registrierung oder Programmierung beginnt, muss er sich vorher anmelden.

**REG/RF/
CAL/X/Z**
Betriebsartenschalter

Anmelden des Verkäufers

	TASTENBETÄTIGUNG	KASSENBON
Anmelden von Verkäufer 1:	1 → CLK#	
Anmelden von Verkäufer 2:	2 → CLK#	
Anmelden von Verkäufer 15:	1 5 → CLK#	

Abmelden des Verkäufers

	TASTENBETÄTIGUNG
Abmelden des Verkäufers:	0 → CLK#

- Der gegenwärtige Verkäufer wird auch abgemeldet, wenn Sie den Betriebsartenschalter auf Position OFF stellen.

Wichtig!

- Der Fehlercode „E08“ erscheint auf dem Display, wenn Sie eine Registrierung oder eine READ/RESET-Operation versuchen, ohne vorher die Anmeldung vorzunehmen.
- Der angemeldete Verkäufer wird auch auf dem Kassenbon/Journalstreifen identifiziert.
- Die Verkäufersnummern sind als 1 bis 15 initialisiert. Falls Sie andere Verkäufersnummern verwenden möchten, siehe Seite 47 für die Programmierung.

Kassenbonformat nach Abschluss der Transaktion, allgemeine Druckersteuerung, Eingabepflicht, Maschinenmerkmale

Über die Kassenbonausgabe nach Transaktionsabschluss

Sie können einen Kassenbon ausgeben, auch wenn die Registrierkasse nicht auf die Kassenbon-Ausgabebetriebsart geschaltet ist. Diese Funktion lässt Sie einen Kassenbon nach dem Abschluss der Transaktion ausgeben.

Achten Sie darauf, dass dabei alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sein müssen.

- Der Kassenbon-Ausgabestatus muss auf OFF gestellt sein.
- Die Transaktion muss unter Verwendung der ,  oder  Taste in der Betriebsart REG oder RF abgeschlossen sein.

Beispiel für Kassenbon nach Transaktionsabschluss

Sie können die Registrierkasse so programmieren, dass sie nur die Transaktionssumme (unteres Gesamtsummenformat) oder alle Einzelheiten (unteres Einzelheitenformat) auf dem Kassenbon nach Transaktionsabschluss ausdruckt. Achten Sie darauf, dass die Registrierkasse unabhängig von der Programmierung das Gesamtsummenformat ausdruckt, wenn die Transaktion mehr als 45 Zeilen (einschließlich Kassenbon-Kopfzeile) enthält.



TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$10,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
Posten 2	Einheitspreis	\$20,00
	Menge	1
	Warengruppe	2
Zahlungsart	Bargeld	\$30,00











Kassenbon wird nicht ausgegeben.

Kassenbon nach Transaktionsabschluss wird ausgegeben.

Falls „Automatische Ausgabe“ gewählt ist, muss die  Taste nicht gedrückt werden.

Gesamtsummenformat

```
REG 15-03-2002 12:35
CLERK 01 000123

CASH .30.00
```

Einzelheitenformat

```
REG 15-03-2002 12:35
CLERK 01 000123

DEPT01 .10.00
DEPT02 .20.00
TOTAL .30.00
CASH .30.00
CHARGE .0.00
```

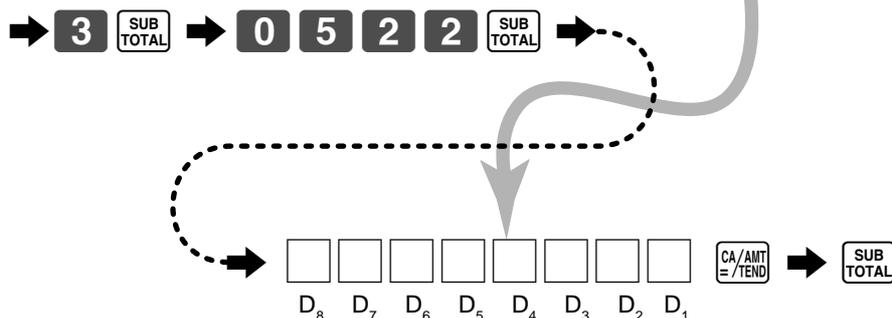
Wichtig!

- Sie können nur einen Kassenbon nach dem Transaktionsabschluss pro Transaktion ausgeben.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

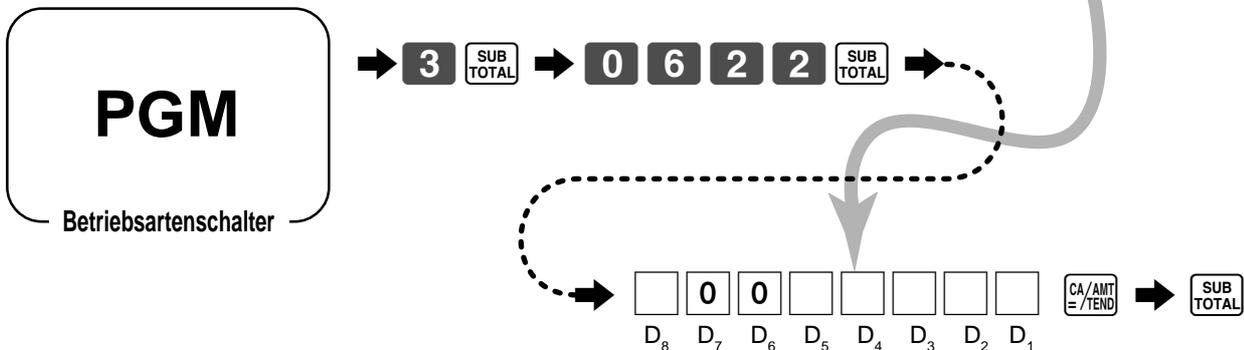
Programmieren der allgemeinen Druckersteuerung

Nichtausdrucken der Zwischensummenzeile während der Geldübergabeoperation.	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₈
Ausdrucken der Gesamtsummenzeile, auch wenn keine Geldübergabeoperation ausgeführt wird.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Ausdrucken der Steuersumme (nur für Australien).	c	Nein = 0 Ja = 4	
Ausdrucken der aktuellen Zeit.	a	Ja = 0 Nein = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₇
Nichtausdrucken des Datums auf dem Journalstreifen.	b	Ja = 0 Nein = 2	
Nichtausdrucken der fortlaufenden Nummer.	c	Nein = 0 Ja = 4	
Ausgabe eines Kassensbons nach Transaktionsabschluss durch Abschlusstaste (automatische Ausgabe)/Taste für Kassensbonausgabe (manuelle Ausgabe).	a	Manuell = 0 Automatisch = 2	a+b = <input type="text"/> D ₆
Nachträgliche Kassensbon: Detailliert oder nur die Gesamtsumme.	b	Detail = 0 Gesamt = 4	
Ausdrucken des steuerpflichtigen Betrags.	a	Ja = 0 Nein = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₅
Ausdrucken der Steuersymbole.	b	Ja = 0 Nein = 2	
Ausdrucken der Anzahl der verkauften Posten.	c	Nein = 0 Ja = 4	
Nichtausdrucken der Postenzeilen auf dem Journalstreifen (JOURNAL SKIP).	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₄
Ausdrucken der Zwischensumme, wenn Taste gedrückt wird.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Zeitsystem: ① 24-Stunden-System, ② 12-Stunden-System	c	① = 0 ② = 4	
Stellenbegrenzungssymbol	a	Komma = 0 Punkt = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₃
Dezimalsymbol.	b	Punkt = 0 Komma = 2	
Komprimiertes Ausdrucken des Journalstreifens (Drucken mit Zeichen der halben Höhe).	c	Ja = 0 Nein = 4	
Ausdrucken von Bindestrichen vor dem Transaktionsabschluss. (nur Kassensbon)	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b = <input type="text"/> D ₂
Ausdrucken der Steuersumme am Kassensbon und Bericht.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Ausdrucken der GST MOF-Meldung für Australien.	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b = <input type="text"/> D ₁
Ausdrucken des Kassensbons mit Zeichen doppelter Höhe.	b	Nein = 0 Ja = 2	



Programmieren der Eingabepflicht und Verkäuferkontrollfunktion

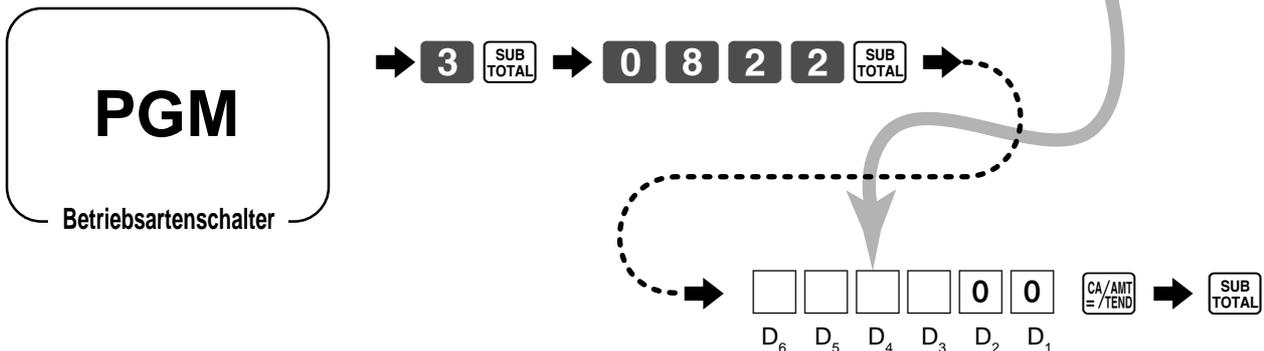
Eingabepflicht der <input type="button" value="SUB TOTAL"/> Taste vor Transaktionsabschluss.	a	Nein = 0 Ja = 2	a+b = <input type="text"/> D ₈
Eingabepflicht der Gelddeklaration vor täglichem Bericht/Rückstell- und Ausleseoperation.	b	Nein = 0 Ja = 4	
Immer „00“.			<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/> D ₇ D ₆
Multiplikationsvorgang: ① Menge × Betrag, ② Betrag × Menge		① = 0 ② = 2	<input type="text"/> D ₅
Löschen des Tastenpuffers, wenn ein Kassenbon ausgegeben wird.	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₄
Ausführung der automatischen Abmeldung, wenn ein Kassenbon/Bericht ausgegeben wird.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Restriktion (auf 0, 5) der letzten Stelle der Bargeldverkäufe, der Einzahlungen, Auszahlungen und der Gelddeklaration (nur für Australien).	c	Nein = 0 Ja = 4	
Anzeigen von „Sekunden“ während der Zeitanzeige.		Nein = 0 Ja = 2	<input type="text"/> D ₃
Rückstellen der fortlaufenden Nummer, wenn der tägliche Bericht ausgegeben wird.	a	Ja = 0 Nein = 1	a+b = <input type="text"/> D ₂
Verbot der Stornieroperation.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Die <input type="button" value="00"/> Taste als „00“ oder „000“ definieren.	a	„00“ = 0 „000“ = 1	a+b = <input type="text"/> D ₁
Die „Verkäufer“-Funktion verwenden. (Falls Sie „Ja“ wählen, muss sich der Verkäufer vor der Registrierung anmelden.)	b	Nein = 0 Ja = 4	



Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

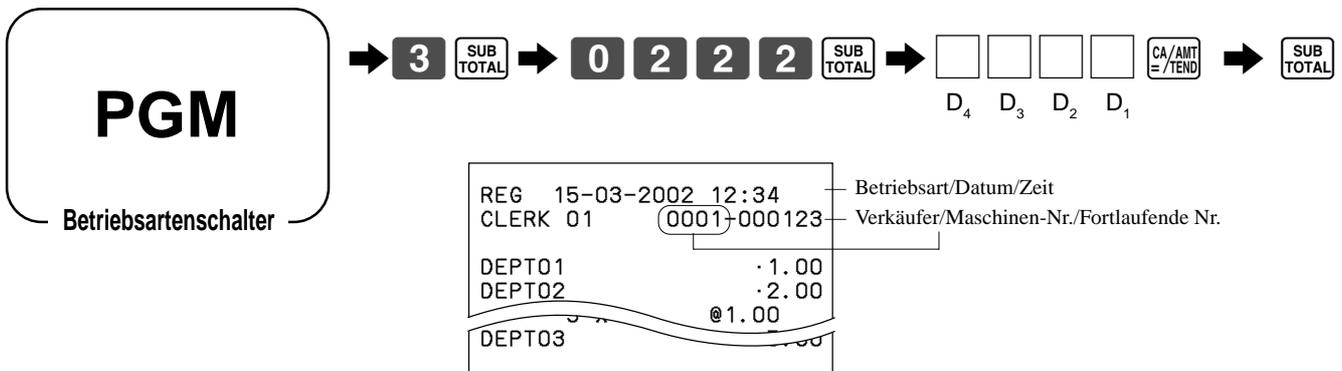
Programmieren der Auslese/Rückstellungsbericht-Drucksteuerung

Ausdrucken der ersten und letzten fortlaufenden Nummer des Tages (Bereich der fortlaufenden Nr.) auf dem täglichen Verkaufs-/Rückstellbericht.		Nein = 0 Ja = 4	<input type="checkbox"/> D ₆
Nichtausdrucken der Nullsummenzeilen auf dem Warengruppen- und Transaktions-Auslese-/Rückstellbericht.	a	Ja = 0 Nein = 1	a+b+c = <input type="checkbox"/> D ₅
Nichtausdrucken der Nullsummenzeilen auf dem PLU-Auslese-/Rückstellbericht.	b	Ja = 0 Nein = 2	
Nichtausdrucken der Nullsummenzeilen auf dem stündlichen Verkaufsbereich.	c	Ja = 0 Nein = 4	
Ausdrucken des Verkaufsverhältnisses auf dem Auslese-/Rückstellbericht.	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b = <input type="checkbox"/> D ₄
Nichtausdrucken der nicht rückstellbaren Gesamtsumme auf dem täglichen Rückstellbericht.	b	Nein = 0 Ja = 2	a+b = <input type="checkbox"/> D ₃
Nichtausdrucken des Summenbetrages und der Anzahl (sowohl RF-Betriebsart als auch RF-Taste) auf dem Auslese-/Rückstellbericht.	a	Nein = 0 Ja = 1	
Ausdrucken des Steuersatzes mit der Steuersumme.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Immer „,00“.			<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> 0 D ₂ D ₁



Einstellen einer Geschäfts-/Maschinennummer

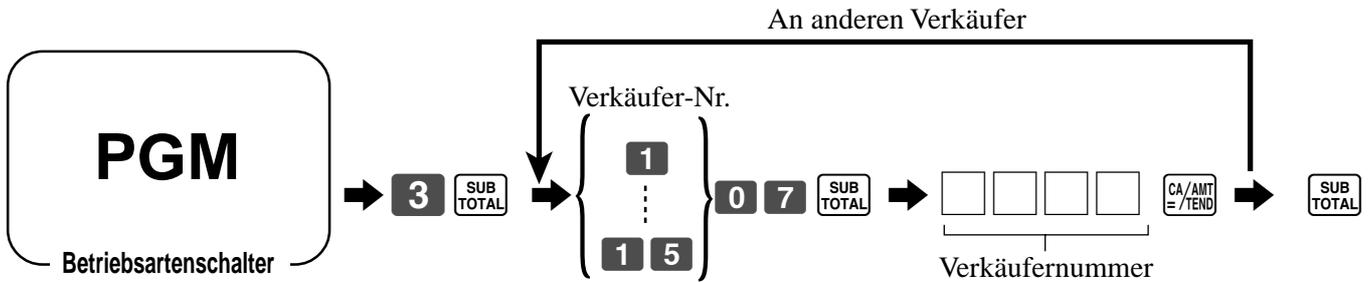
Sie können eine 4-stellige Maschinennummer eingeben, um Ihre Maschine zu identifizieren. Die Maschinennummer wird für jede Transaktion auf Kassenbon/Journalstreifen ausgedruckt.



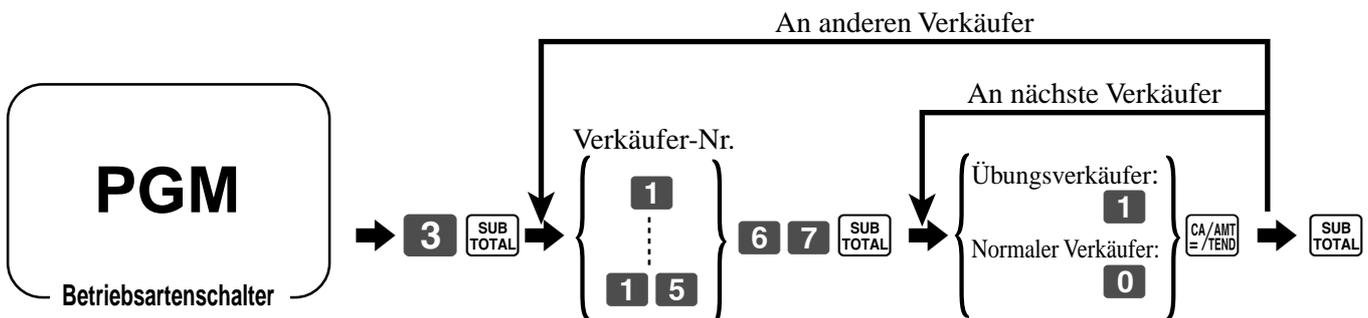
Programmieren der Verkäufer

Sie können eine 4-stellige Zuordnungsnummer (Verkäufernummer) und den Übungsstatus (z.B. Trainingskassierer) für jeden Verkäufer programmieren.

Programmieren der Verkäufernummer



Programmieren des Übungsstatus für einen Verkäufer



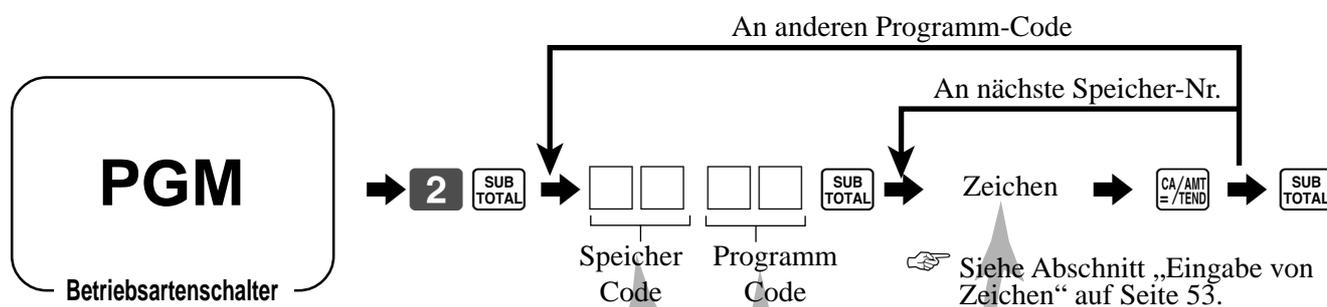
Wenn sich ein Übungsverkäufer anmeldet, schaltet die Registrierkasse automatisch in die Übungsbetriebsart. In der Übungsbetriebsart werden die Summenregister und Zähler durch die Operationen nicht betroffen. Die Übungsbetriebsartsymbole werden in den Spalten der in der Übungsbetriebsart erzeugten Kasseneingaben ausgedruckt. Die Registrierkasse verlässt die Übungsbetriebsart, wenn sich der Übungsverkäufer abmeldet.

Programmieren der Beschreibungen und Meldungen

Sie können die folgenden Beschreibungen und Meldungen programmieren:

- Berichtbeschreibung (wie Bruttosumme, Nettosumme, Bargeld in Schublade ...)
- Gesamtsumme
- Sonderzeichen (wie Betriebsartensymbol, steuerpflichtiges Symbol ...)
- Titel des Auslese-/Rückstellberichts
- Verkäufername
- PLU-Artikel-Beschreibung
- Meldungen (Firmenlogo, Werbemeldung und Abschlussmeldung)
- Beschreibungen der Funktionstasten
- Beschreibungen der Warengruppentasten

Programmieren der Berichtbeschreibung, Gesamtsumme, Sonderzeichen, des Berichtstitels, der Kassenbonnmeldung und des Verkäufernamens



Berichtbeschreibung

Speicher Nr.	Programm-Code	Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen			
01	01	Bruttosumme	BRUTTO				
02		Nettosumme	NETTO				
03		Bargeld in Schublade	BAR/LADE				
04		Kreditbetrag in Schublade	KRE/LADE				
05		Scheckbetrag in Schublade	SCH/LADE				
06		Nicht verwendet					
07		Fremdwährungs-Bargeld in Schublade 1	FW/BAR1				
08		Fremdwährungs-Scheck in Schublade 1	FW/SCH1				
09		Fremdwährungs-Bargeld in Schublade 2	FW/BAR2				
10		Fremdwährungs-Scheck in Schublade 2	FW/SCH2				
11		Steuerpflichtiger Betrag 1	UMSATZ 1				
12		Steuer 1	MWST 1				
13		Steuerpflichtiger Betrag 2	UMSATZ 2				
14		Steuer 2	MWST 2				
15		Steuerpflichtiger Betrag 3	UMSATZ 3				
16		Steuer 3	MWST 3				
17		Steuerpflichtiger Betrag 4	UMSATZ 4				
18		Steuer 4	MWST 4				
19		Nicht verwendet					
20		Nicht verwendet					
21		Nicht verwendet					
22		Rundung	RUNDUNG				
23		Stornierungs-Gesamtsumme	BONSTORNO				
24		Rückzahlungsgesamtsumme (Betriebsart)	RETOUR/S				
25		Nicht verwendet					
26		Nicht verwendet					
27		Rechnerbetriebsart-Zählung	RECHNER				
28		Gesamtsumme der nicht verknüpften Warengruppen	N ANBDG WG				

Gesamtsumme, Sonderzeichen

Speicher Nr.	Programm-Code	Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen					
01	20	Gesamtsumme	GT						
01	23	Betrag/@/Nr./Menge (je 2)	· @ANST						
		Betrag/@/Nr./Menge (GST für Australien) (je 2)	\$ @ANST						
02		Postenzähler/Kunde (je 2)	STKU						
03		Multiplikation/Auftrennungspreis (je 2)	X /						
04		Steuerpflichtiger Status 1 – 4 (je 2)	T1T2T3T4						
		Steuerpflichtiger Status 1 (GST für Australien) (je 2)	* T2T3T4						
05		Alle steuerpflichtigen Status	*						
06		Fremdwährungssymbol (je 2)	* *						
07		Registrierbetriebsart/Rückzahlungsbetriebsart (je 4)	REG RF						
08		Nicht verwendet (4)/Programmierbetriebsart (3)	PGM n (n=1-6)						
09		X/Z-Betriebsart (je 4)	X Z						
10		CAL-Betriebsart (4)	CAL						
11		Übungsbetriebsart	TRG						
12		Übungssymbol	TRAINING						
13		Gesamtsummensymbol (Übergabe)	TOTAL						
14		Wechselgeldsymbol	RUEGELD						
15		Nicht verwendet							
16		Gesamtsummensymbol (Kassenbon nach Abschluss)	TOTALQ/B						
17		Gesamtsummensymbol (%-Registrierung)	ZW-SUMME						
18		Erste Tageshälfte (AM), zweite Tageshälfte (PM) (je 3)	AM PM						
19		Steuersumme	MWST						
20		Senden der automatischen Programmdatei	GESENDET						
21		Empfang der automatischen Programmdatei	EMPFANGE						
22		Automatische Programmierung	PGM						
23		Normale Abschlussmeldung der automatischen Programmierung	ENDE						
24		Fehlerabschlussmeldung der automatischen Programmierung	FEHLER						
25	Erzwungene Abschlussmeldung der automatischen Programmierung	**ENDE**							
26	Gesamtsummenmeldung am Bericht	REP. TL							

Berichtstitel

Speicher Nr.	Programm-Code	Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen					
01	24	Titel des täglichen Berichts	TAGESBERICHT						
02		Titel des PLU-Berichts	ARTIKEL						
03		Titel des stündlichen Verkaufsberichts	ZEITBER						
04		Titel des Gruppenberichts	GRUPPEN						
05		Nicht verwendet	BEDIENER						
06		Titel des finanziellen Berichts	KURZBER						
07		Titel des monatlichen Berichts	MONATBER						
08		Titel des periodischen Berichts 1	MONAT-1						
09		Titel des periodischen Berichts 2	MONAT-2						
10		Titel des individuellen Berichts							
11		Nicht verwendet							
12		Nicht verwendet							

Verkäufername

Speicher Nr.	Programm-Code	Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen					
01	07	Verkäufer 01	B01						
02		Verkäufer 02	B02						
03		Verkäufer 03	B03						
04		Verkäufer 04	B04						
		Verkäufer 14	B05						
15		Verkäufer 15	B15						

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

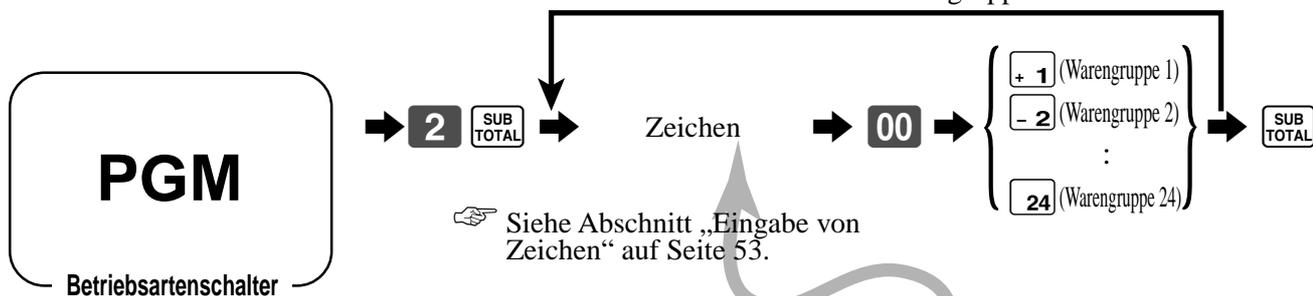
Kassenbon-Meldung

Siehe „Programmieren der Kassenbonmeldung/Logostempel-Kontrollfunktion“ auf Seite 52.

Speicher Nr.	Programm-Code	Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen
01	32	Erste Zeile des Firmenlogos		
02		Zweite Zeile des Firmenlogos	VIELEN DANK	
03		Dritte Zeile des Firmenlogos	FÜR IHREN	
04		Vierte Zeile des Firmenlogos	EINKAUF	
05		Fünfte Zeile des Firmenlogos		
06		Sechste Zeile des Firmenlogos		
07		Erste Zeile der Werbemeldung		
08		Zweite Zeile der Werbemeldung		
09		Dritte Zeile der Werbemeldung		
10		Vierte Zeile der Werbemeldung		
11		Fünfte Zeile der Werbemeldung		
12		Erste Zeile der Abschlussmeldung		
13		Zweite Zeile der Abschlussmeldung		
14		Dritte Zeile der Abschlussmeldung		
15		Vierte Zeile der Abschlussmeldung		
16		Fünfte Zeile der Abschlussmeldung		
17		Erste Zeile der MOF-Meldung für Australien	TAX INVOICE	
18		Zweite Zeile der MOF-Meldung für Australien	* INDICATES	
19		Dritte Zeile der MOF-Meldung für Australien	TAXABLE SUPPLY	

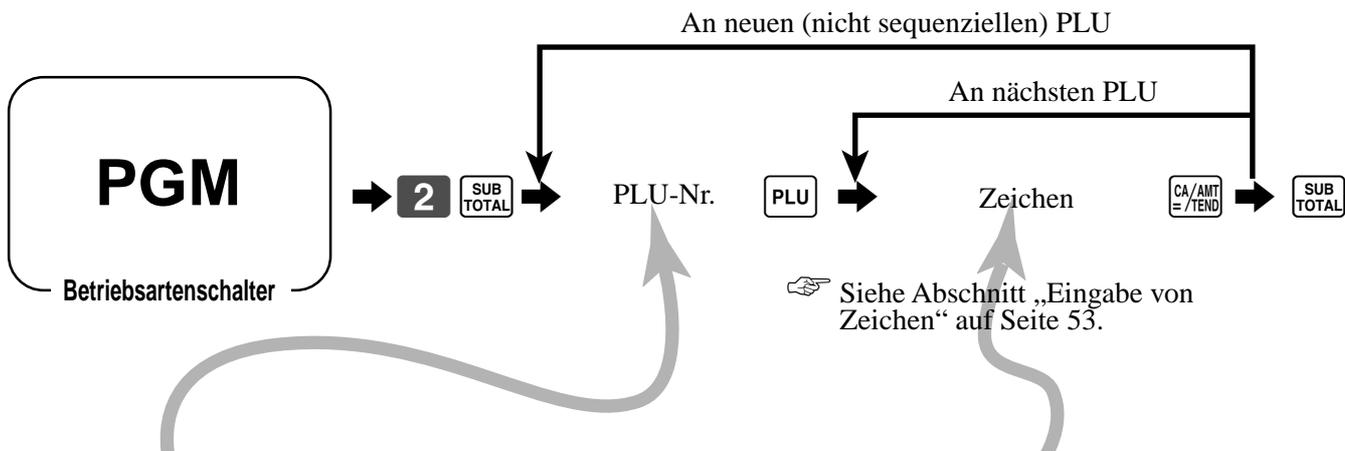
Programmieren der Warengruppentasten-Beschreibung

An andere Warengruppe



Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen
Warengruppe 01	WG01	
Warengruppe 02	WG02	
Warengruppe 03	WG03	
Warengruppe 04	WG04	
Warengruppe 05	WG05	
Warengruppe 06	WG06	
Warengruppe 07	WG07	
Warengruppe 08	WG08	
Warengruppe 09	WG09	
Warengruppe 10	WG10	
Warengruppe 11	WG11	
Warengruppe 12	WG12	
Warengruppe 13	WG13	
Warengruppe 14	WG14	
Warengruppe 15	WG15	
Warengruppe 16	WG16	
Warengruppe 17	WG17	
Warengruppe 23	WG23	
Warengruppe 24	WG24	

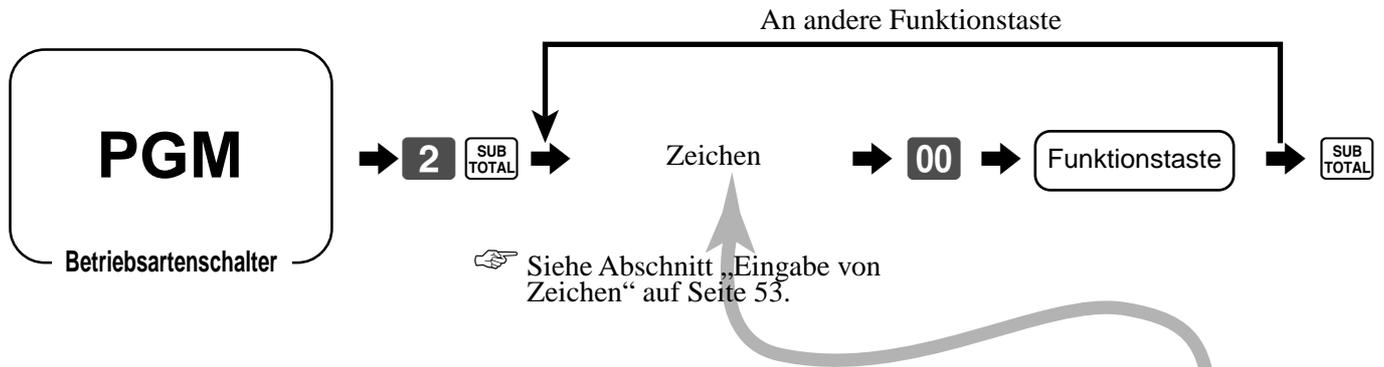
Programmieren der PLU-Beschreibung



PLU-Nr.	Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen
001	PLU001	ART0001	
002	PLU002	ART0002	
003	PLU003	ART0003	
004	PLU004	ART0004	
005	PLU005	ART0005	
006	PLU006	ART0006	
007	PLU007	ART0007	
008	PLU008	ART0008	
009	PLU009	ART0009	
010	PLU010	ART0010	
011	PLU011	ART0011	
012	PLU012	ART0012	
013	PLU013	ART0013	
014	PLU014	ART0014	
015	PLU015	ART0015	
016	PLU016	ART0016	
017	PLU017	ART0017	
018	PLU018	ART0018	
019	PLU019	ART0019	
020	PLU020	ART0020	
021	PLU021	ART0021	
022	PLU022	ART0022	
023	PLU023	ART0023	
024	PLU024	ART0024	
025	PLU025	ART0025	
026	PLU026	ART0026	
027	PLU027	ART0027	
028	PLU028	ART0028	
029	PLU029	ART0029	
030	PLU030	ART0030	
031	PLU031	ART0031	
032	PLU032	ART0032	
033	PLU033	ART0033	
034	PLU034	ART0034	
035	PLU035	ART0035	
036	PLU036	ART0036	
037	PLU037	ART0037	
038	PLU038	ART0038	
039	PLU039	ART0039	
1498	PLU1498	ART1498	
1499	PLU1499	ART1499	
1500	PLU1500	ART1500	

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

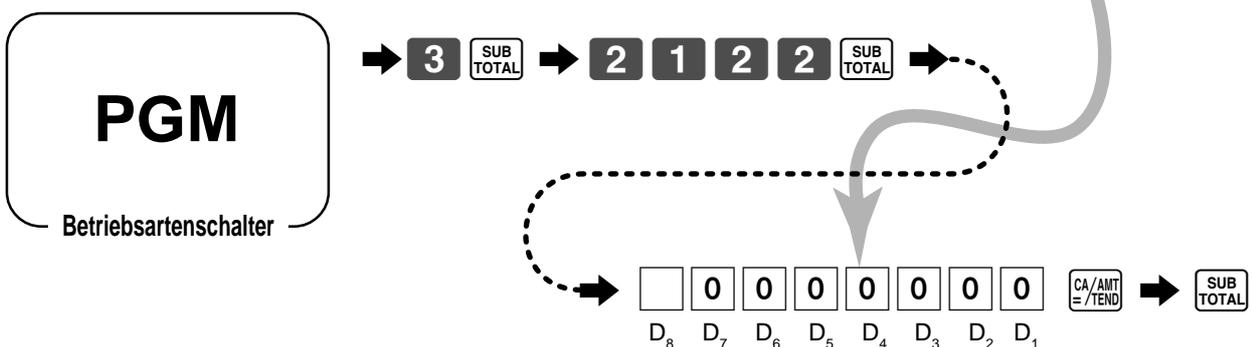
Programmieren der Funktionstasten-Beschreibung



Inhalt	Anfängliche Zeichen	Ihre Zeichen
Bargeld/Übergebener Betrag	BAR	
Kreditbetrag	KREDIT	
Scheckbetrag	SCHECK	
Einzahlung	EINZAHL.	
Auszahlung	AUSZAHL.	
Minus	NACHLASS	
Diskont	%-NACHL.	
Aufschläge	%+AUFSCH	
Rückzahlung	RETOURE	
Fehlerberichtigung/Stornierung	STORNO	
Nichtadler/Nichtverkauf	#/NULLB.	
Kassenbon nach Abschluss	BON/RG	
Währungswechsel 1	WÄHRUNG1	
Währungswechsel 2	WÄHRUNG2	
Mehrwertsteuer	MSTATUS	
Preis	PREIS	
Öffnung	FREIG. 1	
Verkäufer-Nr.	BEDIENER	
Zwischensumme	ZW-SUMME	
Kassenbon einschalten/ausschalten	EIN/AUS	
Multiplikation/Datum/Zeit	X	

Programmieren der Kassenbonnmeldung/Logostempel-Kontrollfunktion

① Ausdrucken des Grafiklogos (elektronischer Logostempel), ② Logomeldung	a	① = 0 ② = 1	$a+b+c = \square D_8$
Ausdrucken der Werbemeldung.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Ausdrucken der Abschlussmeldung.	c	Nein = 0 Ja = 4	
Immer „0000000“			$0 \sim 0 D_7 \sim D_1$

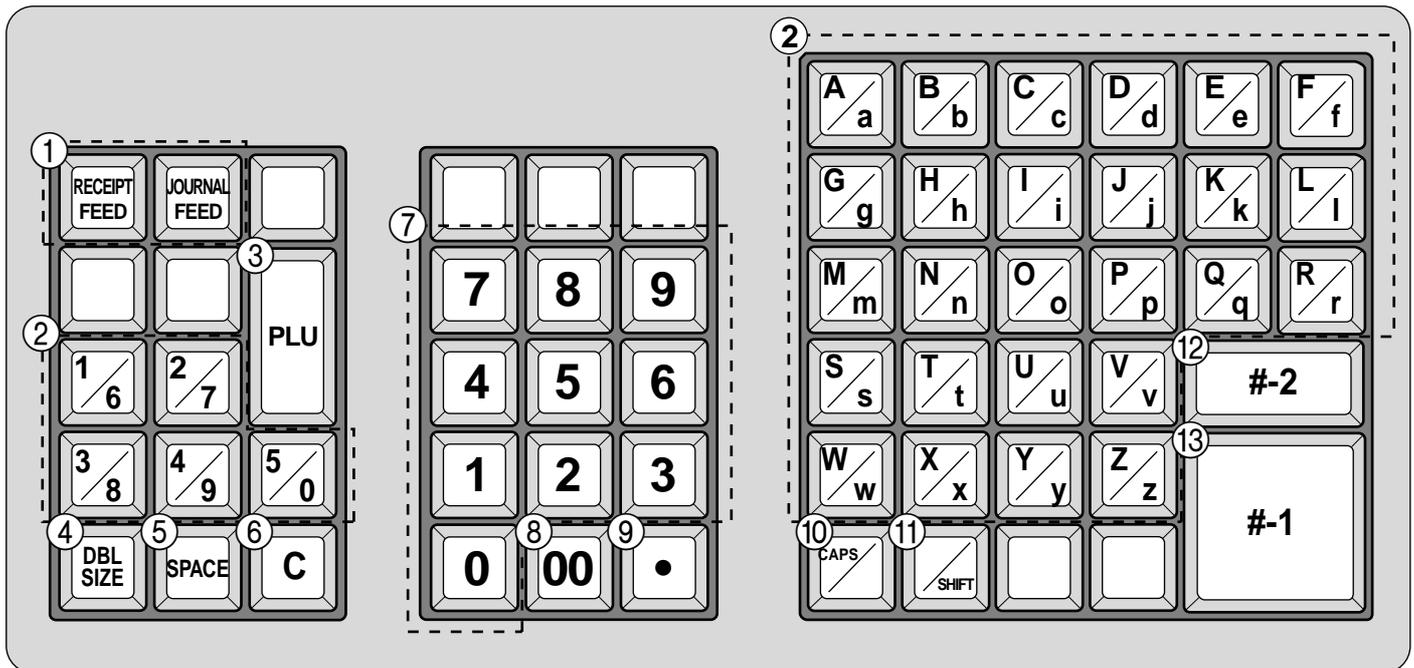


Eingabe von Zeichen

In diesem Abschnitt ist die Methode für die Eingabe der Beschreibungen und Meldungen (Zeichen) während der Programmierung in die Registrierkasse beschrieben.

Die Zeichen werden durch die Zeichentastatur oder durch Code spezifiziert. In der ersten Hälfte dieses Abschnittes ist die Verwendung der Zeichentastatur beschrieben. Die zweite Hälfte beschreibt die Eingabemethode unter Verwendung des Zeichencodes.

Verwendung der Zeichentastatur



- ① **Vorschubtaste**
Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Papierstreifen im Drucker vorzuschieben.
- ② **Alphabettasten**
Verwenden Sie diese Tasten für die Eingabe der Buchstaben des Alphabets.
- ③ **PLU-Taste**
Verwenden Sie diese Taste für die Eingabe der PLU-Nummer.
- ④ **Taste für Buchstaben der doppelten Größe**
Drücken Sie diese Taste, um zu spezifizieren, dass das nächste Zeichen mit doppelter Größe eingegeben wird. Sie müssen diese Taste vor jedem Zeichen mit doppelter Größe drücken.
- ⑤ **Leerstellentaste**
Drücken Sie diese Taste, um eine Leerstelle einzugeben.
- ⑥ **Löschtaste**
Drücken Sie diese Taste, um alle in das Programm eingegebenen Zeichen zu löschen.
- ⑦ **Zifferntasten**
Verwenden Sie diese Tasten für die Eingabe der Programm-Codes, der Speichernummern und der Zeichen-Codes.
- ⑧ **Zeichenregistriertaste**
Drücken Sie diese Taste, nachdem die alphabetische Eingabe für eine Beschreibung, einen Namen oder eine Meldung beendet wurde.
- ⑨ **Rückschritt/Zeichencode-Registriertaste**
Registriert ein Zeichen mit dem Code (2 oder 3 Stellen). Löscht das zuletzt eingegebene Zeichen, gleich wie eine Rückschrittaste.
- ⑩ **CAPS-Taste**
Drücken Sie diese Taste, um die Zeichen von Kleinbuchstaben auf Großbuchstaben umzuschalten.
- ⑪ **Umschalttaste**
Drücken Sie diese Taste, um die Zeichen von Großbuchstaben auf Kleinbuchstaben umzuschalten.
- ⑫ **Programmendtaste**
Drücken Sie diese Taste, um die Zeichenprogrammierung abzuschließen.
- ⑬ **Zeicheneingabetaste**
Drücken Sie diese Taste, um die programmierten Zeichen zu registrieren.

Beispiel:

Für die Eingabe von „Apple Juice“ betätigen Sie die Tasten: „DBL SIZE“, „A“, „SHIFT“, „p“, „p“, „l“, „e“, „SPACE“, „CAPS“, „J“, „SHIFT“, „u“, „i“, „c“, „e“.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Eingabe von Zeichen mittels Code

Für jede Eingabe eines Zeichens wählen Sie den entsprechenden Zeichen-Code aus der (nachfolgenden) Zeichencodierliste, und drücken Sie danach die  Taste, um das Zeichen zu registrieren.

Beispiel:

Für die Eingabe von „  p p l e J u i c e“ betätigen, Sie die Tasten: „, 255  65  112  112  108  101  32  74  117  105  99  101 “.

Zeichencodierliste

Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code
Leerstelle	32	0	48	@	64	P	80	'	96	p	112	Ç	128
!	33	1	49	A	65	Q	81	a	97	q	113	ü	129
"	34	2	50	B	66	R	82	b	98	r	114	é	130
#	35	3	51	C	67	S	83	c	99	s	115	â	131
\$	36	4	52	D	68	T	84	d	100	t	116	ä	132
%	37	5	53	E	69	U	85	e	101	u	117	à	133
&	38	6	54	F	70	V	86	f	102	v	118	â	134
'	39	7	55	G	71	W	87	g	103	w	119	ç	135
(	40	8	56	H	72	X	88	h	104	x	120	ê	136
)	41	9	57	I	73	Y	89	i	105	y	121	è	137
*	42	:	58	J	74	Z	90	j	106	z	122	è	138
+	43	;	59	K	75	[	91	k	107	{	123	ï	139
,	44	<	60	L	76	\	92	l	108	|	124	î	140
-	45	=	61	M	77	]	93	m	109	}	125	ì	141
.	46	>	62	N	78	^	94	n	110	~	126	Ä	142
/	47	?	63	O	79	_	95	o	111		127	Å	143

Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code	Zeichen	Code
É	144	á	160		176	Ł	192	ø	208	Ó	224	-	240
æ	145	í	161		177	±	193	Ð	209	ß	225	±	241
Æ	146	ó	162		178	⌈	194	Ë	210	Ô	226	_	242
ô	147	ú	163	|	179	⌋	195	Ë	211	Ò	227	3/4	243
ö	148	ñ	164	†	180	—	196	È	212	ö	228	¶	244
ò	149	Ñ	165	Á	181	+	197	€	213	Õ	229	§	245
û	150	ª	166	Â	182	ã	198	Í	214	μ	230	÷	246
ù	151	º	167	Ã	183	Ä	199	Î	215	þ	231	,	247
ÿ	152	¿	168	©	184	Ł	200	Ï	216	Þ	232	°	248
Ö	153	®	169	†	185	⌈	201	⌋	217	Ú	233	¨	249
Ü	154	¬	170	|	186	±	202	⌈	218	Û	234	•	250
ø	155	1/2	171	⌈	187	⌈	203		219	Ù	235	¹	251
£	156	1/4	172	⌋	188	⌋	204		220	ý	236	³	252
Ø	157	¡	173	¢	189	—	205	|	221	Ý	237	²	253
	158	«	174	¥	190	†	206	ì	222	—	238		254
f	159	»	175	¡	191	¤	207		223	'	239	Doppelte Größe	255

: Nur für Kassenbon/Journalstreifen-Drucker

Die Zeichen „Ä“, „Ö“ und „Ü“ werden als „A“, „O“ und „U“ angezeigt.

Programmieren der Merkmale der Warengruppentasten

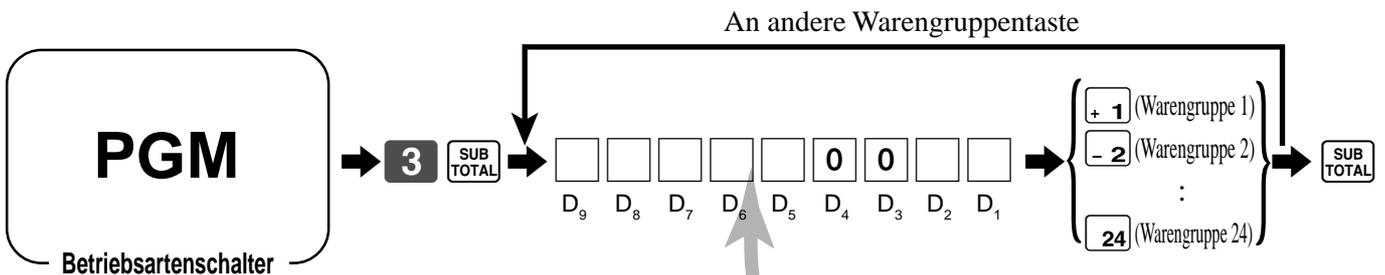
Es gibt zwei verschiedene Methoden, die Sie verwenden können, um die Merkmale den Warengruppentasten zuzuordnen. Mit „Programmieren der Merkmale in Reihe“ können Sie eine einzige Operation verwenden, um mehrere Merkmale zuzuordnen.

Mit „Programmieren der Merkmale direkt“ können Sie dagegen die Merkmale einzeln zuordnen.

Diese Methode wird empfohlen, um besondere Merkmale der einzelnen Warengruppentasten zu programmieren.

Programmieren der Merkmale in Reihe

Wenn Sie diese Methode verwenden, um mehrere Merkmale den Warengruppen zuzuordnen, verwenden Sie die 9-stelligen Codes, die Sie gemäß nachfolgendem Vorgang erstellen können.



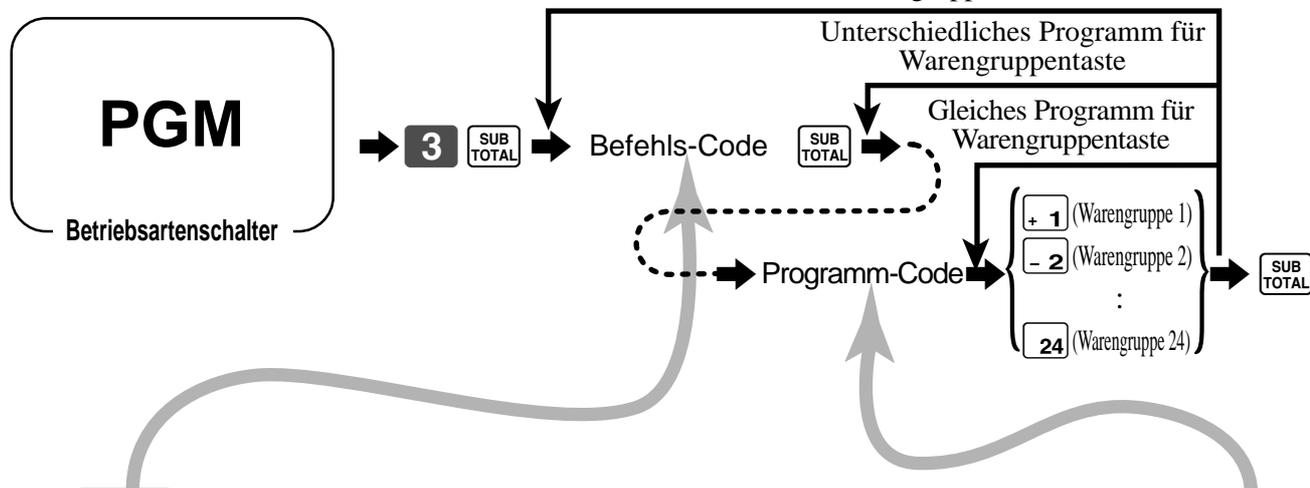
Negative Warengruppe	a	Nein = 0 Ja = 2	a+b = <input type="text"/> D ₉
Gemischte Warengruppe	b	Nein = 0 Ja = 4	
Einzelpostenverkauf		Nein = 0 Ja = 1	<input type="text"/> D ₈
Spezifikation der Begrenzung der höchstwertigen Stelle		Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₇
Steuerpflichtiger Status 1	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₆
Steuerpflichtiger Status 2	b	Nein = 0 Ja = 2	
Steuerpflichtiger Status 3	c	Nein = 0 Ja = 4	
Steuerpflichtiger Status 4		Nein = 0 Ja = 4	<input type="text"/> D ₅
Immer „00“			<input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0 D ₄ D ₃
Gruppenverknüpfung (00 ~ 50)		Höchstwertige Stellen	<input type="text"/> <input type="text"/> D ₂ D ₁

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Programmieren der Merkmale direkt

Mit diesem Vorgang können Sie bestimmten Warengruppen Merkmale direkt zuordnen. Bitte wählen Sie den Befehls-Code des zu programmierenden Inhalts und befolgen Sie den nachfolgenden Vorgang.

An andere Warengruppentaste



Befehls-Code	Inhalt/Wahl			Programm Code
0166	Negative Warengruppe	a	Nein = 0 Ja = 2	a+b = <input type="text"/>
	Gemischte Warengruppe	b	Nein = 0 Ja = 4	
1866	Einzelpostenverkauf		Nein = 0 Ja = 1	<input type="text"/>
1566	Spezifikation der Begrenzung der höchstwertigen Stelle		Höchstwertige Stelle	<input type="text"/>
0366	Steuerpflichtiger Status 1	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/>
	Steuerpflichtiger Status 2	b	Nein = 0 Ja = 2	
	Steuerpflichtiger Status 3	c	Nein = 0 Ja = 4	
0966	Steuerpflichtiger Status 4		Nein = 0 Ja = 4	<input type="text"/>
1166	Gruppenverknüpfung (00 ~ 50)		Höchstwertige Stellen	<input type="text"/> <input type="text"/>

Um einen Einheitspreis für eine Warengruppentaste zu programmieren, siehe Seite 26.

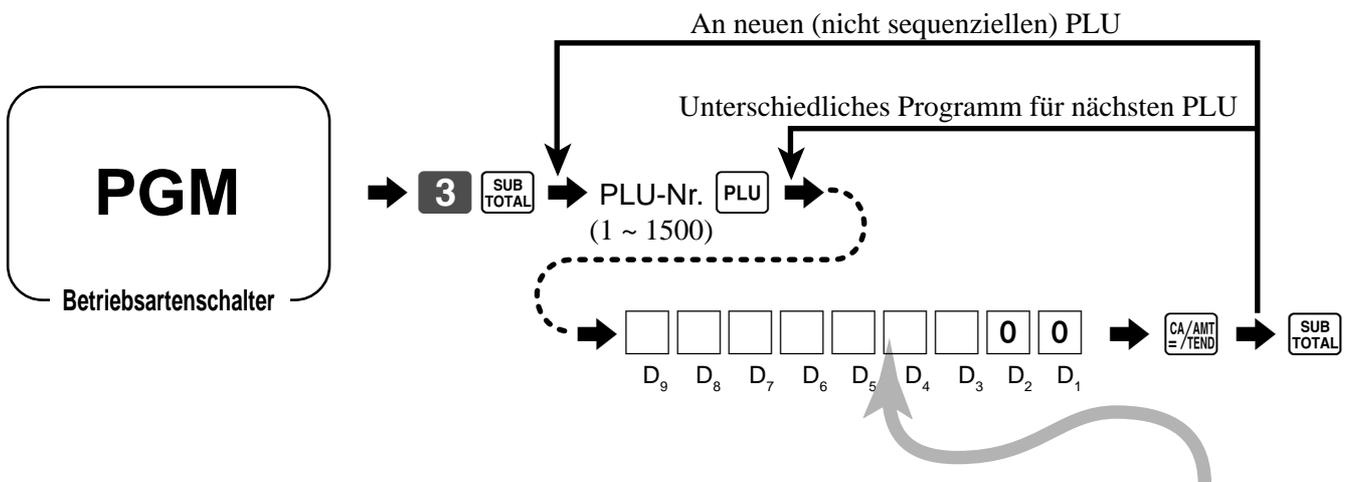
Programmieren der PLU-Merkmale

Es gibt zwei verschiedene Methoden, die Sie verwenden können, um die Merkmale den PLUs zuzuordnen. Mit „Programmieren der Merkmale in Reihe“ können Sie eine einzige Operation verwenden, um mehrerer Merkmale zuzuordnen.

Mit „Programmieren der Merkmale direkt“ können Sie dagegen die Merkmale einzeln zuordnen. Diese Methode wird empfohlen, um besondere Merkmale der einzelnen PLUs zu programmieren.

Programmieren der Merkmale in Reihe

Wenn Sie diese Methode verwenden, um mehrere Merkmale den PLUs zuzuordnen, verwenden Sie die 9-stelligen Codes, die Sie gemäß nachfolgendem Vorgang erstellen müssen.



Negativer PLU	a	Nein = 0 Ja = 2	a+b = <input type="text"/> D ₉
Gemischter PLU	b	Nein = 0 Ja = 4	
Einzelpostenverkauf	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b = <input type="text"/> D ₈
Als ① PLU/② Unter-Warengruppen behandeln.	b	① = 0 ② = 4	
Spezifikation der Begrenzung der höchstwertigen Stelle (für Unter-Warengruppe)	Höchstwertige Stelle		<input type="text"/> D ₇
Steuerpflichtiger Status 1	a	Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₆
Steuerpflichtiger Status 2	b	Nein = 0 Ja = 2	
Steuerpflichtiger Status 3	c	Nein = 0 Ja = 4	
Steuerpflichtiger Status 4	Nein = 0 Ja = 4		<input type="text"/> D ₅
Warengruppenverknüpfung (00 ~ 24)	Höchstwertige Stellen		<input type="text"/> <input type="text"/> D ₄ D ₃
Immer „00“			<input type="text"/> <input type="text"/> D ₂ D ₁

Registrierbeispiel



Fehleranzeige und Freigabe der maximalen Stellenzahl

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN

Posten	Einheitspreis	\$10,50
	Menge	1
	Warengruppe	3
	Max. Stellen	(3)
Zahlungsart	Bargeld	\$11,00

(): Voreingestellter Wert

1 0 5 0 × **3**

FEHLERALARM
(max. Stellenzahl überschritten)

C
CAC

OPEN

Freigabe der Begrenzung für
nächste Eingabe

1 0 5 0 × **3**

SUB
TOTAL

1 1 00 CA/AMT
=/TEND

REG	15-03-2002	12:40
CLERK	01	000030
DEPT03		· 10.50
TOTAL		· 10.50
CASH		· 11.00
CHANGE		· 0.50

Einzelpostenverkäufe

Sie können einen Kassenbon ausgeben, indem Sie einfach die Einzelpostenverkaufs-Warengruppe oder PLU drücken. Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie Einzelpostenverkaufs-Warengruppen registrieren können. Die Registrierung von Einzelpostenverkaufs-PLU ist identisch.

Einzelposten

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN

Posten	Einheitspreis	\$2,00
	Menge	1
	Warengruppe	4
	Verkaufsstatus	(Einzelposten)

(): Voreingestellter Wert

2 00 ÷ **4**

REG	15-03-2002	12:45
CLERK	01	000031
DEPT04		· 2.00
CASH		· 2.00

Mehrfachpostenverkauf

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN

Posten 1	Einheitspreis	\$2,00
	Menge	1
	Warengruppe	3
	Verkaufsstatus	(Normal)
Posten 2	Einheitspreis	\$5,00
	Menge	1
	Warengruppe	4
	Verkaufsstatus	(Einzelposten)
Zahlungsart	Bargeld	\$7,00

(): Voreingestellter Wert

2 00 × **3**

5 00 ÷ **4**

Einzelpostenstatus ist nicht
wirksam während der Transaktion.

CA/AMT
=/TEND

Die Abschlusstaste muss
gedrückt werden.

REG	15-03-2002	12:50
CLERK	01	000032
DEPT03		· 2.00
DEPT04		· 5.00
CASH		· 7.00

Hinweis: Die Einzelpostenverkaufs-Warengruppe oder PLU sollte am Beginn der Transaktion registriert werden, da anderenfalls die Transaktion nicht abgeschlossen wird. Falls erforderlich, drücken Sie die **CA/AMT**, **CH** oder **CHK** Taste.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Beispiele für das Registrieren von Unter-Warengruppen

Einzelpostenverkauf

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Einheitspreis	\$6,00
	Menge	1
	Unter-Warengruppe	15
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00

1 5 **PLU**
 PLU- (Sub-Warengruppen-) Code
6 00 **PRICE**
 Einheitspreis

REG	15-03-2002	12:55
CLERK	01	000033
PLU0015		.6.00
TOTAL		.6.00
CASH		.10.00
CHANGE		.4.00

1 0 00 **CA/AMT =/TEND**
SUB TOTAL

Wiederholung

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis (\$3,00)	
	Menge	3
	Unter-Warengruppe	15
Posten 2	Einheitspreis \$2,00	
	Menge	2
	Unter-Warengruppe	15
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00

1 5 **PLU**
PRICE
 Die **PRICE** Taste drücken, ohne einen Einheitspreis einzugeben, um den voreingestellten Preis aufzurufen.

REG	15-03-2002	13:00
CLERK	01	000034
PLU0015		.3.00
PLU0015		.3.00
PLU0015		.3.00
PLU0015		.2.00
PLU0015		.2.00
TOTAL		.13.00
CASH		.20.00
CHANGE		.7.00

(): Voreingestellter Wert

1 5 **PLU**
2 00 **PRICE**
PRICE
SUB TOTAL
2 0 00 **CA/AMT =/TEND**

Multiplikation

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Einheitspreis	\$6,00
	Menge	1,25
	Unter-Warengruppe	15
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00

1 . 2 5 **X/DATE TIME**
 Menge (4 Stellen für Ganzzahl/2 Dezimalstellen)

REG	15-03-2002	13:05
CLERK	01	000035
1.25 X	@6.00	
PLU0015		.7.50
TOTAL		.7.50
CASH		.10.00
CHANGE		.2.50

1 5 **PLU**
6 00 **PRICE**
SUB TOTAL
1 0 00 **CA/AMT =/TEND**

Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die Mehrwertsteuer-Einzelheiten erhalten können. Mit jedem Drücken der **VAT** Taste in einer Transaktion werden die Mehrwertsteuer-Einzelheiten am Ende der Transaktion automatisch ausgedruckt.

REG

Betriebsartenschalter

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBon

Posten	Einheitspreis	\$10,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
	Steuerpflichtig	(1)
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00

(): Voreingestellter Wert

1 0 00 + 1
 SUB
 TOTAL
 VAT
 1 0 00 CA/AMT
 =/TEND

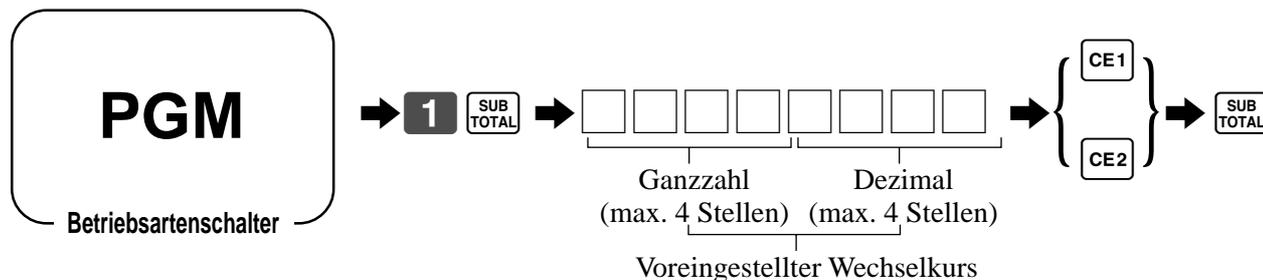
```
REG 15-03-2002 13:40
CLERK 01 000039
DEPT01 T1 .10.00
TAX-AMT 1 .9.62
TAX 1 .0.38
TOTAL .10.00
CASH .10.00
CHANGE .0.00
```

- Wenn der Kassensbon Zeilen für die Mehrwertsteuer-Einzelheiten benötigt, den Status „Ausdrucken der MWSt-Einzelheiten“ für die Abschlusstasten (**CA/AMT= /TEND**), **CH**, **CHK**) wählen. Siehe Seite 65.

Programmierung des Währungswechsels

Wenn Sie die **CE1** (**CE2**) Taste drücken, wird die gegenwärtige Zwischensumme (einschließlich Steuer) direkt in eine Fremdwährung umgewandelt, worauf das Ergebnis angezeigt wird. Der darauf folgende Abschluss erfolgt unter Verwendung der Fremdwährung. Die Währungswechselfunktion erfolgt durch Abschluss einer Transaktion, teilweise Barzahlung, Ausgabe eines Kassensbons oder durch Drücken der **SUB TOTAL** Taste.

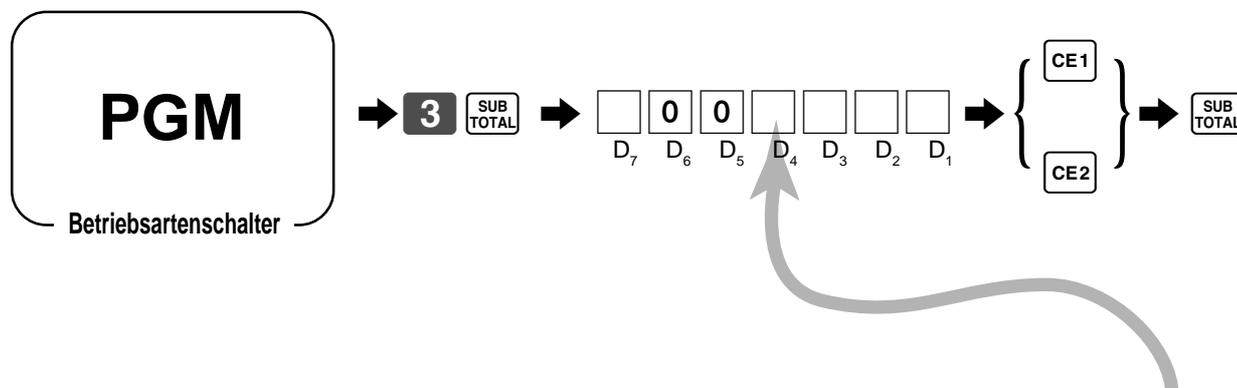
Programmieren des Wechselkurses



Beispiel:

\$1,00 = ¥110,50 ⇨ **1 · 1 0 5**
 ¥100 = \$0,9050 ⇨ **0 · 9 0 5**

Programmieren des Währungswechsels



Bruchsteuerung, Abrundung = 0, Abschneidung = 1, Aufrundung = 2	Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₇
Immer „,00“		<input type="text"/> <input type="text"/> D ₆ D ₅
Währungssymbol für Fremdwährung: Landeswährungssymbol = 0 Währungssymbol 1 (in Sonderzeichen-Programm) = 1 Währungssymbol 2 (in Sonderzeichen-Programm) = 2	Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₄
Wahl der Summenregister: ① Währungswechsel 1, ② Währungswechsel 2	① = 0 ② = 2	<input type="text"/> D ₃
Dezimalzeichen für Fremdwährung: Punkt = 0, Komma = 2	Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₂
Währungssystem-Code (Dezimalstellen) nach Währungswechsel: Gleich wie Landeswährung = 0, <input type="text"/> <input type="text"/> = 1, <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> = 2, <input type="text"/> = 3	Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₁

Registrierung von Fremdwährung



1) Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung

* Für die **CE1** Taste vorprogrammierter Wechselkurs: ¥1 = \$0,0090

Wichtig!

Der in einer Fremdwährung übergebener Zahlungsbetrag kann nur unter Verwendung der **CA/AMT =/TEND** und **CHK** Taste registriert werden. Andere Abschlusstasten können nicht verwendet werden.

TASTENBETÄTIGUNG	ANZEIGE	KASSENBN																											
1 0 00 + 1 ← Einheitspreis eingeben und zutreffende Warengruppentaste drücken.	 (Anzeige in \$)	<table border="1"> <tr> <td>REG</td> <td>15-03-2002</td> <td>13:20</td> </tr> <tr> <td>CLERK</td> <td>01</td> <td>000038</td> </tr> <tr> <td>DEPT01</td> <td></td> <td>· 10.00</td> </tr> <tr> <td>DEPT02</td> <td></td> <td>· 20.00</td> </tr> <tr> <td>TOTAL</td> <td></td> <td>· 30.00</td> </tr> <tr> <td>EXCHG1</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td></td> <td>¥5.000</td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td></td> <td>· 45.00</td> </tr> <tr> <td>CHANGE</td> <td></td> <td>· 15.00</td> </tr> </table>	REG	15-03-2002	13:20	CLERK	01	000038	DEPT01		· 10.00	DEPT02		· 20.00	TOTAL		· 30.00	EXCHG1			CASH		¥5.000	CASH		· 45.00	CHANGE		· 15.00
REG	15-03-2002		13:20																										
CLERK	01		000038																										
DEPT01			· 10.00																										
DEPT02			· 20.00																										
TOTAL		· 30.00																											
EXCHG1																													
CASH		¥5.000																											
CASH		· 45.00																											
CHANGE		· 15.00																											
2 0 00 - 2 ← Nächsten Einheitspreis eingeben und zutreffende Warengruppentaste drücken.	 (Anzeige in \$)																												
CE1 ← Die CE1 Taste drücken, ohne eine Zahlenwert einzugeben. Diese Operation wandelt die Zwischensumme (einschließlich Steuer) des Dollarwertes in Yen um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf dem Display angezeigt, nicht aber auf Kassenbon oder Journalstreifen ausgedruckt.	 (Anzeige in ¥: 3.333)																												
5 0 00 CE1 ← Den in Yen übergebenen Betrag eingeben und die CE1 Taste drücken. Diese Operation wandelt den eingegebenen Yen-Betrag in Dollar um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf dem Display angezeigt.	 (Anzeige in \$: 45,00)																												
CA/AMT =/TEND ← Diese Taste drücken, um die Transaktion abzuschließen. Achten Sie darauf, dass der Dollar-Betrag nicht nochmals eingegeben werden muss. Die Registrierkasse berechnet automatisch das Wechselgeld in Dollar und zeigt dieses auf dem Display, dem Kassenbon und dem Journalstreifen an.	 (Anzeige in \$)																												

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

2) Übergabener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung

* Für die **CE1** Taste vorprogrammierter Wechselkurs: ¥1 = \$0,0090

Wichtig!

Der in Fremdwährung ubergabene teilweise Zahlungsbetrag kann nur unter Verwendung der **CA/AMT = /TEND** oder **CHK** Taste registriert werden. Andere Abschlusstasten können nicht verwendet werden, wobei jedoch der verbleibende Restbetrag mit jeder Abschlusstaste abgeschlossen werden kann.

TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE

KASSENBN

1 0 00 **+ 1**

← Einheitspreis eingeben und zutreffende Warengruppentaste drücken.

10.00
(Anzeige in \$)

2 0 00 **- 2**

← Nächsten Einheitspreis eingeben und zutreffende Warengruppentaste drücken.

20.00
(Anzeige in \$)

CE1

← Die **CE1** Taste drücken, ohne eine Zahlenwert einzugeben. Diese Operation wandelt die Zwischensumme (einschließlich Steuer) des Dollarwertes in Yen um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf dem Display angezeigt, nicht aber auf Kassenbon oder Journalstreifen ausgedruckt.

3.333
(Anzeige in ¥: 3.333)

2 0 00 **CE1**

← Den in Yen übergebenen teilweisen Betrag eingeben und die **CE1** Taste drücken. Diese Operation wandelt den eingegebenen Yen-Betrag in Dollar um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf dem Display angezeigt.

18.00
(Anzeige in \$: 18,00)

CA/AMT = /TEND

← Die **CA/AMT = /TEND** Taste drücken, um den in Yen übergebenen teilweisen Bargeldbetrag zu spezifizieren. Achten Sie darauf, dass Sie den Dollar-Betrag nicht nochmals eingeben müssen.

Die Registrierkasse zieht den Dollar-Betrag, der dem übergebenen Yen-Betrag entspricht, von dem Gesamtbetrag ab und zeigt den Betrag auf dem Display an.

12.00
(Anzeige in \$)

CHK

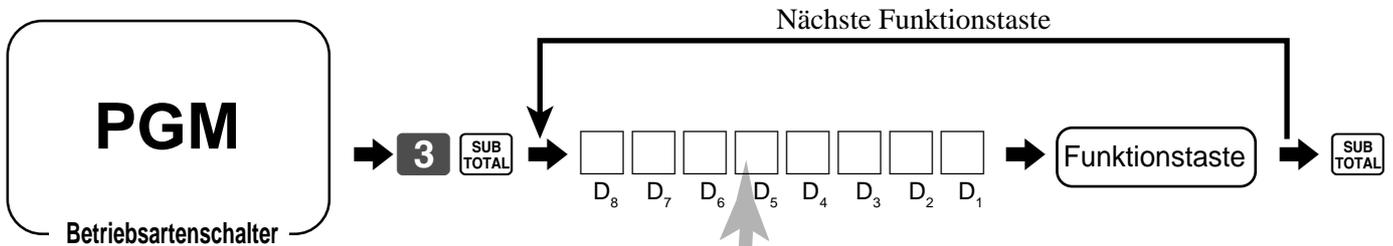
← Diese Taste drücken, um die Transaktion abzuschließen.

12.00
(Anzeige in \$)

REG	15-03-2002	13:25
CLERK	01	000039
DEPT01		· 10.00
DEPT02		· 20.00
TOTAL		· 30.00
EXCHG1		
CASH		¥2,000
CASH		· 18.00
CHECK		· 12.00

Programmieren der Funktionstastenmerkmale

Sie können eine Auswahl an Merkmalen für die Funktionstasten definieren, indem Sie einen 8-stelligen Programm-Code für jede Taste spezifizieren.



Bargeld-, Kredit-, Schecktaste

Restriktion (0, 5) der letzten Stelle des übergebenen Zahlungsbetrags (ausgenommen $\frac{CA}{AMT} = \frac{YEND}{}$) (nur für Australien)	Nein = 0 Ja = 1	<input type="text"/> D ₈
Immer „0“		<input type="text" value="0"/> D ₇
Spezifikation der Begrenzung des Maximalbetrags für Zwischensumme und übergebenen Betrag * ¹	Maximalwert (0 ~ 9)	<input type="text"/> <input type="text"/> D ₆ D ₅
	Anzahl der Nullen (0 ~ 9)	
Verbot der Eingabe einer teilweisen Zahlung	a Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₄
Verbot der Eingabe des übergebenen Betrags	b Nein = 0 Ja = 2	
Zwangweise Eingabe des übergebenen Betrags	c Nein = 0 Ja = 4	
Ausdrucken der MWSt-Einheiten	a Nein = 0 Ja = 1	a+b = <input type="text"/> D ₃
Restriktion (auf 00, 25, 50, 75) der letzten beiden Stellen des übergebenen Betrags * ²	b Nein = 0 Ja = 4	
Spezifikation des Maximalbetrags für Wechselgeldbetrag. * ¹	Maximalwert (0 ~ 9)	<input type="text"/> <input type="text"/> D ₂ D ₁
	Anzahl der Nullen (0 ~ 9)	

*¹ Begrenzung des Maximalwertes:

Die Begrenzung des Maximalwertes wird mit 2 Stellen spezifiziert. Die erste von Ihnen spezifizierte Stelle begrenzt den Maximalwert der ganz linken Stelle des Wertes im Bereich von 0 bis 9. Die zweite von Ihnen spezifizierte Stelle gibt die Anzahl der Nullen im Maximalwert an, wiederum im Bereich von 0 bis 9.
Beispiel: \$600,00 ⇨ 64 eingeben.

Durch Eingabe von „00“ wird die Begrenzung gelöscht.

*² Hier sollten Sie immer „Restriktion = 4“ für die Taste für den übergebenen Bargeldbetrag programmieren, wenn Sie die Dänische Rundung verwenden.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Einzahlung, Auszahlung

Immer „,00“		<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/> D ₈ D ₇
Spezifikation der Begrenzung des Maximalwertes für den fälligen Wechselgeldbetrag (siehe *1 auf dervorhergehenden Seite)	Maximalwert (0 ~ 9)	<input type="text"/> <input type="text"/> D ₆ D ₅
	Anzahl der Nullen (0 ~ 9)	
Immer „,0000“		<input type="text" value="0"/> ~ <input type="text" value="0"/> D ₄ ~ D ₁

Minus-Taste

Immer „,00“		<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/> D ₈ D ₇
Kreditsaldo gestattet.	Nein = 0 Ja = 1	<input type="text"/> D ₆
Spezifikation der Begrenzung der höchstwertigen Stelle	Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₅
Steuerpflichtiger Status 1	a Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₄
Steuerpflichtiger Status 2	b Nein = 0 Ja = 2	
Steuerpflichtiger Status 3	c Nein = 0 Ja = 4	
Steuerpflichtiger Status 4	Nein = 0 Ja = 4	<input type="text"/> D ₃
Immer „,00“		<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/> D ₂ D ₁

#/Nichtverkaufs-Taste

Immer „,00“		<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/> D ₈ D ₇
Als erste Transaktion behandeln.	Nein = 0 Ja = 1	<input type="text"/> D ₆
Immer „,00000“		<input type="text" value="0"/> ~ <input type="text" value="0"/> D ₅ ~ D ₁

Diskonttaste und Aufschlagtaste

Immer „,0“		<input type="text" value="0"/> D ₈
Bruchsteuerung, Abrundung = 0, Abschneidung = 1, Aufrundung = 2	Höchstwertige Stelle	<input type="text"/> D ₇
Verbot von Vorrang der manuellen Eingabe über den programmierten Prozentsatz.	Nein = 0 Ja = 2	<input type="text"/> D ₆
Immer „,0“		<input type="text" value="0"/> D ₅
Steuerpflichtiger Status 1	a Nein = 0 Ja = 1	a+b+c = <input type="text"/> D ₄
Steuerpflichtiger Status 2	b Nein = 0 Ja = 2	
Steuerpflichtiger Status 3	c Nein = 0 Ja = 4	
Steuerpflichtiger Status 4	Nein = 0 Ja = 4	<input type="text"/> D ₃
Immer „,00“		<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="0"/> D ₂ D ₁

Rechnerfunktionen

Während der Registrierung in der REG-Betriebsart können Sie auf die CAL-Rechnerbetriebsart umschalten und danach wiederum in die REG-Betriebsart zurückkehren, um mit der Registrierung fortzusetzen.

CAL

Betriebsartenschalter

Beispiel 1 (Rechenbeispiele)

TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE

Löschen
 $5+3-2=$
 $(23-56)\times 78=$
 12 % von 1500

C **C**
5 **+** **1** **3** **-** **2** **CA/AMT =/TEND**
2 **3** **-** **2** **5** **6** **×** **3** **7** **8** **CA/AMT =/TEND**
1 **5** **0** **0** **-** **2** **×** **3** **1** **2** **%-**

0
 6.
 -2574.
 180.

Beispiel 2 (Speicheraufruf)

TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE/KASSENBON

Posten 1	Einheitspreis	\$10,00
	Menge	1
	Warengruppe	1
Posten 2	Einheitspreis	\$20,00
	Menge	1
	Warengruppe	2
Zahlung Bargeld		\$10,00
von 3 Personen		

**Auf Position
 REG stellen**
1 **0** **00** **+** **1**
2 **0** **00** **-** **2**
SUB
TOTAL

REG 15-03-2002 13:35
 CLERK 01 000041
 DEPT01 ·10.00
 DEPT02 ·20.00

**Auf Position
 CAL stellen**

Speicheraufruf:
 Ruft den Zwischensummenbetrag auf.

+ **4** **3** **CA/AMT =/TEND**

Die Zwischensumme wird durch 3
 Personen geteilt.

**Auf Position
 REG stellen**

Speicheraufruf:
 Ruft den Ergebnisbetrag auf.

RC **MR** **CA/AMT =/TEND**
RC **MR** **CA/AMT =/TEND**
RC **MR** **CA/AMT =/TEND**

30.

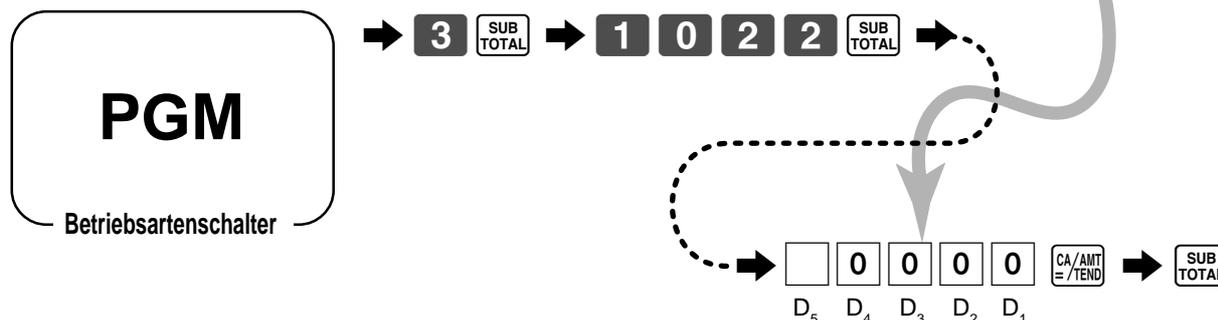
10.

TOTAL ·30.00
 CASH ·10.00
 CASH ·10.00
 CASH ·10.00
 CHANGE ·0.00

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Programmieren der Rechnerbetriebsartsteuerung

Öffnen der Schublade, wenn $\boxed{\text{CA/AMT}/\text{TEND}}$ (Gleichheitstaste) in der CAL-Betriebsart gedrückt wird.	a	Nein = 0 Ja = 1	$a+b+c = \boxed{} D_5$ $\boxed{0} \sim \boxed{0} D_4 \sim D_1$
Öffnen der Schublade wenn $\boxed{\#/\text{NS}}$ in der CAL-Betriebsart gedrückt wird.	b	Nein = 0 Ja = 2	
Ausdrucken der Rechnersumme auf dem täglichen Bericht.	c	Ja = 0 Nein = 4	
Immer „0000“			



Über die Sommerzeit

Sie können die interne Uhr dieser Registrierkasse um 1 bis 9 Stunden vor- oder zurückstellen, wenn die Sommerzeit verwendet wird.



TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE

• Vorstellen um 1 Stunde



• Zurückstellen um 1 Stunde



* Geben Sie 2 bis 9 ein, wenn Sie die Uhr um 2 bis 9 Stunden vor- bzw. zurückstellen möchten.

Ausdrucken der Auslese-/Rückstellberichte (X/Z)

• Auslesebericht (X)

Sie können die Ausleseberichte jederzeit während der Geschäftsstunden ausdrucken, ohne dass dadurch die im Speicher der Registrierkasse abgespeicherten Daten betroffen werden.

• Rückstellbericht (Z)

Sie sollten die Rückstellberichte am Ende des Geschäftstages ausdrucken.

Wichtig!

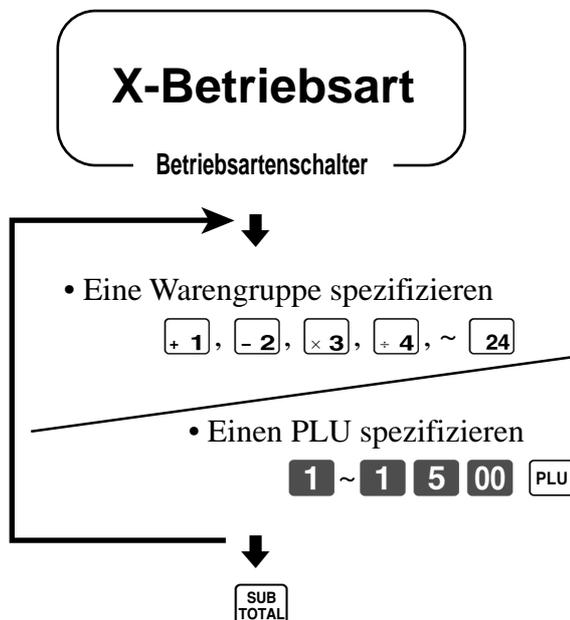
- Die Rückstelloperation gibt einen Bericht aus und löscht auch die Daten aus dem Speicher der Registrierkasse.
- Führen Sie unbedingt die Rückstelloperation am Ende jedes Geschäftstages aus. Anderenfalls können Sie die Verkaufsdaten für unterschiedliche Tage nicht unterscheiden.

Ausdrucken des individuellen Warengruppen-, PLU/Unter-Warengruppen-Ausleseberichts

Dieser Bericht zeigt die Verkäufe für bestimmte Warengruppen oder PLU/Unter-Warengruppen.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBN



X	15-03-2002	17:05		Auslesebetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01		000250	Verkäufer/Fortlaufende Nr.
			X	Auslesesymbol
DEPT01	QT	15		Warengruppenbeschreibung/Postenzahl
	29.6%		· 339.50	Verkaufsverhältnis/Warengruppenbetrag
DEPT02	QT	19		
	5.46%		· 62.70	
PLU0001	QT	31		PLU-Beschreibung/Postenzahl
	12.12%		· 139.10	Verkaufsverhältnis/PLU-Betrag
PLU0002	QT	23		
	29%		· 332.67	

TOTAL	QT	88		Gesamtpostenzahl
	76.1%		· 873.97	Gesamtbetrag

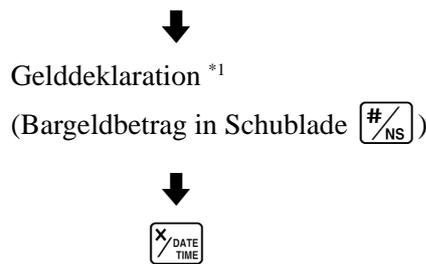
Nachdem Sie die Warengruppen oder PLU/Unter-Warengruppen gewählt haben, drücken Sie die **SUB TOTAL** Taste, um den Vorgang abzuschließen.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Ausdrucken des finanziellen Ausleseberichts

Dieser Bericht zeigt den Bruttoverkauf, Nettoverkauf sowie den Geldbetrag und Scheckbetrag in der Schublade.

TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

X	15-03-2002	17:10	Auslesebetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01	000251	Verkäufer/Fortlaufende Nr.
FLASH			— Berichtstitel/Auslesesymbol
GROSS TOTAL	QT	1216	Bruttoanzahl der Posten
		· 21954.50	Bruttobetrag
NET TOTAL	No	523	Nettoanzahl der Kunden
		· 27733.12	Nettobetrag
CASH-INDW		· 27289.10	Bargeld in Schublade (b)
#		· 27270.00	Deklariertes Betrag (a)
		· 19.10	Differenz zwischen (a) und (b)
CHARGE-INDW		· 398.00	Kreditbetrag in Schublade
CHECK-INDW		· 332.67	Scheckbetrag in Schublade

*1 Gelddeklaration:

Zählen Sie den Bargeldbetrag in der Schublade, und geben Sie den Betrag (mit bis zu 8 Stellen) ein. Die Registrierkasse vergleicht automatisch den eingegebenen Betrag mit dem im Speicher gespeicherten Betrag und druckt die Differenz zwischen diesen beiden Beträgen aus. Achten Sie darauf, dass Sie diesen Vorgang nicht überspringen dürfen, wenn die Gelddeklaration vom Programm verlangt wird (Seite 45).

Ausdrucken des Gruppenausleseberichts

Dieser Bericht zeigt die Gruppengesamtsummen.

TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

X	15-03-2002	17:15	Auslesebetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01	000252	Verkäufer/Fortlaufende Nr.
0006 GROUP			— Berichtcode/Berichtstitel/Auslesesymbol
01	.....	QT 16	Gruppe 01/Postenzahl
		0.24%	Verkaufsverhältnis/Betrag der Gruppe 01
		· 54.50	
02	.....	QT 25	
		0.09%	
		· 21.33	
03	.....	QT 132	
		0.12%	
		· 90.78	
.....	.....	QT 6	Gesamtsumme der Warengruppen ohne Gruppenverknüpfung
		0.02%	
		· 4.50	

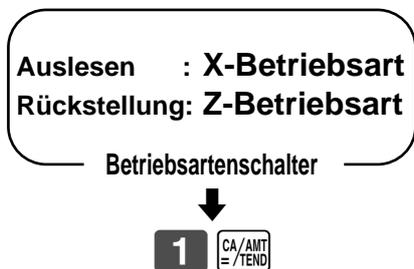
TOTAL		QT 156	Gesamtpostenzahl
		0.47%	Gesamtbetrag
		· 332.67	

Geben Sie diesen Bericht vor dem täglichen Rückstellungsbericht aus, da sonst die Gruppensummen alle zurückgestellt werden.

Ausdrucken des PLU/Unter-Warengruppen-Auslese/Rückstellberichts

Dieser Bericht zeigt die Verkäufe für PLUs/Unter-Warengruppen.

TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

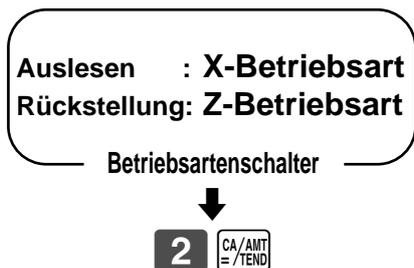
Z	15-03-2002	17:25			Rückstellbetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01		000254		Verkäufer/Fortlaufende Nr.
0001	PLU		Z	0001	Berichtcode/Berichttitel/ Rückstellsymbol/Rückstellzähler
PLU0001		QT		16	PLU 001/Postenzahl
	0.24%			·54.50	Verkaufsverhältnis/Betrag für PLU 001
PLU0002		QT		25	
	0.09%			·21.33	
PLU0003		QT		132	
	0.12%			·90.78	
PLU0400		QT		0	
	0.02%			·4.50	

TOTAL		QT		156	Gesamtpostenzahl
	100%			·21960.90	Gesamtbetrag

Ausdrucken des stündlichen Verkaufs-Auslese/Rückstellberichts

Dieser Bericht zeigt die stündlichen Einzelheiten des Verkaufs.

TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

Z	15-03-2002	17:30			Rückstellbetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01		000255		Verkäufer/Fortlaufende Nr.
0002	HOURLY		Z	0001	Berichtcode/Berichttitel/ Rückstellsymbol/Rückstellzähler
00:00-01:00	No			6	Zeitbereich/Kundenzahl
				·4.50	Verkaufsbetrag
01:00-02:00	No			25	
				·21.33	
02:00-03:00	No			132	
				·90.78	
23:00-24:00	No			1	
				·1.50	

TOTAL		No		56	Gesamtzahl der Kunden
				·1338.40	Gesamtbetrag

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Ausdrucken des monatlichen Verkaufs-Auslese/Rückstellberichts

Dieser Bericht zeigt die monatlichen Einzelheiten des Verkaufs.

TASTENBETÄTIGUNG

Auslesen : X-Betriebsart
Rückstellung: Z-Betriebsart

Betriebsartenschalter



KASSENBON

Z	15-03-2002	17:35		Rückstellbetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01		000256	Verkäufer/Fortlaufende Nr.
0003	MONTHLY		Z 0001	Berichtcode/Berichtstitel/ Rückstellsymbol/Rückstellzähler
1	....	No	6	Datum eines Monats/Kundenzahl
2	....	No	4.50	Verkaufsbetrag
3	....	No	21.33	
3	....	No	90.78	
3	1	....	1.50	

TOTAL		No	56	Gesamtzahl der Kunden
			1338.40	Gesamtbetrag

Ausdrucken des täglichen Verkaufs-Auslese/Rückstellberichts

Dieser Bericht zeigt die Verkäufe mit Ausnahme der PLUs.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Auslesen : X-Betriebsart
Rückstellung: Z-Betriebsart

Betriebsartenschalter



Gelddeklaration *1

(Bargelbbetrag in der Schublade $\frac{\#}{NS}$)



CA/AMT
= /TEND

Z	15-03-2002	17:20		Rückstellbetriebsart/Datum/Zeit
CLERK	01	000258		Verkäufer/Fortlaufende Nr.
0000	DAILY	Z	0001	Berichtcode/Berichttitel/ Rückstellsymbol/Rückstellzähler *5
DEPT01	QT	1015		Warengruppenbeschreibung/Postenzahl *2
	47.07%		10339.50	Verkaufsverhältnis/ Warengruppenbetrag *2
DEPT02	QT	19		
	31.87%		7000.70	
DEPT03	QT	31		
	18.84%		4139.10	
DEPT04	QT	23		
	1.51%		332.67	
NON-LINK DPT	QT	10		Postenzahl der nicht verknüpften Warengruppen
	0.43%		94.90	Betrag der nicht verknüpften Warengruppen

GRSS TOTAL	QT	1253		Brutto-Postenzahl
			21960.90	Brutto-Verkaufsbetrag
NET TOTAL	No	545		Kundenzahl
			30217.63	Netto-Verkaufsbetrag
CASH-INDW			29903.06	Bargeld in Schublade (b)
#			29903.06	Deklariertes Betrag (a)
			0.00	Differenz zwischen (a) und (b)
CHARGE-INDW			183.60	Kreditbetrag in Schublade
CHECK-INDW			197.17	Scheckbetrag in Schublade
CE-CASH 1			7,000	Fremdwährungs-Bargelbbetrag in Schublade 1
CE-CHECK 1			4,000	Fremdwährungs-Scheckbetrag in Schublade 1
CE-CASH 2			1,500	Fremdwährungs-Bargelbbetrag in Schublade 2
CE-CHECK 2			1,000	Fremdwährungs-Scheckbetrag in Schublade 2

TAX-AMT 1		732.56	Steuerpflichtiger Betrag 1 *3
TAX 1		43.96	Steuerbetrag 1 *3
TAX-AMT 2		409.72	Steuerpflichtiger Betrag 2 *3
TAX 2		21.55	Steuerbetrag 2 *3
TAX-AMT 3		272.50	Steuerpflichtiger Betrag 3 *3
TAX 3		8.18	Steuerbetrag 3 *3
TAX-AMT 4		5.50	Steuerpflichtiger Betrag 4 *3
TAX 4		0.06	Steuerbetrag 4 *3
TAX		73.75	Steuergesamtbetrag *4
ROUNDING AMT		4.75	Rundungsbetrag (nur Australien)
CANCEL TTL	No	2	Anzahl der Stornierungen
		108.52	Stornierungsbetrag
RF-MODE TTL	No	2	Anzahl der Rückzahlungen (Betriebsart) *4
		3.74	Betrag der Rückzahlungen (Betriebsart) *4
CALCULATOR	No	10	Anzahl der Operationen in der CAL-Betriebsart

CASH	No	81	Anzahl der Bargeldverkäufe
		836.86	Betrag der Bargeldverkäufe
CHARGE	No	10	Anzahl der Kreditverkäufe
		197.17	Betrag der Kreditverkäufe
CHECK	No	9	Anzahl der Scheckverkäufe
		183.60	Betrag der Scheckverkäufe
RC	No	2	Anzahl der Einzahlungen
		78.00	Betrag der Einzahlungen
PD	No	1	Anzahl der Auszahlungen
		6.80	Betrag der Auszahlungen
-	No	8	Anzahl der Subtraktionen
		3.00	Betrag der Subtraktionen
%-	No	10	Anzahl der Abschläge
		4.62	Betrag der Abschläge
%+	No	1	Anzahl der Aufschläge
		1.00	Betrag der Aufschläge
REFUND	No	7	Anzahl der Rückzahlungen (Taste) *4
		27.79	Betrag der Rückzahlungen (Taste) *4
ERR CORR	No	10	Anzahl der Fehlerberichtigungen
		12.76	Betrag der Fehlerberichtigungen
#/NS	No	5	Anzahl der Nichtverkäufe

CLERK 01	No	12	Anzahl der Verkäufe durch Verkäufer 1
		127.63	Betrag der Verkäufe durch Verkäufer 1

CLERK 02	No	6	Übungsverkäufer
		27.63	

CLERK 03	No	24	

GRND TTL		0000351217.63	Nicht rückstellbare Gesamtverkaufsumme *4
		000001---}000253	Bereich der fortlaufenden Nr. des Tages *4

*1 Gelddeklaration:

Zählen Sie den Bargelbbetrag in der Schublade, und geben Sie den Betrag ein (bis zu 8 Stellen).

Die Registrierkasse vergleicht automatisch den eingegebenen Betrag mit dem im Speicher gespeicherten Betrag und druckt die Differenz zwischen diesen Beträgen aus.

Achten Sie darauf, dass Sie diesen Vorgang nicht überspringen dürfen, wenn die Gelddeklaration vom Programm verlangt wird (Seite 45).

*2 Nullsummen-Warengruppen (Betrag und Anzahl der Posten sind beide Null) werden nicht ausgedruckt.

*3 Der steuerpflichtige Betrag und der Steuerbetrag werden nur ausgedruckt, wenn die entsprechende Steuertabelle programmiert ist.

*4 Diese Posten können durch die Programmierung ausgelassen werden.

5 Falls das Symbol „“ auf dem Rückstellbericht ausgedruckt wird, dann kam es im Summenregister zu einem Speicherüberlauf.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Ausdrucken des Auslese/Rückstellberichts der periodischen Verkäufe 1/2

Diese Berichte zeigen die Verkaufseinzelheiten über zwei gewünschte Perioden.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Auslesen : X-Betriebsart
Rückstellung: Z-Betriebsart

Betriebsartenschalter



1 0 0 (Periodischer Auslesebericht 1)

3 0 0 (Periodischer Auslesebericht 2)

2 0 0 (Periodischer Rückstellbericht 1)

4 0 0 (Periodischer Rückstellbericht 2)



CA/AMT
=/TEND

Z	15-03-2002	17:40		Rückstellbetriebsart/Datum/Zeit
CLERK 01		000257		Verkäufer/Fortlaufende Nr.
0200 PERIODIC-1		ZZ0001		Berichtcode/Berichtstitel/ Rückstellsymbol/Rückstellzähler
DEPT01	QT	1015		Warengruppenbeschreibung/Postenzahl *1
	47.07%		·10339.50	Verkaufsverhältnis/Warengruppenbetrag *1
DEPT02	QT	19		
	31.87%		·7000.70	
DEPT03	QT	31		
	18.84%		·4139.10	
DEPT04	QT	23		
	1.51%		·332.80	
NON-LINK DPT	QT	10		Postenzahl der nicht verknüpften Warengruppen
	0.43%		·94.90	Betrag der nicht verknüpften Warengruppen

GROSS TOTAL	QT	1253		Brutto-Postenzahl
			·21960.90	Brutto-Verkaufsbetrag
NET TOTAL	No	545		Kundenzahl
			·30217.63	Netto-Verkaufsbetrag
CASH-INDW			·29903.06	Bargeld in Schublade
CHARGE-INDW			·183.60	Kreditbetrag in Schublade
CHECK-INDW			·197.17	Scheckbetrag in Schublade
TAX-AMT 1			·732.56	Steuerpflichtiger Betrag 1 *2
TAX 1			·43.96	Steuerbetrag 1 *2
TAX-AMT 2			·409.72	Steuerpflichtiger Betrag 2 *2
TAX 2			·21.55	Steuerbetrag 2 *2
TAX-AMT 3			·272.50	Steuerpflichtiger Betrag 3 *2
TAX 3			·8.18	Steuerbetrag 3 *2
TAX-AMT 4			·5.50	Steuerpflichtiger Betrag 4 *2
TAX 4			·0.06	Steuerbetrag 4 *2
TAX			·73.75	Steuer Gesamtbetrag *3
ROUNDING AMT			·4.75	Rundungsbetrag (nur Australien)
CANCEL TTL	No	2		Anzahl der Stornierungen
			·108.52	Stornierungsbetrag

RF-MODE	TTL	No	2	Anzahl der Rückzahlungen (Betriebsart) *3
			·3.74	Betrag der Rückzahlungen (Betriebsart) *3
CALCULATOR		No	10	Anzahl der Operationen in der CAL-Betriebsart

CASH		No	81	Anzahl der Bargeldverkäufe
			·836.86	Betrag der Bargeldverkäufe
CHARGE		No	10	Anzahl der Kreditverkäufe
			·197.17	Betrag der Kreditverkäufe
CHECK		No	9	Anzahl der Scheckverkäufe
			·183.60	Betrag der Scheckverkäufe
RC		No	2	Anzahl der Einzahlungen
			·78.00	Betrag der Einzahlungen
PD		No	1	Anzahl der Auszahlungen
			·6.80	Betrag der Auszahlungen
-		No	8	Anzahl der Subtraktionen
			·3.00	Betrag der Subtraktionen
%-		No	10	Anzahl der Abschläge
			·4.62	Betrag der Abschläge
%+		No	1	Anzahl der Aufschläge
			·1.00	Betrag der Aufschläge
REFUND		No	7	Anzahl der Rückzahlungen (Taste) *3
			·27.79	Betrag der Rückzahlungen (Taste) *3
ERR CORR		No	10	Anzahl der Fehlerberichtigungen
			·12.76	Betrag der Fehlerberichtigungen
#/NS		No	5	Anzahl der Nichtverkäufe

CLERK 01		No	12	Anzahl der Verkäufe durch Verkäufer 1
			·127.63	Betrag der Verkäufe durch Verkäufer 1

CLERK 02		No	6	Übungsverkäufer
			·27.63	

CLERK 03		No	24	

			·217.63	

*1 Nullsummen-Warengruppen (Betrag und Anzahl der Posten sind beide Null) werden nicht ausgedruckt.

*2 Der steuerpflichtige Betrag und der Steuerbetrag werden nur ausgedruckt, wenn die entsprechende Steuertabelle programmiert ist.

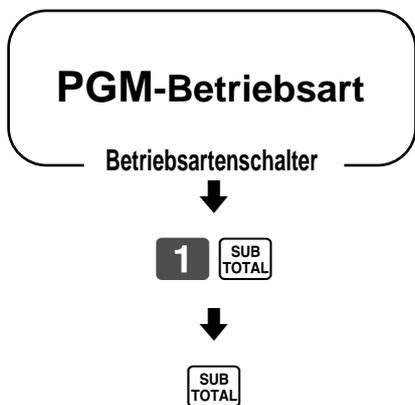
*3 Diese Posten können durch die Programmierung ausgelassen werden.

Auslesen des Programms der Registrierkasse

Ausdrucken des Einheitspreis/Satzprogramms (ausgenommen PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON



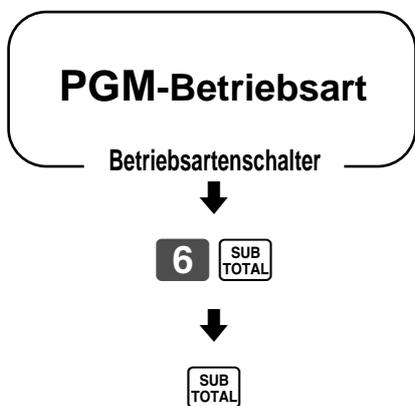
PGM1 10-03-2002 09:30		Betriebsart/Datum/Zeit
CLERK 01 000010		Verkäufer/Fortlaufende Nr.
PGM1.....		Programmauslesesymbol
DEPT01 T1 @1.00		Warengruppenbeschreibung/ Steuerstatus/Einheitspreis ^{*1}
DEPT02 @2.00		
DEPT23 @0.00		
DEPT24 @0.00		
- @0.00		Voreingestellter Reduktionsbetrag
%- 12.34%		Diskontsatz
%+ 10%		Aufschlagsatz
EXCHG1 105.05		Währungsumrechnungskurs 1
EXCHG2 1.55		Währungsumrechnungskurs 2

^{*1} Die nicht programmierten Warengruppen werden in diesem Bericht nicht ausgedruckt.

Ausdrucken des PLU-Programms

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON



PGM6 10-03-2002 09:45		Betriebsart/Datum/Zeit
CLERK 01 000013		Verkäufer/Fortlaufende Nr.
PGM6.....		Programmauslesesymbol
PLU0001 T1 0001		Postenzeichen/Steuersymbol/PLU-Nr.
0000100000 @1.00		Statusprogramm/Einheitspreis ^{*1}
PLU0002 0002		
0000000000 @2.00		
PLU0003 0003		
0000000000 @3.00		
PLU0004 0004		
0000000000 @4.00		
PLU0005 0005		
0000000000 @5.00		
PLU0006 0006		
0000000000 @6.00		
PLU0007 T2 0007		
0000200000 @7.00		
PLU0008 0008		
0000000000 @8.00		
PLU0009 0009		
0000000000 @9.00		
PLU0010 0010		
0000000000 @10.00		
PLU0799 T2 0799		
0000200000 @799.00		
PLU0800 0800		
0000000000 @800.00		

^{*1} Nicht programmierte PLUs werden auf diesem Bericht nicht ausgedruckt.

Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen

Ausdrucken des Tastenbeschreibungs-, Namens- und Meldungsprogramms (ausgenommen PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

PGM-Betriebsart

Betriebsartenschalter

2 SUB TOTAL

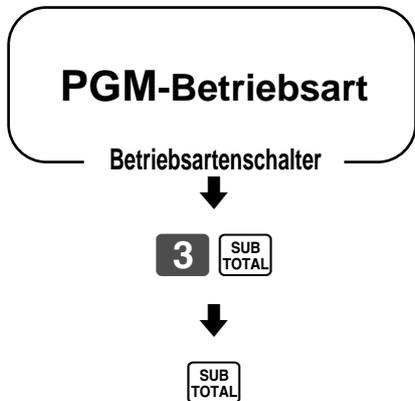
SUB TOTAL

KASSENBON

PGM2 10-03-2002 09:35		Betriebsart/Datum/Titel
CLERK 01	000011	Verkäufer/Fortlaufende Nr.
PGM2.....		Programmauslesesymbol
GROSS TOTAL	01	Brutto-Zeichen
NET TOTAL	02	Netto-Zeichen
CASH-INDW	03	Zeichen für Bargeldbetrag in Schublade
CHARGE-INDW	04	Zeichen für Kreditbetrag in Schublade
CREDIT-INDW	05	
CE-CASH 1	07	Zeichen für Fremdwährungs-Bargeldbetrag 1
CE-CHECK 1	08	Zeichen für Fremdwährungs-Scheckbetrag 1
CE-CHECK 2	09	
TAX-AMT 1	11	Zeichen für steuerpflichtigen Betrag 1
TAX 1	12	Zeichen für Steuer 1
TAX-AMT 2	13	
TAX 2	14	
ROUNDING AMT	22	Rundungszeichen
CANCEL TTL	23	Zeichen für Stornierungsbetrag
RF-MODE TTL	24	Zeichen für Rückzahlungs-Gesamtbetrag (Betriebsart)
COMMISSION	25	
CALCULATOR	27	
NON-LINK DPT	28	Zeichen für nicht verknüpfte Warengruppe
CASH	01	Bargeldtasten-Beschreibung
CHECK	05	Schecktasten-Beschreibung
PD	06	Auszahlungstasten-Beschreibung
R ON/OFF	07	Kassenbon-Ein/Aus-Tasten-Beschreibung
TL	09	
CHARGE	10	
RC	11	Einzahlungstasten-Beschreibung
VAT	12	
EXC	43	
PRICE	63	
P/G RCT	66	
%+	67	
%-	68	
OPEN	69	
DEPT01	01	Beschreibung der Warengruppentaste 1
DEPT02	02	Beschreibung der Warengruppentaste 2
DEPT23	23	
DEPT24	24	Beschreibung der Warengruppentaste 24
CLERK 01	01	Zeichen für Verkäufer 01
CLERK 02	02	Zeichen für Verkäufer 02
CLERK 14	03	
CLERK 15	15	Zeichen für Verkäufer 15
GRND TTL	01	Zeichen für Gesamtsumme
@NoQT	02	
NoCT	01	
X /	03	
T1T2T3T4	04	Sonderzeichen
	05	
	31	
DAILY	01	
PLU	02	
HOURLY	03	
PERIODIC	04	Berichtkopfzeile
	10	
	11	
E-JOURNAL	12	
	01	
	02	Kassenbonmeldung
* INDICATE RECEIPT	19	
TAXABLE SUPPLY		

Ausdrucken des Druckersteuerungs-, Eingabepflicht-Verkäuferprogramms (ausgenommen PLU)

TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

PGM3 10-03-2002 09:40	Betriebsart/Datum/Zeit
CLERK 01 000012	Verkäufer/Fortlaufende Nr.
PGM3	Programmauslesesymbol
0122 00000022	Druckersteuerung
0222 00000001	
0422 00000000	
0522 00000110	
0622 00000004	
0822 00000100	
1822 00000000	
2122 00000000	
2922 00000000	
0125	Steuertabelle 1
	6%
	0000
	5002
0225	Steuertabelle 2
	5%
	0000
	5002
0325	Steuertabelle 3
	10%
	0000
	5003
CLERK 01 01	Verkäufername
00 0001	Verkäuferprogramm
CLERK 02 02	
00 0002	
CLERK 15 01	
00 0015	
DEPT01 01	Warengruppenbeschreibung/Warengruppen-Nr.
0000000000 @1.00	Verkaufsstatus/Einheitspreis ^{*1}
DEPT02 02	
0000000000 @2.00	
DEPT24 01	
0000000000 @24.00	
CASH 00002100	Bargeldtasten-Programm
CHECK 00000000	Schecktasten-Programm
PD 00000100	
00000000	
%-	
OPEN 00000000	

*1 Die nicht programmierten Warengruppen werden in diesem Bericht nicht ausgedruckt.

Störungsbeseitigung

Dieser Abschnitt beschreibt die Maßnahmen, die durchzuführen sind, wenn Sie Probleme mit dem Betrieb haben.

Wenn es zu einem Fehler kommt

Fehler werden durch einen Fehlerton angezeigt. Wenn dies auftritt, können Sie gemäß nachfolgender Tabelle normalerweise das Problem feststellen.

Zeigt dir Anzeige einem Fehlercode?

Nein

Ja

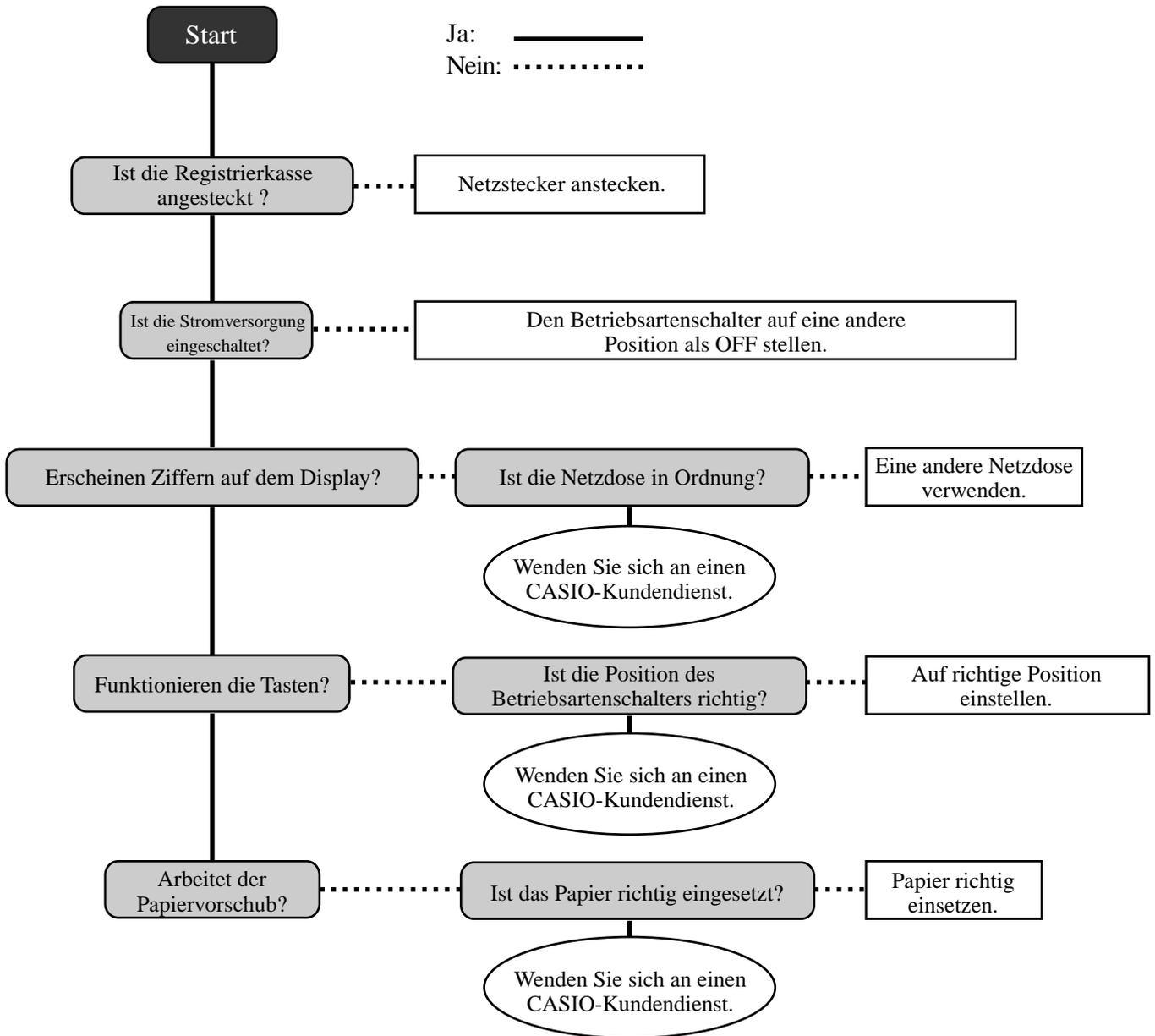


Fehlercode (Meldung)	Bedeutung	Aktion
E01 (K-SCHLOS)	Position des Betriebsartenschalters wurde vor dem Abschluss geändert.	Betriebsartenschalter auf seine ursprüngliche Einstellung zurückstellen und die Operation abschließen.
E08 (GEHEIMNR)	Registrierung ohne eine Verkäufersnummer einzugeben.	Eine Verkäufersnummer eingeben.
E10 (DRUCKER)	Walzenarm des Druckers ist geöffnet.	Den Walzenarm schließen.
E11 (SCHUBLAD)	Registrierung erfolgt bei geöffneter Schublade.	Die Schublade schließen.
E12 (JROLLEND)	Ende des Journalstreifens ist erreicht.	Eine neue Papierrolle einsetzen.
E14 (BROLLEND)	Ende des Kassenbonnstreifens ist erreicht.	Eine neue Papierrolle einsetzen.
E27 (PUF VOLL)	Der Transaktions-Stornierungspuffer ist voll.	Die Transaktion abschließen.
E31 (ZW-SUMME)	Abschluss einer Transaktion wurde versucht, ohne die Zwischensumme zu bestätigen.	Die Taste drücken.
E33 (ZAHLGELD)	Abschluss einer Operation wurde versucht, ohne den übergebenen Zahlungsbetrag einzugeben.	Den übergebenen Zahlungsbetrag eingeben.
E35 (RUECKGLD)	Der Wechselgeldbetrag übersteigt die voreingestellte Grenze.	Den übergebenen Zahlungsbetrag nochmals eingeben.
E38 (GELD EIN)	Auslese/Rückstelloperation ohne Deklaration des Bargeldbetrags in der Schublade. Dieser Fehler erscheint nur dann, wenn diese Funktion aktiviert ist.	Die Gelddeklaration ausführen.

Drücken Sie die Taste und kontrollieren Sie den einschlägigen Abschnitt dieser Anleitung für die durchzuführende Operation.

Wenn die Registrierkasse nicht arbeitet

Führen Sie die folgende Prüfung durch, wenn die Registrierkasse eine Fehlerbedingung aufweist, sobald Sie diese einschalten. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden von dem Kundendienstpersonal benötigt; daher unbedingt diese Prüfung ausführen, bevor Sie sich an einen CASIO-Kundendienst wenden.



Bei Stromausfall

Falls die Stromversorgung der Registrierkasse durch einen Stromausfall oder einem anderen Grund unterbrochen wird, einfach warten, bis die Stromversorgung wieder hergestellt wird. Die Einzelheiten einer unterbrochenen Transaktion sowie alle Verkaufsdaten werden von den Speicherschutzbatterien geschützt.

- Stromausfall während einer Registrierung
Die Zwischensumme der bis zum Stromausfall registrierten Posten bleibt im Speicher erhalten. Sie können mit der Registrierung fortsetzen, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist.
- Stromausfall während des Ausdrucks eines Auslese/Rückstellungsberichts
Die vor dem Stromausfall bereits ausgedruckten Daten verbleiben im Speicher. Wenn die Stromversorgung wieder hergestellt wird, können Sie den Bericht ausgeben.
- Stromausfall während des Drucks eines Kassensbons oder des Journalstreifens
Das Drucken wird fortgesetzt, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist. Eine Zeile, die ausgedruckt wurde, während es zu Stromausfall kam, wird nochmals vollständig ausgedruckt.
- Sonstiges
Das Stromausfallsymbol wird ausgedruckt und jeder Posten, der bei Eintritt des Stromausfalls ausgedruckt wurde, wird nochmals vollständig ausgedruckt.

Wichtig!

Sobald mit dem Ausdrucken des Kassensbons/Journalstreifens oder eines Berichtes begonnen wurde, kann dieser Druckvorgang nur durch Unterbrechung der Stromversorgung der Registrierkasse gestoppt werden.

Wenn das L-Symbol auf der Anzeige erscheint

Nachfolgend ist die Anzeige für niedrige Batteriespannung dargestellt.

Nachfolgend ist die Anzeige für niedrige Batteriespannung dargestellt.



Falls diese Anzeige erscheint, wenn Sie die Registrierkasse einschalten, dann kann dies ein von drei Dingen bedeuten:

- Keine Speicherschutzbatterien sind in die Registrierkasse eingesetzt.
- Die Spannung der in die Registrierkasse eingesetzten Batterien ist unter einen bestimmten Pegel abgesunken.
- Die eingesetzten Batterien sind verbraucht.

Um diese Anzeige zu löschen, drücken Sie die  Taste.

Wichtig!

Wenn die Anzeige für niedrige Batteriespannung auf der Anzeige erscheint, setzen Sie möglichst sofort einen Satz von drei neuen Batterien ein. Falls es zu einem Stromausfall kommt oder Sie den Netzstecker ziehen, wenn diese Anzeige erscheint, dann gehen alle Verkaufsdaten und Einstellungen verloren.

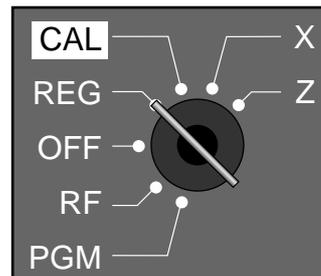
UNBEDINGT DAS NETZKABEL DER REGISTRIERKASSE AN DIE NETZDOSE ANGESCHLOSSEN BELASSEN, WENN SIE DIE BATTERIEN AUSWECHSELN.

Austauschen des Journalstreifens



Schritt 1

Stellen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position REG, und entfernen Sie den Druckerdeckel.



Schritt 2

Drücken Sie die  Taste, um den Papierstreifen um etwa 20 cm vorzuschieben.



Schritt 3

Schneiden Sie den Journalstreifen an einer Stelle durch, an der nichts ausgedruckt ist.



Schritt 4

Nehmen Sie die Journalstreifen-Aufwickelpule aus ihrem Halter.



Schritt 5

Entfernen Sie die Papierführung der Aufwickelpule.



Schritt 6

Schieben Sie die Journalstreifen-Papierrolle von der Aufwickelpule ab.

Schritt 7

Öffnen Sie den Walzenarm.

Schritt 8

Entfernen Sie die alte Papierrolle aus der Registrierkasse.

Schritt 9

Setzen Sie eine neue Papierrolle ein.

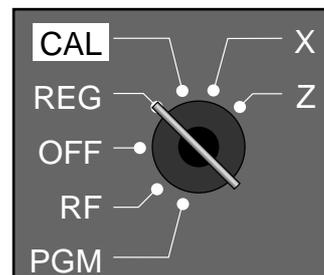
Setzen Sie mit Schritt 3 des auf Seite 10 dieser Anleitung beschriebenen Vorganges fort.

Austauschen der Kassenbon-Papierrolle



Schritt 1

Stellen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position REG, und nehmen Sie den Druckerdeckel ab.



Schritt 2

Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 3

Entfernen Sie die alte Papierrolle aus der Registrierkasse.

Schritt 4

Setzen Sie eine neue Papierrolle ein.

Setzen Sie mit Schritt 3 des auf Seite 9 dieser Anleitung beschriebenen Vorganges fort.

HINWEIS:

Nach Beendigung der Programmierung der Registrierkasse, geben Sie **6 2 0 0** und **SUB TOTAL** in dem PGM 3 Modus (PGM Modus ⇒ **3** **SUB TOTAL**) ein, um die Programmdatei in dem internen nichtflüchtigen Speicher zu sichern.

(Diese Operation dauert etwa 10 Sekunden.)

Optionen

WT-82 Regenschutzabdeckung

Die optionale Regenschutzabdeckung schützt die Tastatur vor Feuchtigkeitsschäden.

Für Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihren CASIO-Fachhändler.

Technische Daten

- Eingabemethode**
 Eingabe: 10-Tasten-System; Pufferspeicher für 8 Tasten (2-Tasten-Überrollfunktion)
 Warengruppe: Tastensystem
- Display** Betrag 8 Stellen (Nullunterdrückung); Anzahl der Wiederholungen, Kassenbon-Ein/
 Aus-Zeichen 8 Stellen; Postenbeschreibung, Tastenbeschreibung, Betriebsart
- Drucker**
 Drucker: Punktmatrix-Thermodrucker (Kassenbon und Journalstreifen) mit 24 Stellen
 (Betrag 10 Stellen/Beschreibung 8, 12 oder 24 Stellen)
 Journalstreifen: Automatisches Aufspulen
 Druckgeschwindigkeit: Max. 14 Zeilen/sek.
 Druckgeschwindigkeit: Max. 14 Zeilen/sek.
 Papierrolle: 58 mm (Breite) × 80 mm (Durchmesser) (max.)
 CASIO P-5880T
- Rechnungen** Eingabe 8 Stellen; Registrierung 7 Stellen; Summen 8 Stellen
- Chronologische Daten**
 Datumsdruck: Automatisches Ausdrucken des Datums auf Kassenbon und Journalstreifen,
 Automatischer Kalender
 Zeitdruck: Automatisches Ausdrucken der Zeit auf Kassenbon und Journalstreifen
 Zeitanzeige: 24-Stunden-System
- Alarm** Eingabebestätigungssignal; Fehleralarm
- Summenregister**

Kategorie	Anzahl der Summenregister	Inhalt				Periodische Summenregister
		Betrag (10 Stellen)	Anzahl der Posten (4 Stellen)	Zähler (4 Stellen)	Anzahl der Kunden (4 Stellen)	
Warengruppe	24	✓	✓ *1			✓
PLU	1500	✓	✓ *1			
Stündliche Verkäufe	24	✓			✓	
Monatliche Verkäufe	31	✓			✓	
Verkäufer	15	✓			✓	
Transaktion	33	✓ oder ✓	oder ✓	oder ✓	oder ✓	✓
Nicht rückstellbare Gesamtsumme	1	✓ *2				
Rückstellzähler	6			✓		✓
Fortlaufende Nr.	1			✓		

*1: 4 Stellen für Ganzzahl + 2 Dezimalstellen, *2: 12 Stellen

- Speicherschutzbatterien** Die wirksame Lebensdauer der Speicherschutzbatterien (drei neue SUM-3 oder UM-3 Batterien) beträgt etwa ein Jahr ab dem Einsetzen in die Maschine.
- Stromversorgung/ Leistungsaufnahme** Wie auf dem Schild angegeben, das an der rechten Seite der Registrierkasse angebracht ist.
- Zul. Betriebstemperatur** 0°C bis 40°C
- Zul. Luftfeuchtigkeit** 10% bis 90%
- Abmessungen und Gewicht** 291 mm (H) × 410 mm (B) × 474 mm (T)/11 kg mit mittlerer Schublade

Die folgende CE-Markierung gilt für die EU-Länder. Sie erklärt die Einhaltung dieses Standards.



Casio Electronics Co., Ltd.
 Unit 6, 1000 North Circular Road
 London NW2 7JD, U.K.

* Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

- A**
- Abmelden 42
 - Abschlussmeldung 22
 - Alphabetische Taste 53
 - Anmelden 42
 - Anzeige 17, 19
 - Anzeige der Zeit 24
 - Anzeige für niedrige Batteriespannung 80
 - Anzeige von Zeit und Datum 24
 - Arithmetische Operationstaste 21
 - Aufwickelspule 17
 - Auslassen des Journaldrucks 22, 45
 - Auslesebericht 69, 70, 71, 72, 73, 74
 - Auslesebetriebsart (READ) 18
 - Australische Rundung 15
 - Auszahlung 37
 - Ausziehbare Anzeige 17, 19
- B**
- BAR-Nachlässen (Minus) 20, 32
 - Bedieneranzeige 17, 19
 - Bedienerschlüssel 17
 - Begrenzung der Höchstbeträge 65
 - Begrenzung der höchstwertigen Stellen 54, 56, 59, 67
 - Begrenzung des Höchstbetrags 65, 67
 - Bereich der fortlaufenden Nr. 47
 - Bereitschaftmodus 18
 - Berichtbeschreibung 48
 - Berichtigung 38
 - Berichtstitel 48, 49
 - Betriebsartenschalter 17, 18
 - Betriebsartenschlüssel 17
- C**
- CAL-Betriebsart 18
 - CAPS-Taste 53
- D**
- Dänische Rundung 15, 65
 - Datumseinstellung 12
 - Dezimalsymbol 45
 - Drucker 17
 - Druckerdeckel 17
- E**
- Einzahlung 21, 37
 - Einzelpostenverkauf 25, 29, 54, 57, 59, 60
 - Erzwungene Eingabe des übergebenen Betrags 65
- F**
- Fehlerberichtigung 20, 39
 - Fehlercode 78
 - Finanzieller Bericht 70
 - Fortlaufende Nummer 22
- G**
- Gelddeklaration 44, 70, 73
 - Geldwechselfvorbereitung 24
 - Gemischte Warengruppe 54, 56, 59
 - Gesamtsumme 40, 73
 - Geschäftsnummer (Maschinennummer) 46
 - Gleichheitszeichen 21
 - Gruppenverknüpfung 57, 59
- H**
- Hauptanzeige 17, 19
- J**
- Journal 22
- K**
- Kassenbon-Ein/Aus-Anzeige 19
 - Kassenbonausgabe nach Abschluss 20, 43
 - Kassenbonmeldung 50
 - Kein Verkauf 20, 40
 - Komprimierter Journaldruck 45
 - Kredit 21, 34
 - Kreditsaldo 67
 - Kundenanzeige 17, 19
- L**
- Leerstellentaste 53
 - Logomeldung 22
 - Lösch/Gesamtlöschtaste 21
 - Löschen 20, 38
 - L-Symbol 80
- M**
- Maschinennummer 47
 - Mehrzweckeingabe 17, 18
 - Meldung 22
 - Minus (BAR-Nachlässen) 20, 32
 - Multiplikation 20, 25, 29
 - MWSt 61
 - MWSt-Einzelheiten 65
- N**
- Negative Warengruppe 54, 56, 59
 - Nicht rückstellbare Gesamtsumme 40, 73
 - Nichtaddier 20, 34
 - Nullsummenzeilen auslassen 47
- O**
- Öffnen 20, 59
- P**
- Papier austauschen 81, 82
 - Papier einsetzen 9
 - Papier installieren 9
 - Papierrolle installieren 9
 - Papierrollen-Spezifikation 83
 - Papiervorschubtaste 20
 - Periodischer Bericht 74

- PGM-Betriebsart 18
PLU 20, 28, 29, 51, 57, 69, 71, 75
Postenzähler 22
Preis 20, 60
Programm auslesen 75, 76, 77
Programmendttaste 53
Programmmodus 18
Programmtaste 17
Prozent 20, 30
%-Nachlässen (Prozent) 20, 30
- R**
- Rechnerbetriebsart 18, 21, 67
Registriermodus 18
REG-Betriebsart 18
RESET-Betriebsart 18
RF-Betriebsart 18
Rundung 15
Rundung (Australische Rundung) 15
Rundung (Dänische Rundung) 15
Rundung (Spezielle Rundung) 15
Rückkehr 35, 36
Rückschritt/Zeichencode-Registriertaste 53
Rückstellbericht 41, 69, 71, 72, 73, 74
Rückstellen der fortlaufenden Nummer 44
Rückzahlung (zurückgegeben) 35, 36
Rückzahlungsbetriebsart 18
- S**
- Scheck 21, 34
Schublade 17, 18
Schubladen-Freigabehebel 18
Schubladen-Öffnungstaste 21
Schubladenschloss 17
Schubladenschlüssel 17
Sommerzeit 68
Speicheraufruf 21, 67
Spezielle Rundung 15
Stellentrennzeichen 45
Steuerberechnung 27
Steuersatz mit Steuerzähler ausdrucken 47
Steuerstatus 26, 28, 30, 32
Steuertabelle programmieren 13, 15
Stornieren 20, 40
Stromausfall 80
- T**
- Täglicher Verkaufsbericht 41, 73
Tastatur 17, 20
Taste für Buchstaben der doppelten Größe 53
Taste für übergebenen Bargeldbetrag 21
Tastenbeschreibung 48, 52
- U**
- Übungsverkäufer 47, 73, 74
Umschalttaste 53
Unter-Warengruppe 56, 59, 60
- V**
- Verbot von Stornieroperation 44
Verkäufername 48, 49
Verkäufernummer 47
Verkäuferzeichen für Anmeldung und Abmeldung 42
Verkäufer-Steuerungsfunktion 42
Verkaufsverhältnis ausdrucken 47
Voreingestellter Preis 26, 27, 28
Vorschubtaste 20
- W**
- Währungswechsel 20, 62
Warengruppe 19, 20, 25, 26, 48, 55, 69, 73, 76
Warengruppenverknüpfung 56
Werbemeldung 22
Wiederholung 19, 25, 29, 60
- X**
- X-Bericht (Auslesebericht) 69, 70, 71, 72, 73, 74
X-Betriebsart 18
- Z**
- Z-Bericht (Rückstellbericht) 41, 69, 71, 72, 73, 74
Z-Betriebsart 18
Zehnertastatur 20
Zeichencodeliste 54
Zeicheneingabe 53
Zeicheneingabetaste 53
Zeichenregistriertaste 53
Zeichentastatur 53
Zeiteinstellung 12
Zeitsystem (12/24 Hr) 45
Zwischensumme 21, 25
Zwischensumme ausdrucken 45

CASIO®

CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan

MO0201-A Printed in Indonesia

TE-2000*G